

GESUNDHEITSWESEN

FACHSERIE

12

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für das Gesundheitswesen**

1975

Statistisches Bundesamt
Bibliothek

Hinweis: Dieser Bericht erschien bisher in Fachserie A: Bevölkerung und Kultur, Reihe 7
(Kennziffer: 200700)



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2120100 – 75700

Erschienen im Juli 1977

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 7,50

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	5
Einführung	6
Schaubilder	8
 Tabellenteil	
1 Bevölkerung	
1.1 Wohnbevölkerung 1975 nach Altersgruppen	16
1.2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1975	16
1.3 Säuglingssterbefälle 1975 nach Legitimität und Alter	16
 2 Krankheiten	
2.1 Gesetzliche Krankenversicherung	
2.1.1 Krankenstand der Pflichtmitglieder in der gesetzlichen Krankenversicherung	17
2.1.2 Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974 nach Altersgruppen und Arbeitsunfähigkeitsursachen	17
2.2 Gesetzliche Rentenversicherung	
2.2.1 Rentenzugang wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit 1975 nach Altersgruppen und Ursachen der Arbeiter	18
2.2.2 Rentenzugang wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit 1975 nach Altersgruppen und Ursachen der Angestellten	22
2.3 Gesetzliche Unfallversicherung	
2.3.1 Angezeigte Schadensfälle 1975	26
2.3.2 Entschädigte Berufskrankheiten und Krankheitsanzeigen 1975	26
2.3.3 Unfälle in Hochschulen, Schulen und Kindergärten 1975	26
2.4 Geschlechtskrankheiten	
2.4.1 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1948 bis 1975 nach Art der Erkrankung	27
2.4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1975 nach Art der Erkrankung, Familienstand und Altersgruppen	28
2.5 Tuberkulose	
2.5.1 Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1938 bis 1975 nach Diagnosegruppen	30
2.5.2 Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1949 bis 1975 nach Diagnosegruppen	31
2.5.3 Erkrankte an aktiver Tuberkulose 1975 nach Diagnose- und Altersgruppen	32
2.6 Sonstige meldepflichtige Krankheiten	
2.6.1 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1910 bis 1975	33
2.6.2 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1975 nach Altersgruppen	35
2.7 Bazillenausscheider 1962 bis 1975	35
 3 Todesursachen	
3.1 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 1901 bis 1975	36
3.2 Sterbefälle 1975 nach Altersgruppen, Todesursachen (Liste B)	38
3.3 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 1968, 1974 und 1975 (allgemein und standardisiert)	48
3.4 Säuglingssterbefälle 1975 nach Alter und ausgewählten Todesursachen	49
3.5 Müttersterbefälle 1975 nach Altersgruppen und Todesursachen	49
 4 Berufe des Gesundheitswesens	
4.1 Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Apotheken 1909 bis 1975	50
4.2 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1975 nach Berufsausübung, Geschlecht und Fachgebiet	51
4.3 An Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte erteilte Approbationen (Bestellungen) 1952 bis 1975	52
4.4 Von den Ärztekammern im Jahre 1975 ausgesprochene Facharztanerkennungen nach Geschlecht	53
4.5 Gesundheitsämter und Personal in den Gesundheitsämtern 1952 bis 1975	53
4.6 Berufstätige Hebammen, Krankenpflegepersonen und Medizinisch-technische Assistenten 1909 bis 1975	54
4.7 Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1975 nach Geschlecht und Berufen	55

5 Krankenhäuser	
5.1 Krankenhäuser, Betten und Krankenbewegung in den Krankenhäusern 1901 bis 1975	56
5.2 Krankenhäuser und planmäßige Betten am 31. 12. 1975 nach Trägern und Zweckbestimmung	57
5.3 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1975 nach der Zweckbestimmung	57
5.4 Krankenhäuser und planmäßige Betten am 31. 12 1975 nach Größenklassen und Trägern	58
5.5 Krankenbewegung in den Krankenhäusern 1975 nach Zweckbestimmung, Trägern und Ländern	59
5.6 Personal der Krankenhäuser	
5.6.1 Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte in Krankenhäusern 1952 bis 1975 nach ihrer funktionellen Stellung	60
5.6.2 Personal in den Krankenhäusern am 31. 12. 1975 nach Trägern und Berufen	61
6 Fachübergreifende Statistiken	
6.1 Kriegsopferversorgung	
6.1.1 Anerkannte Versorgungsberechtigte 1972 bis 1976	62
6.1.2 Rentenberechtigte Beschädigte und Hinterbliebene nach der Höhe der Ausgleichsrente am 30. 9. 1976	62
6.2 Schlacht- und Fleischschau 1975	63
6.3 Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 1975	64
6.4 Schulen des Gesundheitswesens 1975	64
Literaturverzeichnis	65

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

Vorbemerkung

Im Zusammenhang mit der Neugliederung der Veröffentlichungen ist für die bisherige Reihe 7 der Fachserie A eine eigene Fachserie gebildet worden, die als Fachserie 12 „Gesundheitswesen“ erscheint und 6 Reihen umfaßt. Damit ändert sich auch der Schwerpunkt der Berichterstattung: Während bisher die detaillierten Ergebnisse im Jahresbericht der Fachserie A, Reihe 7 veröffentlicht wurden, erscheinen diese jetzt in den Reihen 2 bis 6, z. T. auch in regionaler Gliederung.

Dem vorliegenden Jahresband der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für das Gesundheitswesen 1975“ sind Eckzahlen vorbehalten, die durch lange Zeitreihen der wichtigsten Tatbestände ergänzt werden.

Einführung

Gesetzliche Krankenversicherung

In der gesetzlichen Krankenversicherung werden die in ärztlicher Behandlung stehenden Erkrankten (versicherungspflichtige Mitglieder der Allgemeinen Ortskrankenkassen = Fälle) in jedem mit Arbeitsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfall mit der Angabe der Schlußdiagnose gezählt. Die Diagnoseangaben werden nach dem zweistelligen Verzeichnis der Krankheiten, Gesundheitsschädigungen und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger 1962 verschlüsselt und aufbereitet.

Gesetzliche Rentenversicherung

Aus der gesetzlichen Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten werden die Ergebnisse über die wegen Berufs- und Arbeitsunfähigkeit bewilligten Renten (Rentenzugänge) nach der Ursache in der Gliederung der ICD 1968 nachgewiesen.

Gesetzliche Unfallversicherung

In der gesetzlichen Unfallversicherung werden versicherte Personen nachgewiesen

- a) die durch einen Unfall getötet oder so verletzt werden, daß sie sterben oder für mehr als drei Tage völlig oder teilweise erwerbsunfähig werden.
- b) die an einer Berufskrankheit erkrankten oder bei denen ein begründeter Verdacht auf Vorliegen einer solchen besteht.

Geschlechtskrankheiten

Die Meldung der Geschlechtskrankheiten wurde durch § 11a der Novelle vom 25. 8. 1969 zum Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten vom 23. 7. 1953 angeordnet. Ab 1. 7. 1970 ist jeder Fall einer ansteckungsfähigen Erkrankung an Syphilis (Lues), Tripper (Gonorrhoe), weichem Schanker (Ulcus molle) und venärischer Lymphknotenentzündung (Lymphopathia venerea syn. Lymphogranuloma inguinale) vom behandelnden oder hinzugezogenen Arzt ohne Namensnennung dem zuständigen Gesundheitsamt zu melden, in dessen Bezirk der Arzt seine ärztliche Tätigkeit ausübt.

Der Meldeweg geht vom Arzt über das Gesundheitsamt bzw. vom Truppenarzt über den Standortarzt und das Sanitätsamt der Bundeswehr zum jeweiligen Statistischen Landesamt und von dort an das Statistische Bundesamt, das die zentrale maschinelle Aufbereitung für alle Länder (außer Nordrhein - Westfalen und Bayern) vornimmt und die Ergebnisse veröffentlicht.

Tuberkulose

Gemäß § 3, Abs. 1, Nr. 18 des Bundesseuchengesetzes vom 18.7.1961 ist jeder Fall einer tuberkulösen Erkrankung, des Verdachts sowie des Todes zu melden. Nach § 39 der 3. DVO zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 30.3.1935 ist über die Tuberkuloseerkrankungen eine Statistik zu führen.

Grundlage für die Tuberkulosestatistik bilden die Meldungen der Tuberkulose - Fürsorgestellen bei den Gesundheitsämtern. Für die Statistik auf Bundesebene werden nur die einzelnen Erscheinungsarten der aktiven Tuberkulose berücksichtigt. Ab 1972 erfolgte eine Umstellung der Statistik. Danach werden die Kranken nicht mehr nach den bisherigen Kriterien nachgewiesen, die vor allem der Fürsorge und Versorgung dienen, sondern nach medizinischen, epidemiologisch wichtigen Diagnosen. Die Ausländer finden besondere Berücksichtigung. Die bisherige Gliederung nach Zugängen und Bestand bleibt erhalten.

Sonstige meldspflichtige Krankheiten

Nach dem Bundesseuchengesetz (BSeuG) vom 18.7.1961, in Kraft seit dem 1.1.1962, sind Personen, die bestimmte Infektionskrankheiten unmittelbar oder mittelbar auf den Mitmenschen übertragen können, dem für den Aufenthaltsort des Betroffenen zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich, spätestens aber innerhalb 24 Stunden nach erlangter Kenntnis, zu melden.

§ 3 dieses Gesetzes enthält den Katalog der zu meldenden Krankheiten. Verpflichtet zur Meldung sind in erster Linie Ärzte, sonst alle, die sich berufsmäßig mit der Behandlung oder Pflege des Betroffenen beschäftigen, schließlich das Familienoberhaupt, der Heimleiter usw.

Die gesetzliche Grundlage für die Statistik ist § 5, Abs. 1 und 2, des BSeuG in Verbindung mit § 39, Abs. 1, der 3. DVO vom 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3.7.1934.

Die Meldepflicht soll vor allem den Gesundheitsbehörden einen raschen Überblick über die Seuchenlage geben, um gegebenenfalls Schutz- und Abwehrmaßnahmen einzuleiten.

Die Meldungen der Ärzte über Erkrankungs- und Verdachtsfälle an die Gesundheitsämter in den Stadt- und Landkreisen sind für den Berichtszeitraum einer Woche häufig lückenhaft, weil die genaue Feststellung dieser Krankheiten und die kurzfristige Meldung an die Gesundheitsämter oft durch die Dauer der bakteriologischen Untersuchungen sowie durch die diagnostische Absicherung des Krankheitsbildes verzögert werden.

Todesursachen

Nach dem Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 4.7.1957 sind die für die Leichenschau zuständigen Personen bei Ausstellung eines Leichenschauausweises (Todesbescheinigung) zur Angabe der Todesursache verpflichtet. In Verbindung mit § 32 des Personenstandsgesetzes in der Fassung vom 8.8.1957 bildet das genannte Gesetz die Rechtsgrundlage für die amtliche Todesursachenstatistik.

Die Angabe der Todesursachen auf den Leichenschauausweisen obliegt den nach Landesrecht bestellten Leichenschauern, im wesentlichen Ärzten. Die Todesursachen sind nach den Regeln der WHO in einer Kausalkette einzutragen, die mit dem unmittelbar zum Tode führenden Leiden beginnt und die retrospektiv zum sog. Grundleiden führt. Auf Grund der allgemeinen Angaben zur Person auf dem Leichenschauausweis stellen die Standesämter Sterbefallzählkarten aus. Die Leichenschauausweise, die in ihrem vertraulichen Teil Angaben über die Todesursachen enthalten, werden ungeöffnet an die Gesundheitsämter weitergegeben. Dort prüfen Ärzte, ob die Todesursachen ordnungsgemäß eingetragen wurden. Standesämter und Gesundheitsämter geben die Unterlagen an die Statistischen Landesämter weiter, die Sterbefallzählkarten und Leichenschauausweise zusammenführen. Die Statistischen Landesämter fertigen monatlich, vierteljährlich und jährlich Zusammenstellungen der Sterbefälle nach Todesursachen und leiten diese an das Statistische Bundesamt weiter. Die Todesursachenstatistik wird unikausal aufbereitet, d.h. es geht nur eine Krankheit, das Grundleiden, in die Ergebnisse ein.

Am 1.1.1968 wurde die bisher für die Verschlüsselung der Todesursachen benutzte Deutsche Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (DAS) 1958 durch die wesentlich ausführlichere Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968 der Weltgesundheitsorganisation (WHO) abgelöst. Gleichzeitig traten die neuen, vereinfachten Klassifizierungsregeln der WHO zur Auswahl des Grundleidens in Kraft. Vom Berichtsjahr 1968 an wird daher, statistisch - medizinisch gesehen, nicht nur eine genauere Einordnung der Todesursachen, sondern grundsätzlich auch ein bedeu-

tend besserer internationaler Vergleich möglich sein. Bei der zwangsläufig viel größeren Auswahl der Todesursachen für das ab 1968 gültige Veröffentlichungsprogramm wurde zur Wahrung der Kontinuität der Todesursachenstatistik auf weitgehende Vergleichsmöglichkeiten mit der früheren DAS Rücksicht genommen.

Die Sterbeziffern an einzelnen Todesursachen entsprechend der Liste B der ICD 1968 nach Alter und Geschlecht sind auf je 100 000 Lebende gleichen Alters und Geschlechts bezogen. Sie bilden die alters- bzw. geschlechtsspezifischen Sterbeziffern. Wird die Zahl aller männlichen und weiblichen Gestorbenen auf die Gesamtbevölkerung bezogen, ergibt sich die allgemeine Sterbeziffer, die jedoch den jeweiligen Alteraufbau der Bevölkerung unberücksichtigt läßt. Bei den standardisierten Sterbeziffern sind die alters- und geschlechtsspezifischen Sterbeziffern des jeweiligen Jahres auf die nach Alter und Geschlecht gegliederte Standardbevölkerung von 1950 umgerechnet. Dadurch werden die im Laufe der Jahre eingetretenen Änderungen im Altersaufbau der Bevölkerung eliminiert. Daraus erklärt sich auch der Unterschied gegenüber den allgemeinen Sterbeziffern, die unter Heranziehung der jeweiligen Bevölkerungszahlen berechnet werden. Beim zeitlichen Vergleich ist den standardisierten Sterbeziffern der Vorzug zu geben.

Berufe des Gesundheitswesens

Gemäß §§ 1, 2 und 20 der 3. DVO vom 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3.7.1934 werden alle Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte, sowie die in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens tätigen Personen von den Gesundheitsämtern erfaßt. Als Grundlage dienen die in den Gesundheitsämtern geführten Listen bzw. Kartellen über diesen Personenkreis. Um diese Angaben laufend berichtigen und die Berechtigungsausweise prüfen zu können, sollen den Gesundheitsämtern von den polizeilichen Meldestellen bzw. den Einwohnermeldeämtern die An- und Abmeldungen dieser Personen zugeleitet werden. Eine vollständige Erfassung dieses Personenkreises wird aber solange nicht möglich sein, als eine Meldepflicht bei Aufnahme oder Aufgabe einer solchen Tätigkeit nicht oder nur für wenige Berufsgruppen besteht. Es ist außerdem zu berücksichtigen, daß dieser Personenkreis bei Umzugsmeldungen nicht immer seinen Beruf angibt. Daher kann davon ausgegangen werden, daß bei einigen Berufsgruppen die gemeldeten Zahlen unvollständig sind.

Krankenhäuser

Gesetzliche Grundlage für die Statistik der Krankenhäuser bilden der Beschluß des Reichsrats vom 17.9.1931 und die §§ 49 und 79 der 3. DVO vom 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3.7.1934.

Der statistische Nachweis der Krankenhäuser erfolgt entsprechend der Wirtschaftseinheit. Ein Krankenhaus kann als Wirtschaftseinheit auch mehrere ärztlich selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser im Sinne der Erhebung sind:

Anstalten, in denen Kranke untergebracht und gepflegt werden und in denen durch ärztliche Hilfeleistung erstrebt wird, Krankheiten, Leiden und Körperschäden festzustellen, zu heilen oder zu lindern.

Entbindungsanstalten mit regelmäßiger ärztlicher Behandlung.

Erfaßt werden:

1. Öffentliche Krankenhäuser, d.s. Anstalten, die von Gebietskörperschaften (Bund, Land, Landschaftsverband, Gemeindeverband, Gemeinde) oder von Trägern der Sozialversicherung (u. a. Landesversicherungsanstalt, Berufsgenossenschaft) betrieben werden. Ferner rechnen hierzu Anstalten, die von den genannten Trägern durch Hergabe von Geldmitteln überwiegend unterhalten werden. Ab 1971 sind auch Bundeswehrlazarette, die vielfach der Versorgung ziviler Patienten dienen, mit einbezogen.
2. Freie gemeinnützige Krankenhäuser, d.s. Anstalten, die von Stiftungen bzw. kirchlichen oder weltlichen Vereinigungen getragen werden.
3. Private Krankenhäuser, d.s. Anstalten, die auf Grund des § 30 der Reichsgewerbeordnung von einer höheren Verwaltungsbehörde konzessioniert sind.

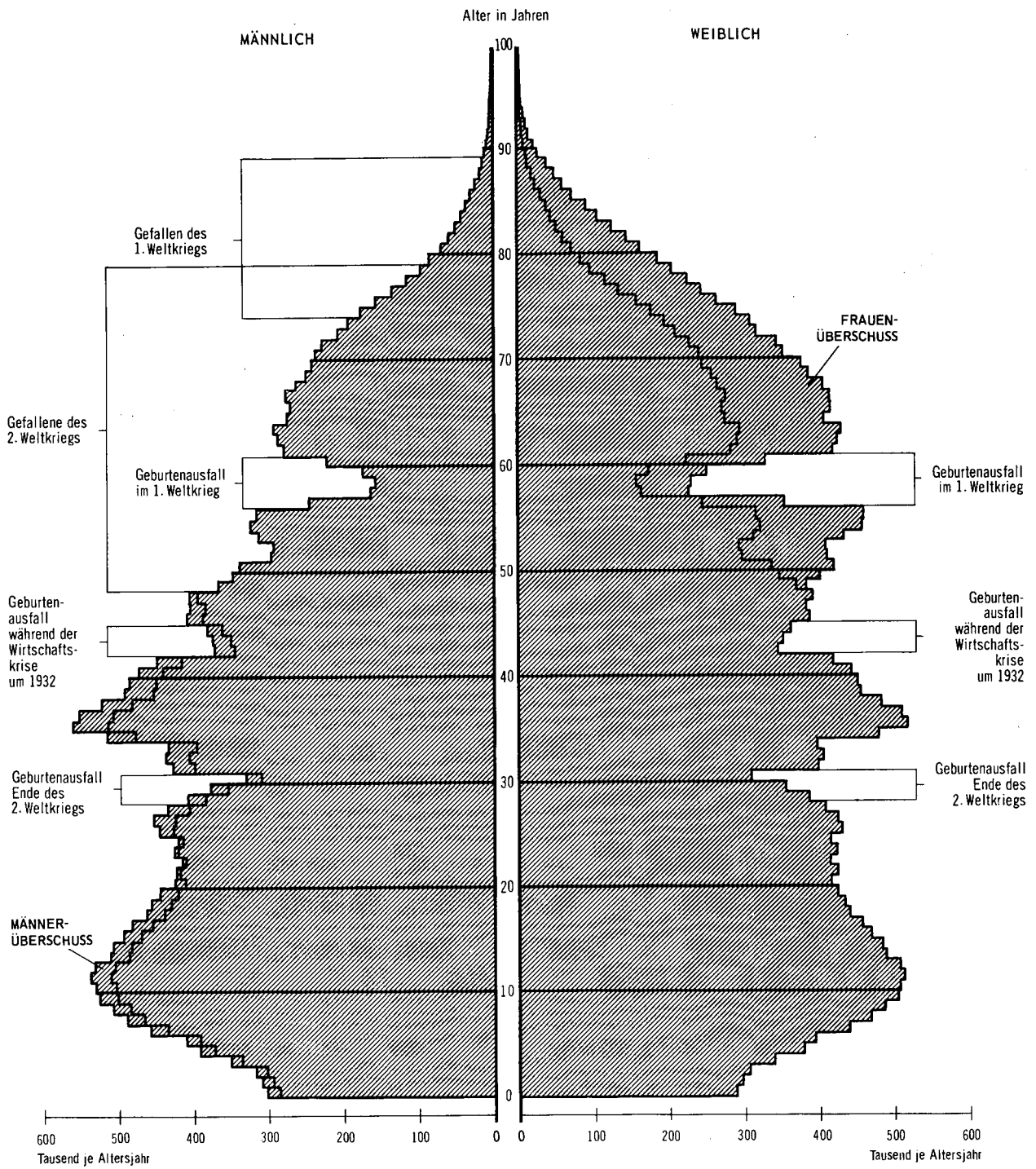
Fachabteilungen: Nach Fachdisziplinen abgegrenzte, von Fachärzten ständig verantwortlich geleitete Abteilungen mit ständigen besonderen Behandlungseinrichtungen.

Planmäßige Betten: In den Krankenhäusern werden diejenigen Betten gezählt, die den Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Krankenhäusern entsprechen.

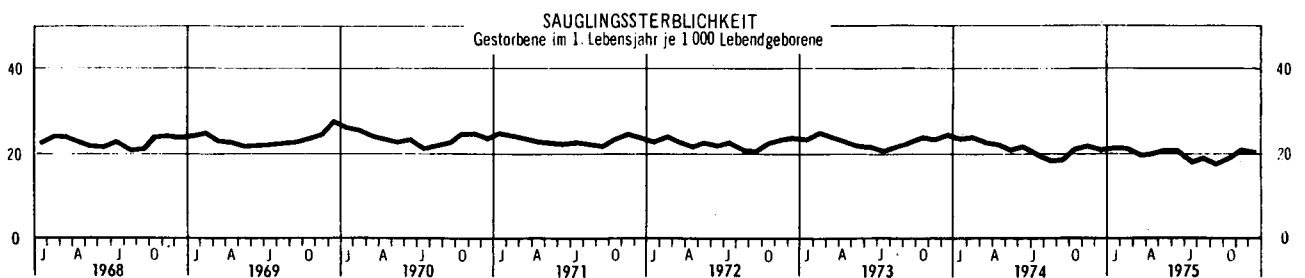
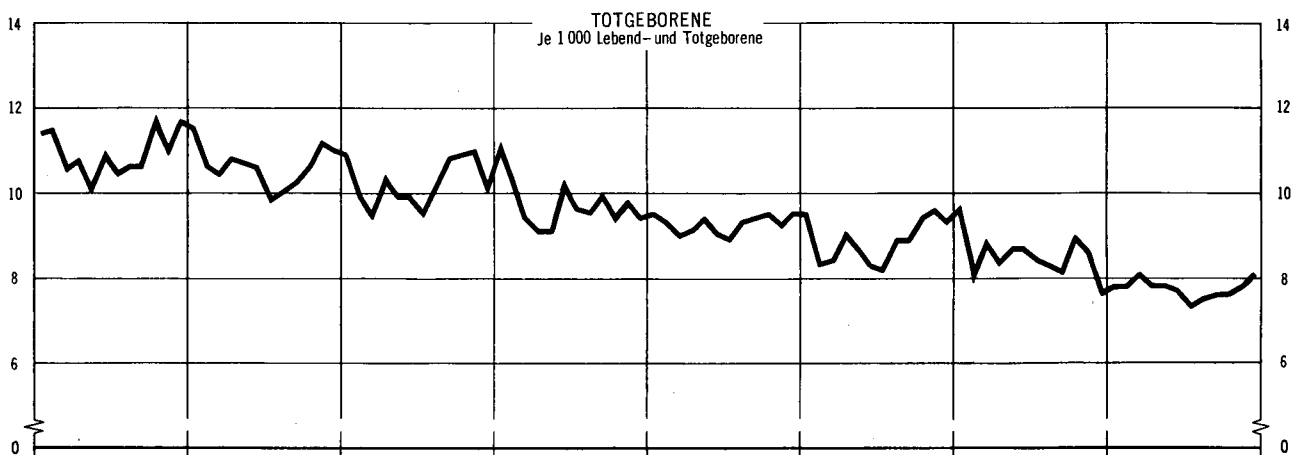
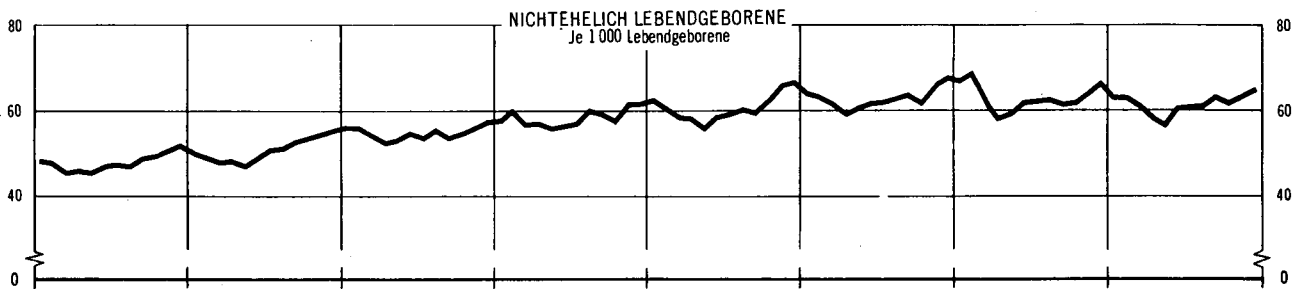
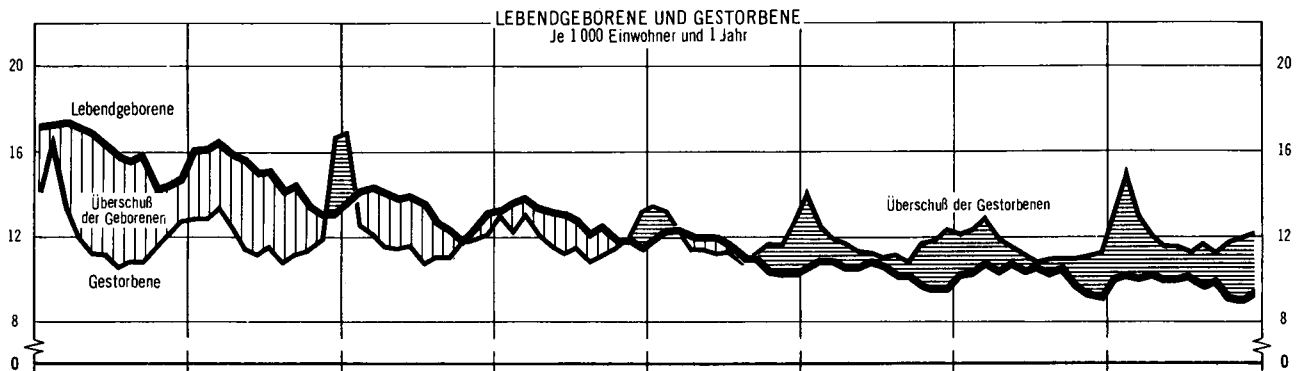
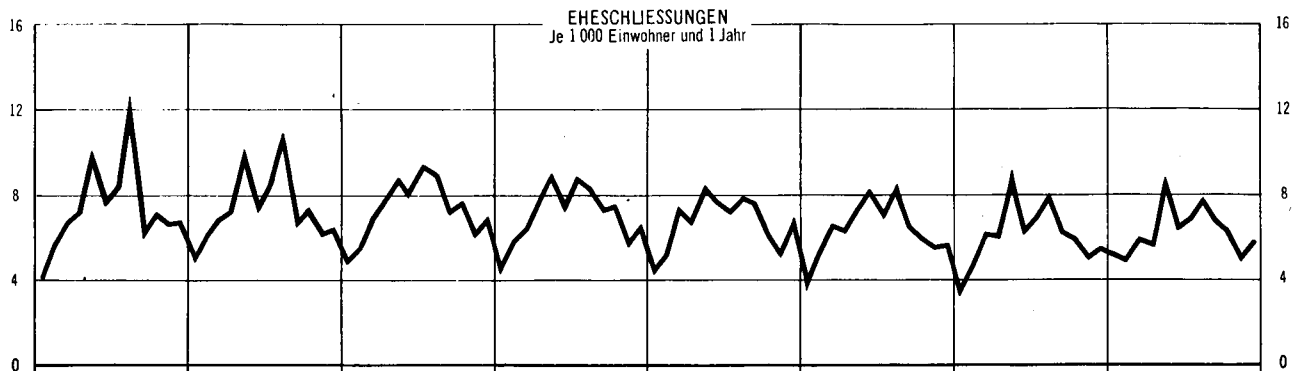
Krankenhauspersonal: Erfaßt wird das im Krankenhaus tätige medizinische Personal, Pflegepersonal, sonstiges in Heilberufen tätiges Personal, in Sozialberufen tätiges Personal (z. B. Sozialarbeiter) sowie das Verwaltungs- und Wirtschaftspersonal.

Krankenbewegung: Hier werden die stationär behandelten Kranken, die für sie geleisteten Pfliegetage sowie Verweildauer und durchschnittliche Bettenausnutzung nachgewiesen.

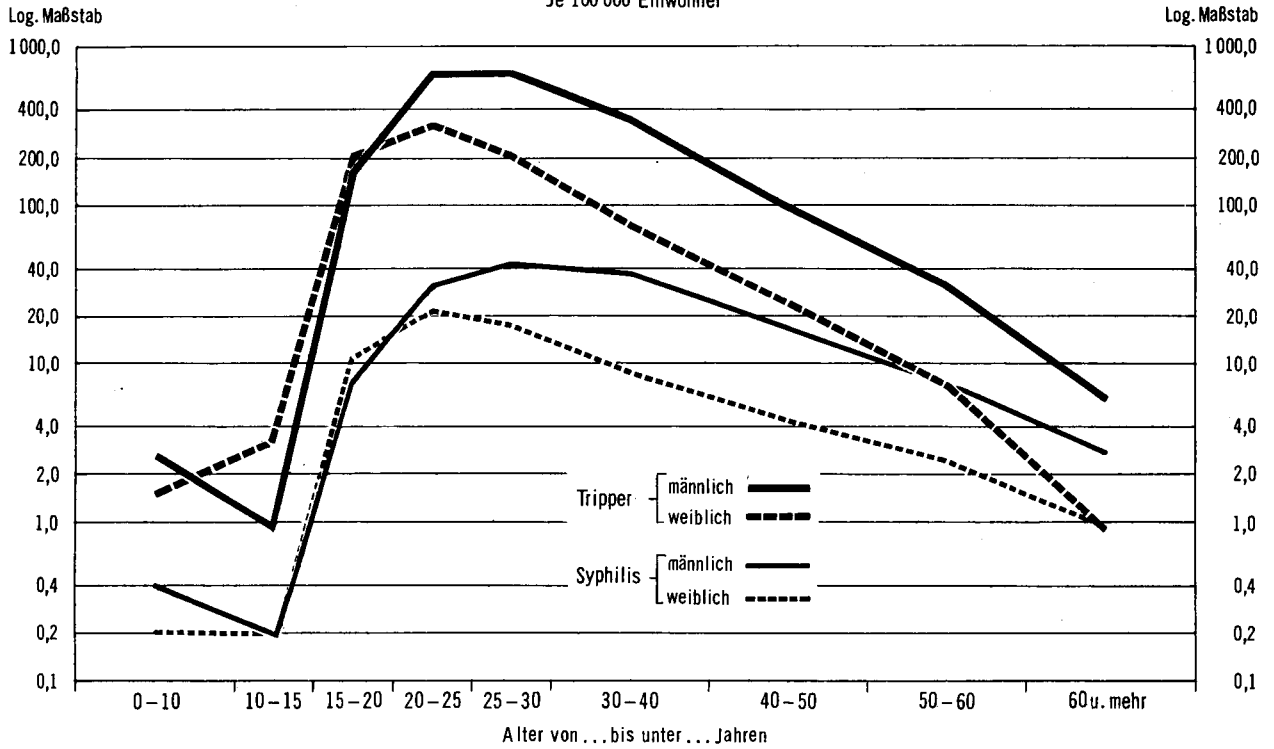
ALTERSAUFBAU DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 31.12.1975



EHESCHLISSUNGEN, GEBORENE UND GESTORBENE

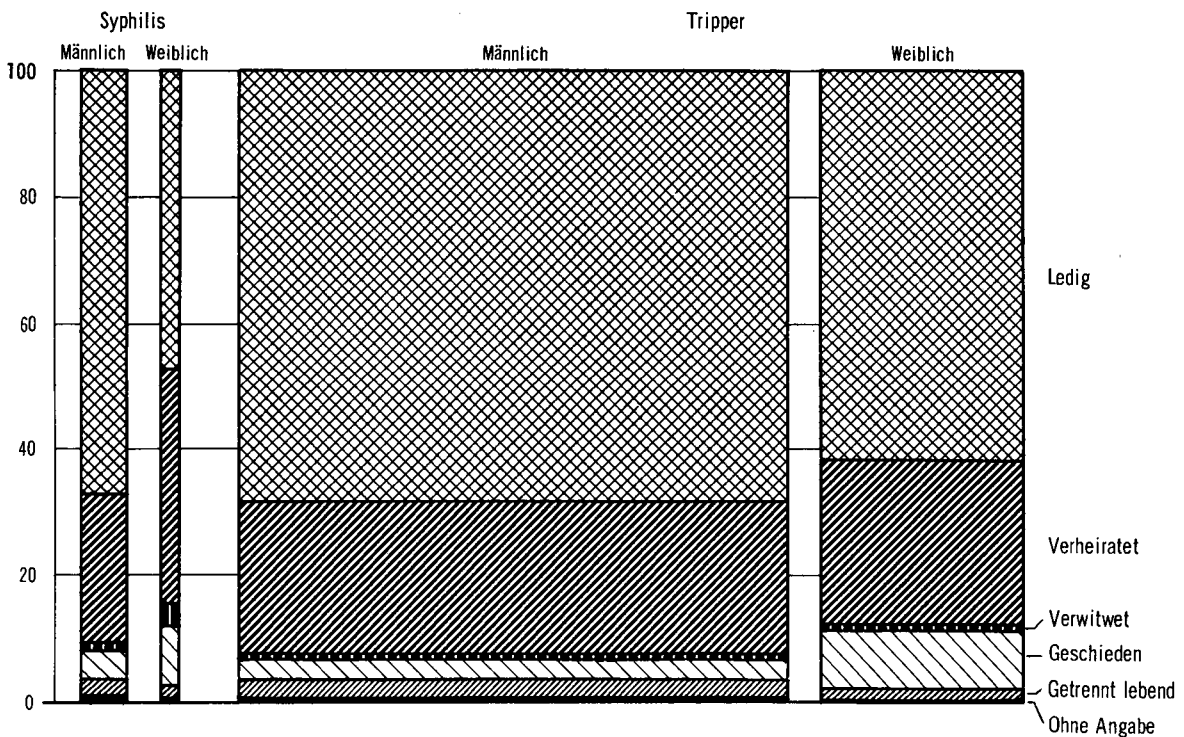


GEMELDETE ERKRANKTE AN GESCHLECHTSKRANKHEITEN 1975
NACH ART DER ERKRANKUNG UND ALTERSGRUPPEN
Je 100 000 Einwohner



Statistisches Bundesamt 77 0311

GEMELDETE ERKRANKTE AN GESCHLECHTSKRANKHEITEN 1975
NACH ART DER ERKRANKUNG UND FAMILIENSTAND
In %

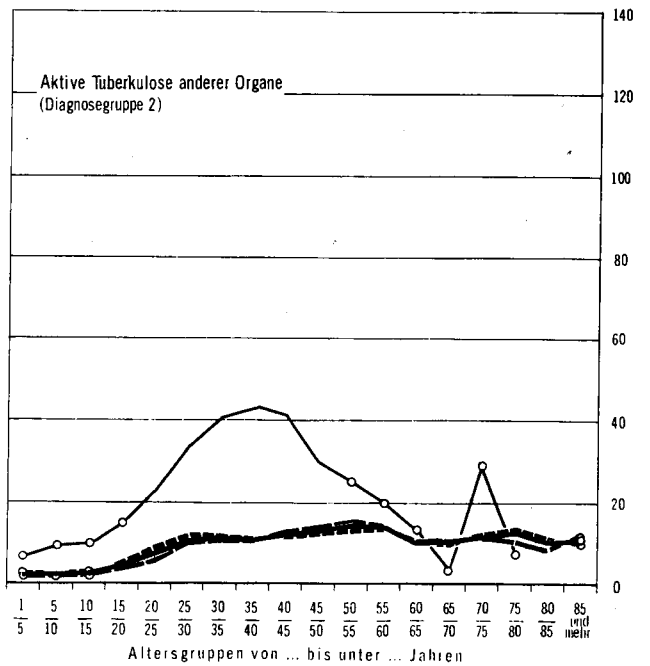
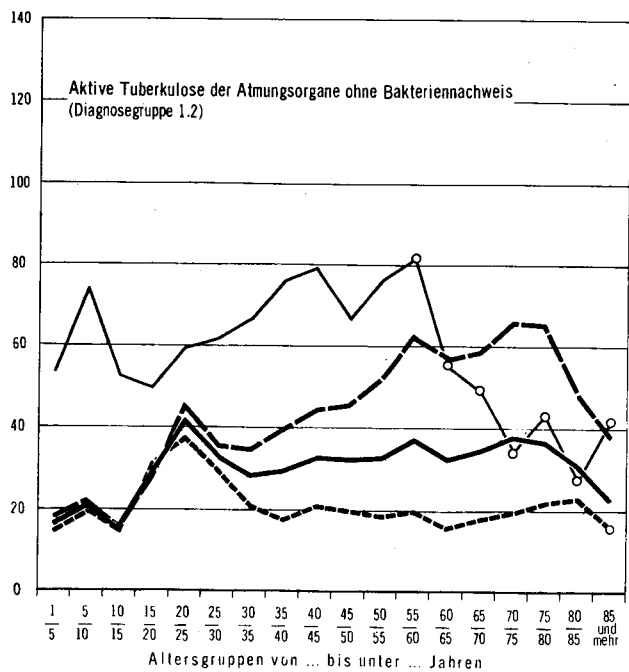
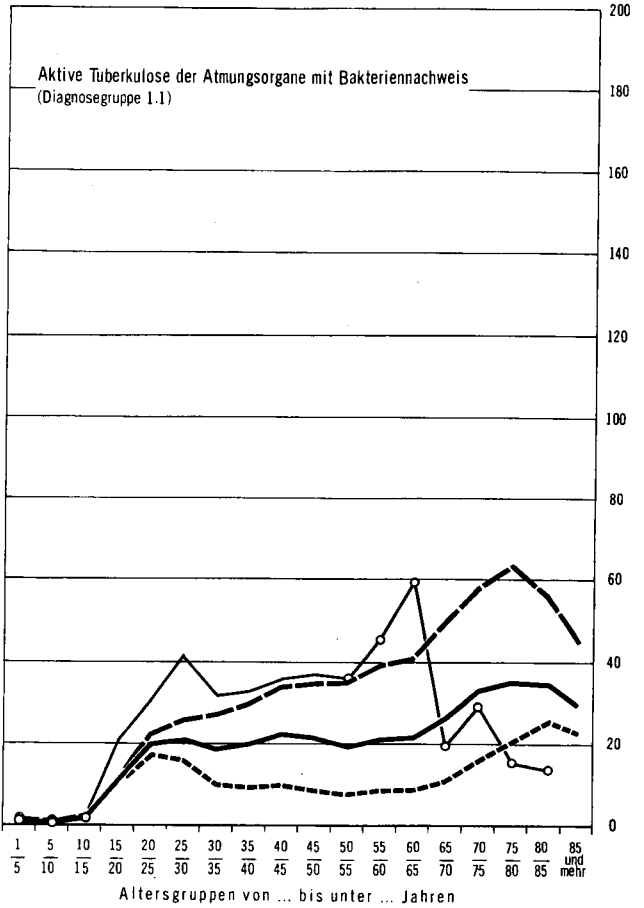
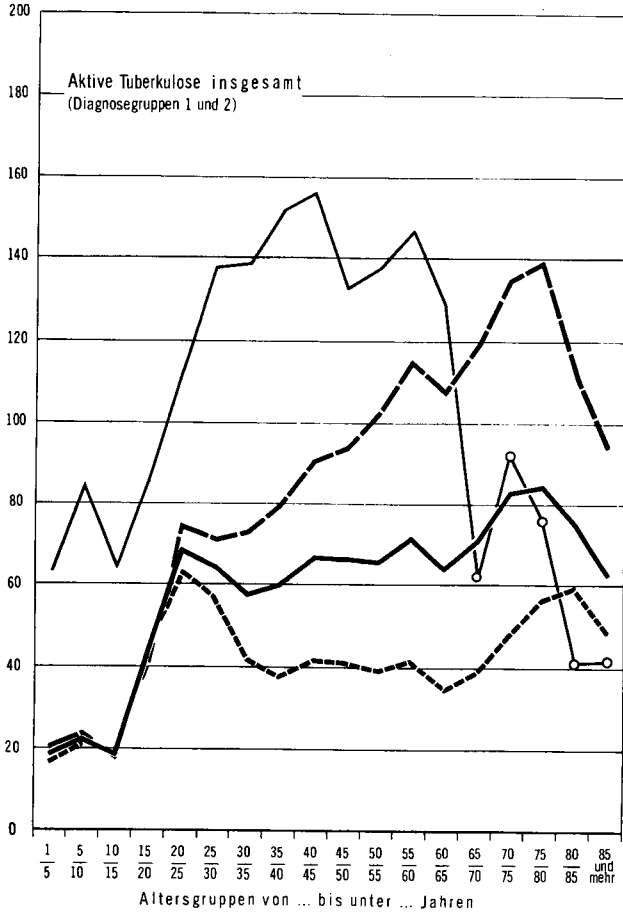


Statistisches Bundesamt 77 0312

ZUGÄNGE DER AN AKTIVER TUBERKULOSE ERKRANKTEN 1975 NACH ALTERSGRUPPEN

Je 100 000 Einwohner der jeweiligen Personengruppen

Deutsche und Ausländer
 — männlich - - - weiblich — zusammen
 Ausländer insgesamt
 —

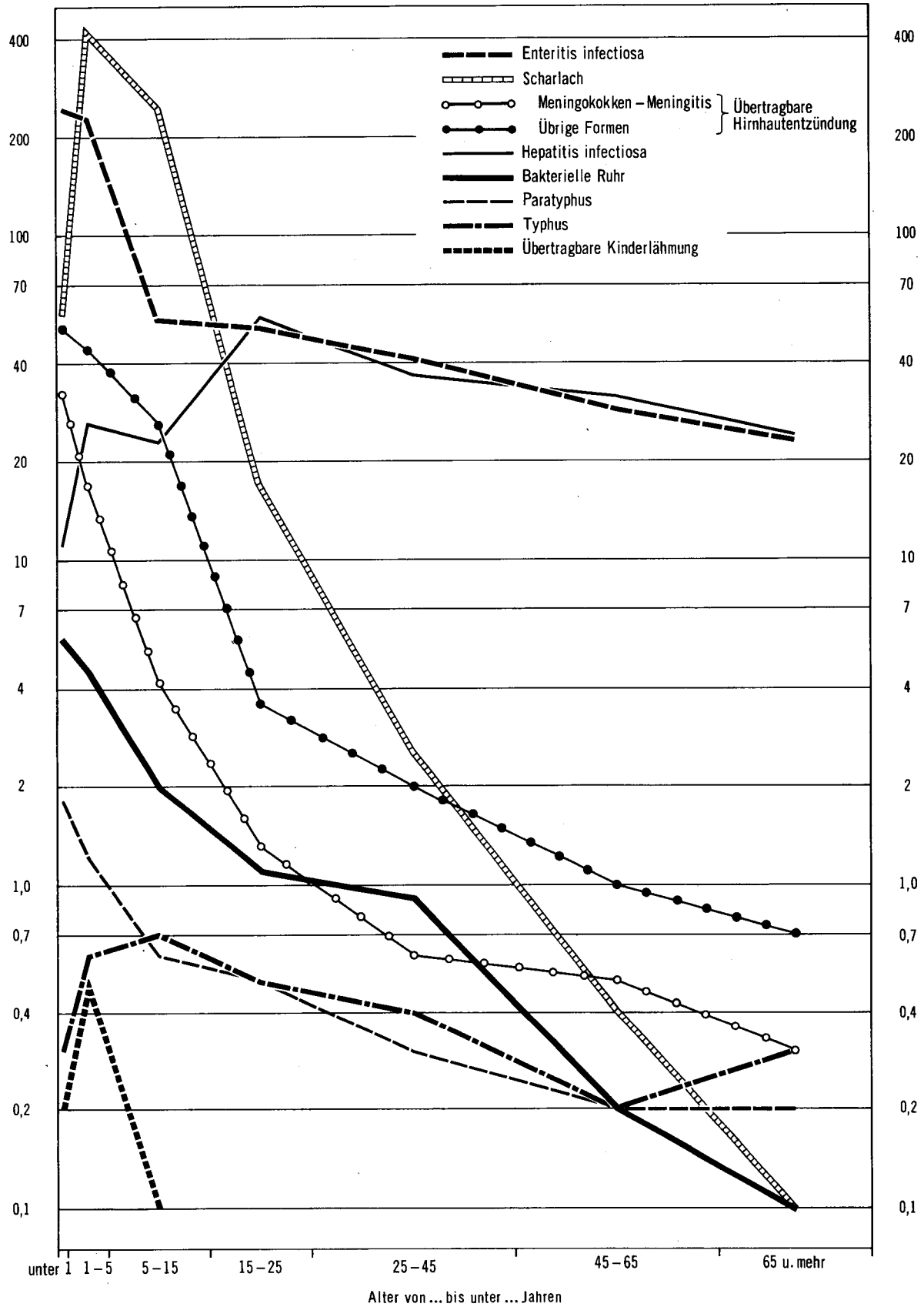


○ Die Kreise deuten an, daß die wiedergegebenen Ziffern auf weniger als 50 Fällen beruhen

ERKRANKUNGEN AN AUSGEWÄHLTEN MELDEPFLICHTIGEN ÜBERTRAGBAREN KRANKHEITEN 1975¹⁾
 NACH ALTERSGRUPPEN
 Je 100 000 Einwohner

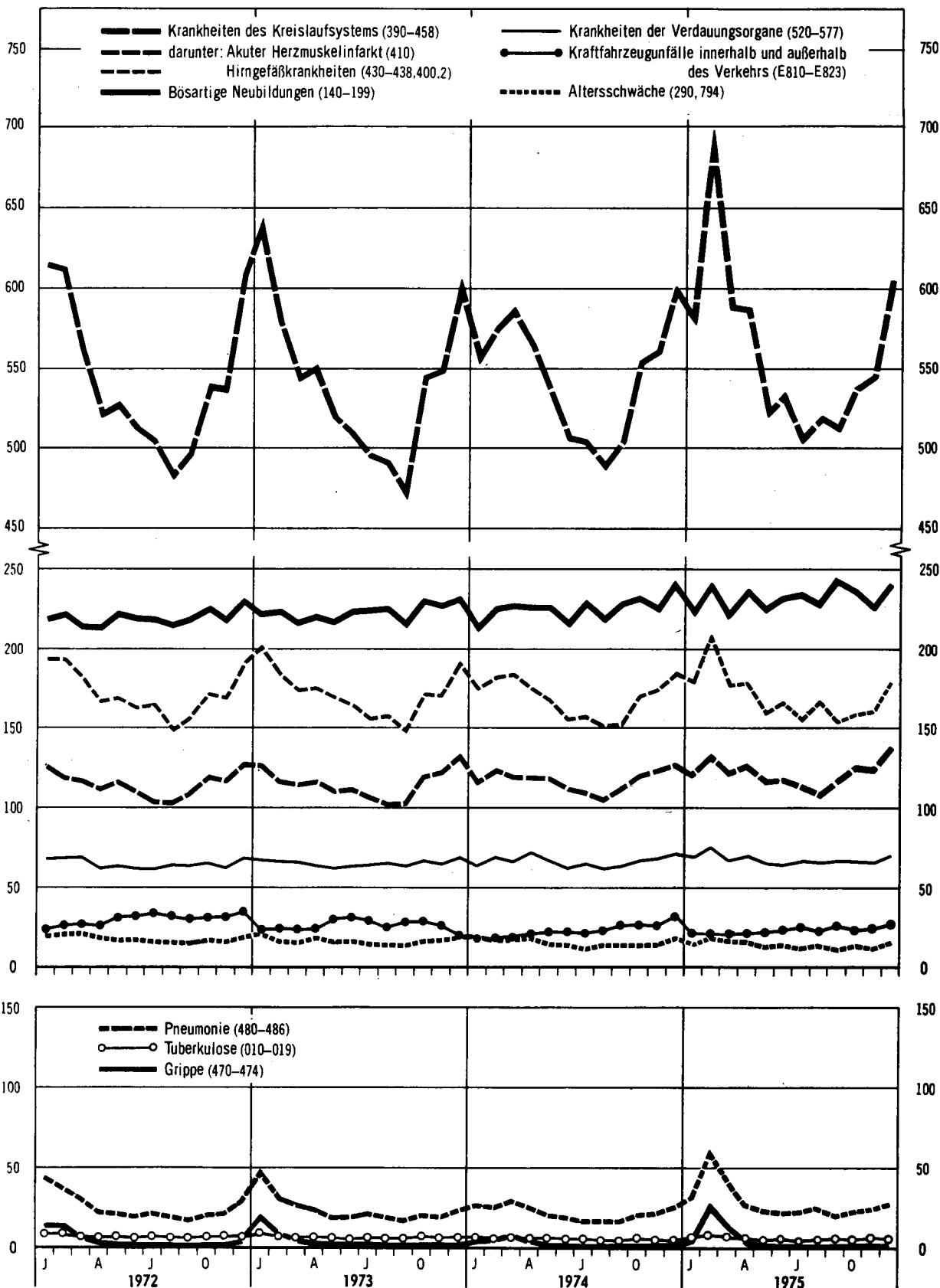
Log. Maßstab

Log. Maßstab



AUSGEWÄHLTE TODESURSACHEN

Jahreszeitlicher Verlauf
Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr

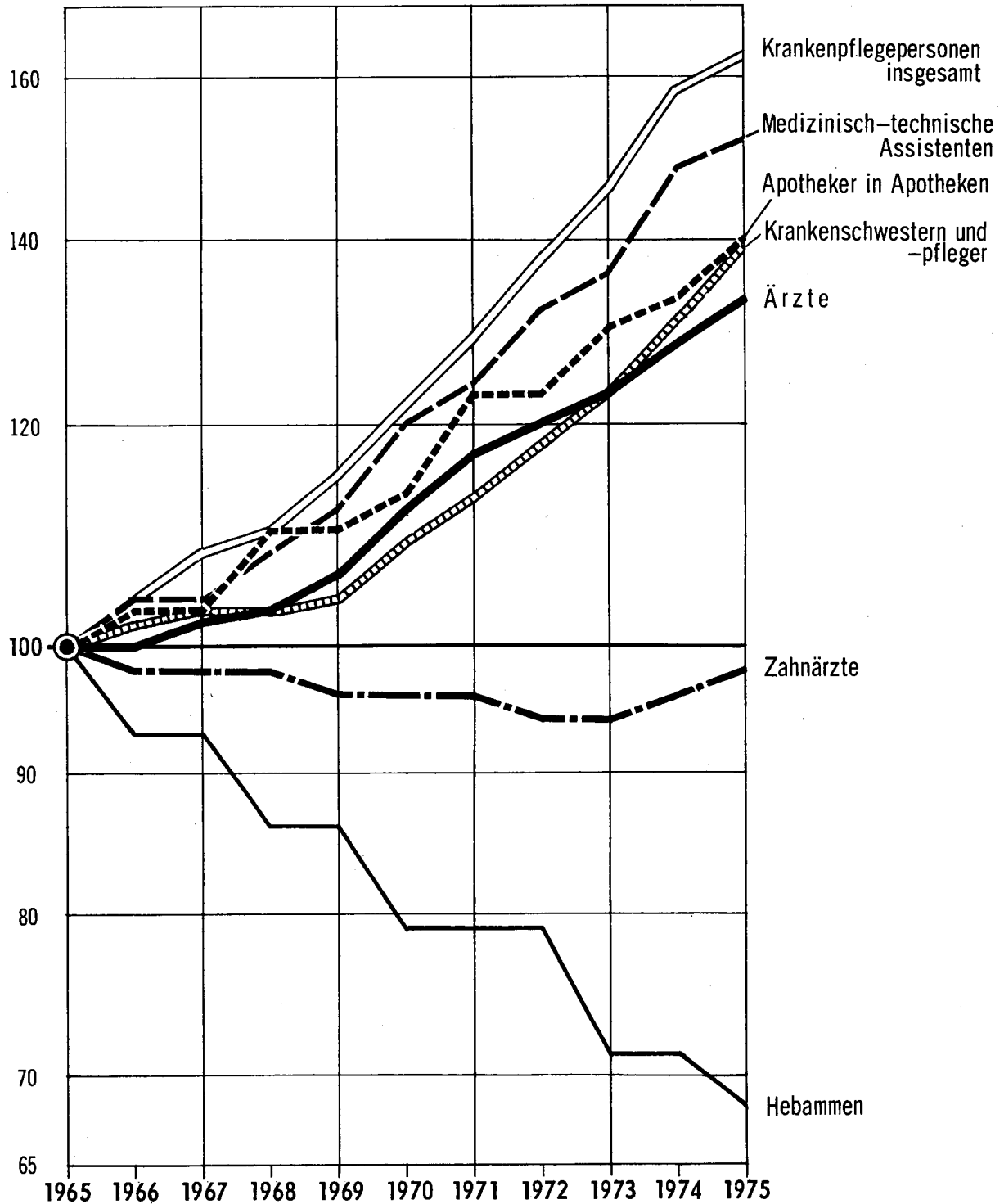


BERUFSTÄTIGE PERSONEN IM GESUNDHEITSWESEN

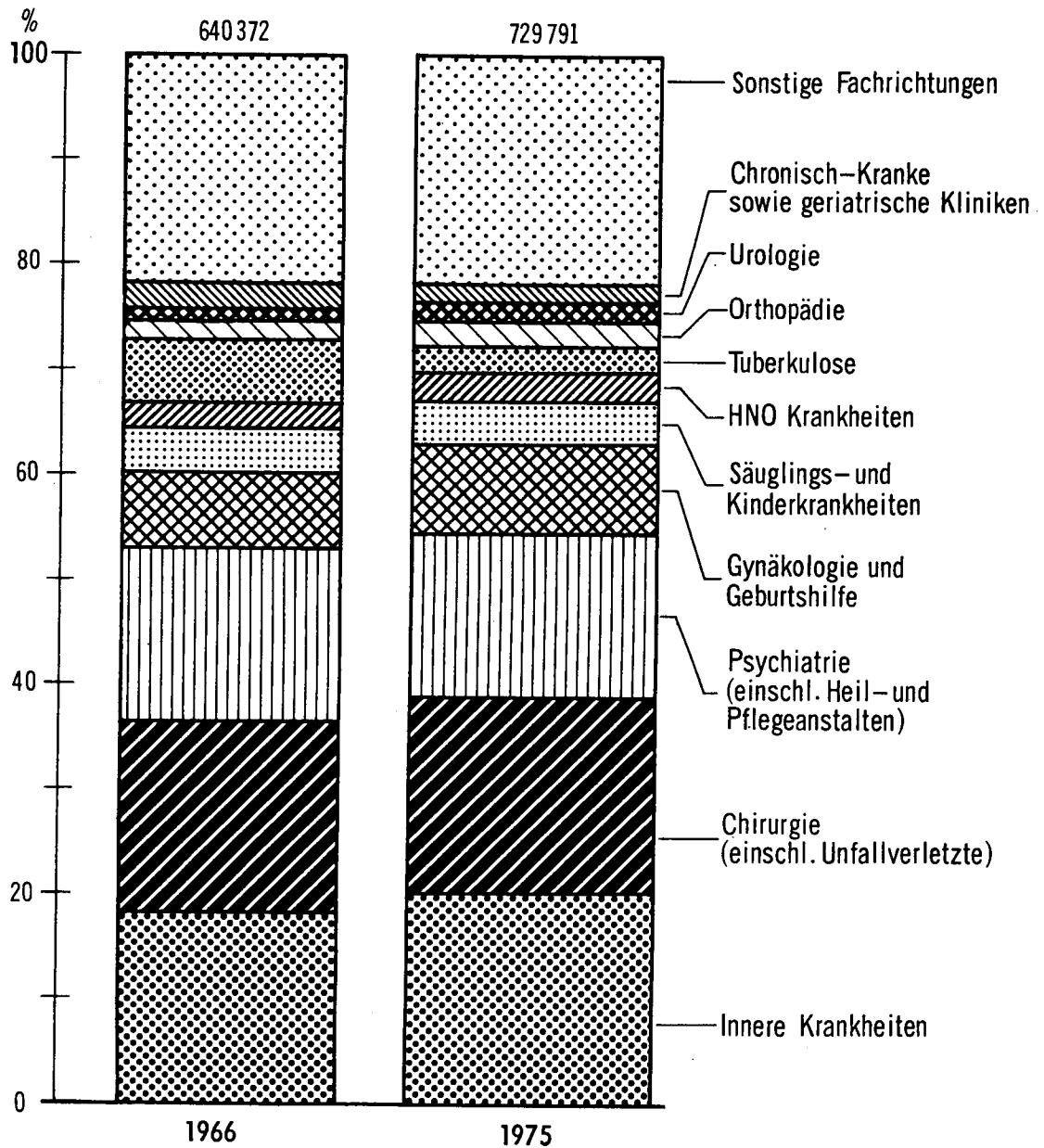
Je 10 000 Einwohner

1965 = 100

Log. Maßstab



PLANMÄSSIGE BETTEN 1966 UND 1975 NACH IHRER ZWECKBESTIMMUNG
Stand am Jahresende



1 Bevölkerung

1.1 Wohnbevölkerung 1975 nach Altersgruppen *)

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahresende			Durchschnitt			Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahresende			Durchschnitt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	587,8	301,7	286,1	601,3	308,1	293,2	45 - 50	3 880,9	1 933,3	1 947,6	3 875,4	1 908,7	1 966,8
1 - 5	2 679,9	1 370,2	1 309,7	2 779,6	1 422,4	1 357,2	50 - 55	3 692,9	1 564,4	2 128,6	3 718,3	1 563,9	2 154,3
5 - 10	4 687,9	2 401,8	2 286,1	4 808,2	2 464,6	2 343,6	55 - 60	2 574,1	1 053,5	1 520,5	2 477,4	1 016,0	1 461,4
10 - 15	5 128,4	2 627,9	2 500,5	5 097,3	2 612,3	2 485,1	60 - 65	3 365,4	1 359,0	2 006,5	3 463,5	1 402,8	2 060,7
15 - 20	4 577,7	2 349,8	2 227,9	4 519,7	2 321,5	2 198,1	65 - 70	3 316,7	1 319,8	1 997,0	3 317,4	1 331,9	1 985,4
20 - 25	4 209,0	2 120,8	2 088,2	4 239,9	2 139,3	2 100,6	70 - 75	2 657,7	1 051,2	1 606,5	2 635,4	1 043,3	1 592,1
25 - 30	4 125,1	2 126,6	1 998,6	4 031,1	2 085,6	1 945,6	75 - 80	1 707,0	588,2	1 118,8	1 678,1	573,7	1 104,5
30 - 35	4 132,6	2 147,5	1 985,1	4 380,3	2 283,5	2 096,7	80 - 85	880,6	264,2	616,4	869,4	263,7	605,7
35 - 40	5 035,7	2 618,3	2 417,4	4 978,0	2 592,7	2 385,3	85 - 90	342,4	103,6	238,8	338,4	103,9	234,6
40 - 45	3 962,3	2 047,9	1 914,4	3 922,3	2 029,8	1 892,5	90 ü. älter	100,3	31,8	68,5	98,4	31,6	66,9
							Insgesamt 1)	61 644,6	29 381,5	32 263,1	61 829,4	29 499,4	32 330,0

*) Weitere Zahlen über die Wohnbevölkerung werden in der Fachserie 1, Reihe 1.3 Bevölkerung nach Alter und Familienstand 1975 veröffentlicht.

1) Abweichungen in der Summe durch Runden der Zahlen.

1.2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1975 *)

Gegenstand der Nachweisung	Grundzahlen			Verhältniszahlen		
	insgesamt	männlich	weiblich	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Lebend- und Totgeborene	je 1 000 Lebendgeborene
Eheschließungen	386 681	X	X	6,3	X	X
Lebendgeborene	600 512	309 135	291 377	9,7	X	X
Totgeborene	4 689	2 467	2 222	X	7,7	X
Gestorbene insgesamt 1)	749 260	371 074	378 186	12,1	X	X
im ersten Lebensjahr	11 875	6 873	5 002	X	X	19,7 2)
in den ersten 7 Lebenstagen	6 967	4 047	2 920	X	X	11,6 3)
Perinatale Sterbefälle	11 656	6 514	5 142	X	19,3	X

*) Eheschließungen nach dem Ereignisort, Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. - 2) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten. - 3) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums

1.3 Säuglingssterbefälle 1975 nach Legitimität und Alter

Alter 1)	insgesamt	Männlich	Weiblich	Davon			
				ehelich		nichtehelich	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich
in Stunden bzw. Tagen							
weniger als 24 Std. alt	4 086	2 372	1 714	2 094	1 528	278	186
1 Tag alt 2)	681	378	303	348	280	30	23
2 Tage alt	891	534	357	475	326	59	31
3 Tage alt	475	280	195	254	172	26	23
4 Tage alt	327	192	135	174	119	18	16
5 Tage alt	287	171	116	160	103	11	13
6 Tage alt	220	120	100	103	94	17	6
7 Tage alt	155	89	66	84	62	5	4
8 Tage alt	155	93	62	81	55	12	7
9 Tage alt	123	64	59	57	53	7	6
10 Tage alt	81	33	48	33	44	-	4
11 Tage alt	81	44	37	37	30	7	7
12 Tage alt	88	44	44	38	40	6	4
13 Tage alt	73	38	35	33	31	5	4
14 bis 20 Tage alt	345	189	156	171	141	18	15
21 bis 27 Tage alt	248	125	123	113	114	12	9
0 bis 27 Tage alt	8 316	4 766	3 550	4 255	3 192	511	358
in Monaten							
0 bis unter 1 Monat	8 404	4 816	3 588	4 301	3 225	515	363
1 bis unter 2 Monate	766	433	333	387	298	46	35
2 bis unter 3 Monate	595	352	243	311	220	41	23
3 bis unter 4 Monate	455	268	187	245	174	23	13
4 bis unter 5 Monate	383	260	123	230	117	30	6
5 bis unter 6 Monate	292	175	117	160	103	15	14
6 bis unter 7 Monate	205	119	86	113	82	6	4
7 bis unter 8 Monate	206	132	74	127	69	5	5
8 bis unter 9 Monate	183	99	84	92	79	7	5
9 bis unter 10 Monate	166	92	74	90	66	2	8
10 bis unter 11 Monate	130	75	55	70	48	5	7
11 bis unter 12 Monate	90	52	38	47	37	5	1
im ersten Lebensjahr insgesamt	11 875	6 873	5 002	6 173	4 518	700	484
davon sind geboren:							
im Jahre 1975	10 428	6 020	4 408	5 397	3 979	623	429
im Jahre 1974	1 447	853	594	776	539	77	55

1) Differenz zwischen Geburts- und Sterbedatum. - 2) Säuglinge, die am Tage, der auf den Geburtstag folgte, gestorben und mehr als 24 Stunden alt sind.

2 Krankheiten

2.1 Gesetzliche Krankenversicherung

2.1.1 Krankenstand der Pflichtmitglieder in der gesetzlichen Krankenversicherung

Jahr	% der Mitglieder										
	Insgesamt			Orts-	Landwirt- schaftliche	Betriebs-	Innungs-	See-	Knappschaft- liche	Ersatzkassen für	
	insgesamt	männlich	weiblich							Arbeiter	Angestellte
1970	5,6	5,7	5,4	5,6	3,1	7,2	4,7	5,0	9,5	5,2	4,6
1971	5,3	5,4	5,2	5,1	2,9	6,9	4,5	6,0	9,4	5,3	4,7
1972	5,5	5,6	5,3	5,3	3,1	7,1	4,6	7,5	10,0	5,6	4,8
1973	5,9	6,2	5,5	6,1	1,5	7,5	4,7	7,7	10,6	5,8	4,8
1974	5,5	5,8	5,3	5,6	1,3	6,7	4,8	7,8	9,8	5,3	4,6
1975	5,3	5,5	5,0	5,3	1,2	6,7	4,6	7,6	9,1	5,1	4,4

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

2.1.2 Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974 nach Altersgruppen und Arbeitsunfähigkeitsursachen

Pos.-Nr. der ICD 1968	Krankheit	Männliche Mitglieder				Tage je Fall	Weibliche Mitglieder				Tage je Fall
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren				insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
			unter 20	20 - 45	45 und mehr			unter 20	20 - 45	45 und mehr	
		Fälle von Arbeitsunfähigkeit					Fälle von Arbeitsunfähigkeit				
1958		3 704 917	432 915	2 227 569	1 044 433	22,6	1 966 911	317 062	1 251 551	398 298	23,5
1959		4 221 927	474 489	2 586 165	1 161 273	23,5	2 204 364	314 583	1 402 154	487 627	24,5
1960		4 946 975	417 442	3 097 826	1 431 707	22,2	2 422 756	286 266	1 584 513	551 977	23,5
1961		5 049 899	432 944	3 275 265	1 341 690	21,8	2 521 316	270 744	1 660 933	589 639	23,9
1962		5 318 860	388 670	3 529 980	1 400 210	21,3	2 610 960	242 880	1 727 860	640 220	22,8
1963		5 035 980	331 700	3 343 450	1 360 830	21,9	2 465 120	217 710	1 606 420	640 990	23,2
1964		4 491 190	279 270	3 053 600	1 158 320	22,1	2 264 560	208 370	1 473 510	582 680	23,6
1965		4 785 250	320 370	3 235 580	1 229 300	21,8	2 394 100	234 830	1 519 040	640 230	23,2
1966		4 650 810	310 840	3 143 010	1 196 960	22,3	2 262 220	223 870	1 404 300	634 050	23,9
1967		3 797 530	243 740	2 572 920	980 870	23,4	1 828 670	183 610	1 112 720	532 340	24,3
1968		4 337 530	281 090	2 973 250	1 083 190	22,2	2 082 310	216 310	1 267 720	598 280	23,3
1969		4 708 670	307 170	3 258 820	1 142 680	22,3	2 270 410	235 940	1 392 370	642 100	23,2
1970		6 261 185	674 746	4 159 603	1 426 836	18,4	3 060 468	373 565	1 836 110	850 793	19,6
1971		6 649 035	732 146	4 484 250	1 452 639	17,6	3 145 509	394 490	1 909 468	841 551	18,9
1972		6 888 174	732 420	4 639 754	1 516 000	18,2	3 323 497	394 964	2 042 349	886 184	19,4
1973		7 245 682	773 676	4 870 332	1 601 674	18,3	3 551 259	416 807	2 214 168	920 284	19,2
1974		6 332 526	689 962	4 230 063	1 412 501	20,4	3 118 226	353 753	1 941 257	823 216	19,6
	devon (1974):										
01 - 04	Tuberkulose	6 690	294	3 917	2 479	155,7	2 049	218	1 274	557	129,8
01	der. der Atmungsorgane	5 162	158	2 976	2 028	176,8	1 361	114	864	383	157,7
00, 05 - 19	Infektionskrankheiten (ohne Tuberkulose)	37 679	6 446	23 292	7 941	17,8	22 362	4 451	12 370	5 541	18,2
20 - 27	Neubildungen (Tumoren)	28 073	1 418	14 084	12 571	77,5	31 136	1 419	16 110	13 607	75,3
31 - 35	Stoffwechselkrankheiten usw.	44 136	2 260	26 288	15 588	31,1	30 519	2 053	16 936	11 530	34,8
36	Seelische Störungen (Psychosen, Psychoneurosen)	63 089	3 052	44 955	15 082	45,7	55 433	3 129	35 550	16 754	36,6
	Krankheiten										
37, 38	des Zentralnervensystems	33 901	1 950	19 177	12 774	50,3	25 802	1 648	15 681	8 473	27,9
39	der peripheren Nerven	148 745	6 646	96 090	46 009	21,5	77 989	3 760	47 668	26 561	22,0
40 - 47	des Herzens und Kreislaufs	284 105	14 604	154 865	114 636	36,4	209 978	15 205	119 473	75 300	26,8
48, 49	der Gefäße	85 789	5 487	48 287	32 015	33,3	59 566	3 419	31 606	24 541	29,3
50 - 52	Akute Erkältungskrankheiten	1 460 259	210 175	995 398	254 686	10,0	786 453	119 285	494 837	172 231	10,8
	Krankheiten										
30, 53 - 57	der tieferen Luftwege	366 517	33 494	225 785	107 238	19,1	170 160	16 968	101 988	51 224	17,1
60 - 69	der Verdauungsorgane	944 468	80 388	680 930	183 150	20,9	393 056	49 704	253 800	89 552	19,3
70, 71	der Harnorgane	96 891	5 763	62 875	28 453	24,6	96 821	11 603	64 533	20 685	22,0
72, 74	der Geschlechtsorgane	26 082	1 910	14 961	9 221	29,4	166 659	14 380	116 518	35 761	25,5
73	der Brustdrüse	886	141	523	222	25,1	4 459	242	2 872	1 345	34,9
75 - 77	Komplikationen in der Schwangerschaft bei Entbindung und im Wochenbett	X	X	X	X	X	111 564	14 081	95 652	1 831	19,9
	Krankheiten										
78, 79	der Haut	176 470	21 679	118 656	36 135	15,4	70 188	9 511	42 448	18 229	16,1
80 - 82	des Bewegungsapparates	934 718	62 920	619 853	251 945	20,1	353 710	27 132	201 494	125 084	22,9
86	des Blutes	3 184	269	2 024	891	36,7	6 911	668	4 778	1 465	31,0
87, 88	der Augen und Ohren	84 666	8 413	57 670	18 583	13,7	30 886	3 269	18 888	8 729	15,5
83 - 85, 89	Sonstige und ungenügend bez. Krankheiten	219 864	19 628	147 528	52 708	16,1	139 929	14 815	88 950	36 164	16,2
90 - 99	Unfälle	1 286 304	203 025	873 105	210 174	24,8	272 596	36 793	157 751	78 052	19,6

Quelle: Bundesverband der Ortskrankenkassen, Bonn Bad Godesberg

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64
001	Infektiöse Krankheiten des Verdauungssystems	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
010 - 019	Tuberkulose	1 388	5	25	49	108	168	197	229	235	339
020	Zoonosen und sonstige bakterielle Krankheiten	7	-	-	2	-	-	2	1	-	2
040	Poliomyelitis und sonstige Viruskrankheiten	31	-	-	3	3	4	1	7	8	4
080	Rickettsiosen und andere infektiöse Krankheiten	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
090	Syphilis und sonstige Spirochätenkrankheiten	42	-	1	1	4	7	4	9	12	4
110	Mykosen, sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	12	-	-	1	2	1	4	-	1	3
135	Sarkoidose (Morbus Boeck)	42	2	1	3	8	7	6	6	4	5
140 - 149	Bösartige Neubildungen (=BN) der Mundhöhle und des Rachens	176	-	3	-	5	20	42	38	27	39
150 - 159	BN der Verdauungsorgane und des Bauchfels	1 517	1	7	16	63	80	187	278	347	508
160 - 163	BN der Atmungsorgane	1 450	1	1	3	36	93	205	309	304	468
170 - 174	BN der Knochen, des Bindegewebes, der Haut und der Brustdrüse	221	3	7	7	18	20	29	51	36	48
180 - 189	BN der Harn- und Geschlechtsorgane	760	4	12	18	23	40	53	99	142	336
190 - 199	BN sonstigen und nicht näher bezeichneten Sitzes	538	8	9	21	35	61	78	80	99	135
200 - 209	BN der lymphatischen und blutbildenden Organe	540	17	23	48	43	49	78	82	72	111
210	Gutartige Neubildungen	42	1	1	4	9	4	4	4	5	10
230	Neubildungen unbekanntes Charakters	35	-	1	-	4	6	4	8	4	7
240, 242, 246	Krankheiten der Schilddrüse	63	1	1	1	2	2	8	11	14	23
250	Diabetes mellitus	876	-	6	22	39	56	70	109	190	332
251 - 258	Sonstige Krankheiten endokriner Drüsen	74	1	4	3	11	5	15	10	16	8
260	Avitaminosen und sonstige Ernährungsmangelkrankheiten	15	-	-	-	-	-	6	5	1	3
270, 274, 277, 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten	555	3	1	9	23	32	54	78	131	212
280	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	92	1	2	5	4	8	12	13	18	25
290 - 294	Demenz und Psychosen in Verbindung mit anderen Krankheiten	348	-	3	14	23	34	55	80	59	78
295	Schizophrenie	1 157	50	158	188	258	203	150	85	38	25
296 - 299	Sonstige Psychosen	948	12	33	53	104	101	139	165	157	179
300 - 309	Neurosen, Psychopathien und sonstige nichtpsychotische seelische Störungen	3 333	13	51	173	348	530	621	627	507	448
310	Schwachsinnformen (Intelligenzmangel)	344	6	21	35	60	47	51	53	33	36
320 - 324	Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems	100	2	3	8	14	15	13	19	13	11
330	Hereditäre und familiäre Krankheiten des Nervensystems	94	3	8	9	10	16	17	19	5	7
340	Multiple Sklerose	308	11	23	25	55	54	53	41	26	17
359	Querschnittslähmung	160	30	18	17	20	14	25	14	12	9
341 - 349	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	1 550	21	57	99	156	185	222	282	273	236
350 - 358	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	393	4	9	11	15	37	47	69	80	116
360	Entzündliche Krankheiten des Auges	93	-	6	1	10	11	17	13	12	20
370	Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges	808	7	13	27	54	56	90	141	180	221
380	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	203	-	-	2	6	17	25	36	46	68
390 - 392	Akutes rheumatisches Fieber	29	-	1	1	4	2	6	3	4	4
393 - 398	Chronische rheumatische Herzkrankheiten	567	1	4	24	44	47	91	120	93	124
400 - 404	Bluthochdruck	8 897	2	9	31	67	144	322	815	1 680	5 118
410 - 416	Ischämische Herzkrankheiten	9 216	1	2	18	92	275	739	1 454	2 146	4 096
420 - 429	Sonstige Formen von Herzkrankheiten	5 204	3	17	33	76	132	253	576	1 086	2 567
430 - 439	Hirngefäßkrankheiten	7 159	4	8	28	59	120	302	739	1 460	4 023
449	Periphere Durchblutungsstörungen	1 736	-	3	5	26	67	159	268	442	716
440 - 448	Sonstige Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	10 639	3	19	33	54	91	221	643	1 775	6 785
450 - 458	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	780	1	3	7	18	28	49	104	154	373
460	Infektionen der Atmungsorgane	11	-	-	-	-	-	-	3	2	4
480	Pneumonie	25	-	-	-	1	1	1	5	2	12
491	Chronische Bronchitis und Emphysebronchitis	6 364	1	2	11	37	128	349	799	1 496	3 230
492	Emphysem	898	-	-	4	3	13	38	94	188	489
493	Asthma bronchiale	585	2	3	3	26	33	75	115	140	170
494	Spastische Bronchitis	439	-	-	1	4	17	55	73	105	171
500	Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege	47	-	1	-	5	4	3	10	8	15
510 - 519	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	382	-	-	5	12	35	34	87	89	109

heiten

Rentenversicherung

1975 nach Altersgruppen und Ursachen

beiter

Geburtsjahr)			Weibliche Versicherte													Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968
65 - 69	70 - 74	75 u. älter	ins-gesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)												
				bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	65 - 69	70 - 74	75 u. älter	
-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	1	001
28	4	1	393	4	9	11	22	34	52	54	59	117	25	4	2	010 - 019
-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	020
1	-	-	41	-	-	2	3	5	4	12	10	4	1	-	-	040
-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	080
-	-	-	17	-	-	-	-	2	2	5	5	3	-	-	-	090
-	-	-	8	-	-	-	3	-	3	-	-	1	1	-	-	110
-	-	-	51	-	2	-	-	4	9	9	13	12	2	-	-	135
1	1	-	42	-	1	-	1	4	9	12	4	9	2	-	-	140 - 149
20	4	6	1 131	1	7	6	21	64	109	235	280	325	67	11	5	150 - 159
24	4	2	157	-	2	-	6	9	23	33	33	43	7	1	-	160 - 163
2	-	-	2 904	2	8	34	136	326	542	685	571	503	80	11	6	170 - 174
24	6	3	2 539	3	10	49	112	224	362	576	584	521	85	13	-	180 - 189
9	2	1	481	2	9	12	24	50	74	121	85	81	19	2	2	190 - 199
15	1	1	301	5	9	6	18	23	37	47	61	76	19	-	-	200 - 209
-	-	-	36	-	-	3	2	3	8	3	5	8	4	-	-	210
1	-	-	37	-	1	2	-	2	6	8	6	11	1	-	-	230
-	-	-	323	-	-	-	4	11	14	42	72	136	41	2	1	240,242,246
42	8	2	1 305	-	4	5	10	26	46	147	248	535	220	57	7	250
1	-	-	113	1	3	4	6	10	15	22	21	26	3	2	-	251 - 258
-	-	-	16	-	-	-	1	1	2	-	4	6	2	-	-	280
9	3	-	1 401	1	1	2	11	23	62	207	295	646	140	10	3	270,274,277,279
3	1	-	133	1	2	1	3	5	15	26	21	35	14	8	2	280
2	-	-	161	-	-	3	2	6	20	31	40	46	12	1	-	290 - 294
2	-	-	929	15	36	70	110	136	179	169	124	76	12	1	1	295
5	-	-	1 840	8	14	36	53	113	188	423	493	450	58	4	-	296 - 299
12	3	-	1 500	1	9	39	63	113	151	325	354	393	50	2	-	300 - 309
2	-	-	215	-	6	10	20	18	34	65	32	24	4	2	-	310
2	-	-	70	3	2	4	10	11	7	13	7	12	1	-	-	320 - 324
-	-	-	47	-	2	1	10	8	9	4	8	5	-	-	-	330
3	-	-	398	8	16	31	55	75	71	74	36	23	8	1	-	340
1	-	-	39	4	1	2	2	3	6	7	8	3	3	-	-	359
16	3	-	890	4	24	39	49	90	99	182	169	201	26	5	2	341 - 349
4	1	-	214	1	2	6	11	16	24	55	46	44	9	-	-	350 - 358
2	1	-	76	-	1	-	2	8	13	17	6	22	5	2	-	360
17	2	-	714	1	3	4	26	30	68	136	141	235	53	10	7	370
3	-	-	133	-	1	1	3	6	5	28	34	49	5	1	-	380
2	2	-	19	-	1	1	2	1	2	2	1	5	1	3	-	390 - 392
16	2	1	711	1	3	19	19	55	108	148	135	163	49	8	3	393 - 398
533	143	33	24 204	-	6	9	39	118	247	1 085	2 646	13 520	5 381	911	242	400 - 404
286	84	23	5 970	-	-	3	19	54	139	463	997	3 077	994	185	39	410 - 416
330	94	37	7 472	4	3	13	26	55	152	446	938	3 637	1 669	419	110	420 - 429
334	60	22	5 441	-	7	14	28	53	146	309	658	2 854	1 091	215	66	430 - 439
41	8	1	177	-	-	-	1	7	13	29	46	56	21	4	-	449
743	191	81	12 248	4	4	4	21	35	79	303	900	6 543	3 323	767	265	440 - 448
32	8	3	1 441	-	2	3	12	28	43	152	243	663	264	25	6	450 - 458
1	1	-	13	-	-	-	-	1	-	1	-	7	2	2	-	460
3	-	-	14	-	-	-	-	-	1	2	2	7	2	-	-	480
255	51	5	1 834	-	-	2	3	16	39	164	329	918	312	40	11	491
55	10	4	339	-	-	-	2	4	4	17	35	199	68	9	1	492
10	8	-	406	-	1	6	8	34	50	71	78	114	38	5	1	493
10	3	-	215	-	-	2	3	3	11	33	48	92	17	3	3	494
1	-	-	37	-	-	-	1	1	2	9	7	11	4	2	-	500
8	3	-	127	-	-	3	4	5	14	16	19	49	12	3	2	510 - 519

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64
520	Krankheiten der Mundhöhle, der Speicheldrüsen und des Kiefers	13	-	-	1	-	1	4	2	1	3
531	Magengeschwür	223	-	2	4	11	13	19	34	37	86
532	Zwölffingerdarmgeschwür	155	-	1	1	1	7	10	14	33	77
530,533 - 537	Sonstige Krankheiten der Speiseröhre, des Magens und des Duodenums	322	-	1	1	10	9	23	43	73	148
540	Appendizitis	4	-	-	-	-	-	-	1	-	2
550	Eingeweidebrüche einschließlich Bauchwandbrüche	62	-	-	-	2	1	6	6	13	29
560 - 569	Sonstige Krankheiten des Darms und des Bauchfells	225	4	6	16	20	19	21	38	34	62
570 - 578	Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse	3 915	9	37	117	326	528	649	749	661	783
580 - 584	Nephritis und Nephrose	659	11	21	48	67	104	94	90	96	124
590	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	410	2	6	12	24	35	45	64	74	131
600,610,612,620,627	Krankheiten der männlichen bzw. weiblichen Geschlechtsorgane	44	-	-	-	-	1	2	5	6	25
630	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
680	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	18	-	-	-	4	-	6	1	2	5
690	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	177	2	3	10	11	20	19	26	37	46
710 - 719	Arthritis und Rheumatismus, ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus	4 583	4	10	61	105	155	328	544	973	2 166
720 - 729	Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke	7 730	9	16	50	99	196	400	882	1 693	4 090
730 - 738	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	530	1	7	14	27	32	52	84	105	189
740	Angeborene Mißbildungen	52	-	4	2	3	3	11	9	7	12
760 - 766	Operationszustände	2 317	7	33	69	192	237	317	409	415	586
770 - 777	Amputationen	667	16	14	24	38	43	63	166	125	166
790	Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustand	381	-	-	3	11	11	37	49	73	177
794	Altersschwäche ohne Geistesstörung	1 549	1	2	2	8	9	8	21	124	598
795	Mangelhaft bezeichnete und unbekanntete Krankheitsursachen	1 714	5	23	25	70	89	141	200	265	638
797	Bazillenausscheider	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1
800	Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfes	676	38	37	61	80	72	68	92	97	121
810	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen	279	14	13	18	16	27	32	38	44	74
820	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen	1 344	70	64	97	137	143	153	191	215	253
830	Verrankungen ohne Angabe eines Knochenbruchs	21	-	-	2	2	5	3	2	-	7
840	Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen	17	-	1	4	2	1	1	2	-	6
850	Innere Schädelverletzungen ausschließlich Schädelbrüche	321	25	17	23	36	34	37	51	47	51
860	Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken	43	1	3	3	4	5	3	7	7	9
870	Zerreißen und offene Wunden des Kopfes, Halses und Rumpfes	33	3	3	2	4	2	4	5	4	6
880	Zerreißen und offene Wunden der oberen Gliedmaßen	77	5	2	1	8	8	7	15	15	15
890	Zerreißen und offene Wunden der unteren Gliedmaßen	49	1	-	8	1	1	2	12	7	15
900	Zerreißen und offene Wunden mehrerer Körperteile	5	-	-	-	1	-	-	1	2	1
910	Oberflächliche Verletzungen	3	-	-	-	-	1	1	-	-	1
920	Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen	9	-	-	-	-	-	1	1	4	3
930	Folgen des Eindringens von Fremdkörpern in Körperöffnungen	16	1	3	1	1	1	1	2	4	2
940	Verbrennungen	34	3	7	3	2	1	7	2	4	5
950	Nerven- und Rückenmarkverletzungen	61	2	4	3	5	7	1	13	13	13
960	Schädliche Folgen von Arzneimitteln	3	-	-	1	-	-	1	-	-	1
980	Toxische Folgen von Substanzen nichtmedikamentöser Grundlage	29	1	-	3	5	4	5	4	5	2
990	Sonstige schädliche Folgen	380	6	5	8	16	19	29	52	67	133
	Insgesamt 1975	100 449	466	925	1 781	3 450	4 964	7 892	12 906	19 360	42 963

heiten

Rentenversicherung

1975 nach Altersgruppen und Ursachen

beiter

Geburtsjahr)			Weibliche Versicherte													Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968
65 - 69	70 - 74	75 u. älter	insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)												
				bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	65 - 69	70 - 74	75 u. älter	
1	-	-	5	-	-	-	-	1	-	-	1	3	-	-	-	520
11	3	3	125	-	2	4	3	8	13	25	22	37	7	3	1	531
8	3	-	67	-	-	-	1	-	-	10	17	33	4	2	-	532
13	1	-	185	-	-	-	1	3	6	16	29	94	33	1	2	530,533 - 537
1	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	540
2	3	-	44	-	-	-	-	-	4	7	6	23	4	-	-	550
5	-	-	167	1	7	6	11	5	18	21	24	54	16	4	-	560 - 569
50	5	1	1 551	2	8	16	34	87	152	295	331	460	144	18	4	570 - 578
3	1	-	515	3	6	14	23	46	71	106	91	115	34	6	-	580 - 584
13	4	-	484	3	4	5	14	28	58	97	84	144	43	6	-	590
5	-	-	173	-	-	-	5	8	18	39	34	50	14	2	3	600,610,612,620,627
X	X	X	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	630
-	-	-	18	-	1	-	2	-	2	6	2	2	2	-	1	680
2	1	-	91	1	3	1	6	8	6	16	21	24	5	-	-	690
193	33	11	5 963	6	13	29	56	142	277	704	1 160	2 682	713	136	45	710 - 719
263	38	4	8 744	-	3	13	29	78	199	678	1 641	4 985	970	123	26	720 - 729
17	2	-	521	4	3	15	30	27	48	85	108	165	32	4	-	730 - 738
1	-	-	84	1	1	3	6	14	16	14	13	16	-	-	-	740
40	10	2	1 569	3	19	37	59	142	206	310	267	435	78	9	4	760 - 766
8	2	2	94	1	1	2	1	9	12	17	19	21	7	3	1	770 - 777
11	7	2	836	-	-	2	10	16	34	92	150	420	98	8	6	790
372	275	129	5 161	-	-	1	-	2	8	23	120	1 375	2 205	1 044	383	794
171	56	31	3 038	2	7	4	17	30	68	146	239	1 167	978	277	103	795
-	1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	797
7	3	-	126	2	3	3	6	9	10	13	32	40	7	1	-	800
3	-	-	112	-	1	-	6	4	10	18	20	42	8	2	1	810
15	4	2	420	5	6	10	22	28	35	64	99	120	29	2	-	820
-	-	-	10	-	-	1	-	-	1	1	3	3	1	-	-	830
-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	1	-	5	1	-	-	840
-	-	-	46	8	2	3	6	4	3	7	4	9	-	-	-	850
1	-	-	5	-	-	-	-	1	-	-	4	-	-	-	-	860
-	-	-	7	-	-	-	-	-	1	1	2	2	1	-	-	870
1	-	-	10	-	-	-	1	-	1	4	-	4	-	-	-	880
2	-	-	7	-	-	-	-	2	-	1	3	1	-	-	-	890
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	900
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	910
-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	920
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	930
-	-	-	15	-	1	1	3	2	3	2	1	1	1	-	-	940
-	-	-	11	-	-	-	2	-	1	1	1	6	-	-	-	950
-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	960
-	-	-	4	-	1	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	980
22	14	9	408	-	-	2	4	7	16	32	41	149	80	53	24	990
4 142	1 178	422	109 973	116	304	634	1 347	2 639	4 617	9 881	15 562	49 290	19 745	4 467	1 391	

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt/Main.

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64
001	Infektiöse Krankheiten des Verdauungssystems	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
010 - 019	Tuberkulose	307	-	2	3	9	11	29	61	63	118
020	Zoonosen und sonstige bakterielle Krankheiten	3	-	-	-	-	-	-	1	-	2
040	Poliomyelitis und sonstige Viruskrankheiten	26	-	-	2	2	5	4	2	5	5
080	Rickettsiosen und andere infektiöse Krankheiten	3	-	-	-	-	-	-	1	1	1
090	Syphilis und sonstige Spirochätenkrankheiten	17	-	1	-	1	-	1	5	3	6
110	Mykosen, sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	7	-	1	-	-	1	-	1	2	2
135	Sarkoidose (Morbus Boeck)	17	-	-	3	2	-	-	4	3	5
140 - 149	Bösartige Neubildungen (=BN) der Mundhöhle und des Rachens	45	-	-	-	1	3	4	11	16	10
150 - 159	BN der Verdauungsorgane und des Bauchfells	470	-	-	3	7	10	40	85	114	199
160 - 163	BN der Atmungsorgane	355	-	1	1	3	6	35	64	81	151
170 - 174	BN der Knochen, des Bindegewebes, der Haut und der Brustdrüse	77	2	2	5	9	5	7	14	14	16
180 - 189	BN der Harn- und Geschlechtsorgane	316	1	5	9	12	4	10	36	73	144
190 - 199	BN sonstigen und nicht näher bezeichneten Sitzes	190	1	1	9	11	5	31	34	40	55
200 - 209	BN der lymphatischen und blutbildenden Organe	166	1	6	10	8	12	17	31	33	44
210	Gutartige Neubildungen	21	-	-	-	1	-	2	6	4	8
230	Neubildungen unbekanntes Charakters	19	-	1	1	-	1	2	3	3	8
240, 242, 246	Krankheiten der Schilddrüse	26	-	-	-	1	-	4	4	7	8
250	Diabetes mellitus	406	-	1	4	7	9	17	64	83	178
251 - 258	Sonstige Krankheiten endokriner Drüsen	29	-	1	1	-	-	4	2	7	14
260	Avitaminosen und sonstige Ernährungsmangelkrankheiten	6	-	-	-	1	-	2	1	2	-
270, 274, 277, 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten	119	-	-	-	-	4	8	16	25	57
280	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	43	-	3	2	3	2	-	6	12	14
290 - 294	Demenz und Psychosen in Verbindung mit anderen Krankheiten	108	-	3	1	2	5	7	26	35	27
295	Schizophrenie	269	12	23	67	48	39	27	27	16	9
296 - 299	Sonstige Psychosen	550	-	15	18	26	25	75	134	148	99
300 - 309	Neurosen, Psychopathien und sonstige nichtpsychotische seelische Störungen	582	1	7	16	28	46	91	139	139	114
310	Schwachsinnformen (Intelligenzmangel)	9	-	-	1	-	2	-	4	1	1
320 - 324	Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems	56	-	1	7	3	5	10	12	10	7
330	Hereditäre und familiäre Krankheiten des Nervensystems	27	-	-	3	1	3	3	7	1	8
340	Multiple Sklerose	204	2	12	22	23	31	34	35	22	21
359	Querschnittslähmung	57	8	4	10	8	-	3	8	4	12
341 - 349	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	554	2	11	19	29	37	61	101	152	135
350 - 358	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	120	-	1	1	6	5	4	29	34	38
360	Entzündliche Krankheiten des Auges	24	-	-	1	-	2	3	4	5	6
370	Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges	394	3	1	12	6	14	33	78	91	136
380	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	85	-	1	2	2	2	4	13	23	36
390 - 392	Akutes rheumatisches Fieber	10	-	1	-	-	1	2	1	1	4
393 - 398	Chronische rheumatische Herzkrankheiten	198	-	2	1	5	11	22	46	56	52
400 - 404	Bluthochdruck	2 448	-	4	3	9	14	58	208	509	1 390
410 - 416	Ischämische Herzkrankheiten	4 222	-	-	3	12	42	215	591	1 070	2 043
420 - 429	Sonstige Formen von Herzkrankheiten	1 783	1	2	6	4	19	63	177	365	891
430 - 439	Hirngefäßkrankheiten	3 500	-	3	7	18	35	135	430	937	1 724
449	Periphere Durchblutungsstörungen	526	-	1	-	6	7	23	96	147	220
440 - 448	Sonstige Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	3 027	-	1	1	5	4	30	123	573	1 870
450 - 458	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	226	-	-	1	2	7	7	39	45	111
460	Infektionen der Atmungsorgane	18	-	-	-	-	1	-	3	5	8
480	Pneumonie	16	-	1	-	-	-	-	3	2	6
491	Chronische Bronchitis und Emphysembronchitis	946	-	-	2	2	1	29	106	247	489
492	Emphysem	143	-	-	-	1	1	4	6	29	91
493	Asthma bronchiale	167	1	1	-	3	8	12	27	43	63
494	Spastische Bronchitis	59	-	1	-	-	-	2	13	18	22
500	Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege	34	-	-	1	1	-	-	8	9	12
510 - 519	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	78	-	1	-	2	1	8	20	17	26

heiten
 Rentenversicherung
 1975 nach Altersgruppen und Ursachen
 stellte

Geburtsjahr			Weibliche Versicherte													Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	
65 - 69	70 - 74	75 u. älter	insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)													
				bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	65 - 69	70 - 74	75 u. älter		
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	001
8	3	-	240	3	12	13	13	11	27	55	54	47	2	1	2	-	010 - 019
-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	020
-	1	-	49	1	-	8	2	1	11	12	7	7	-	-	-	-	040
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	080
-	-	-	10	-	-	1	1	-	3	1	1	2	1	-	-	-	090
-	-	-	12	1	-	-	-	-	1	4	4	1	1	-	-	-	110
-	-	-	32	-	1	3	5	4	4	4	5	6	-	-	-	-	135
-	-	-	35	-	-	2	1	3	8	11	7	2	1	-	-	-	140 - 149
8	1	3	534	2	1	7	6	22	64	146	145	121	16	4	-	-	150 - 159
9	2	2	90	-	4	4	1	5	16	24	21	11	2	2	-	-	160 - 163
2	1	-	2 193	4	18	60	122	186	410	632	425	301	24	8	3	-	170 - 174
10	8	4	1 369	4	14	37	66	78	203	389	320	224	29	3	2	-	180 - 189
3	-	-	299	7	6	18	8	27	41	78	59	51	3	1	-	-	190 - 199
1	2	1	227	14	16	22	17	8	26	47	38	36	1	2	-	-	200 - 209
-	-	-	34	2	2	-	3	3	3	6	6	7	2	-	-	-	210
-	-	-	28	-	-	3	3	2	1	2	9	8	-	-	-	-	230
1	1	-	162	-	2	1	3	1	9	36	41	53	15	1	-	-	240, 242, 246
30	10	3	378	2	5	6	6	10	25	53	101	121	37	11	1	-	250
-	-	-	55	1	-	4	3	5	4	15	15	8	-	-	-	-	251 - 258
-	-	-	8	-	-	1	-	-	-	2	2	2	1	-	-	-	260
5	4	-	224	-	-	-	2	2	7	46	55	96	14	2	-	-	270, 274, 277, 279
-	1	-	59	-	1	3	2	4	4	13	14	17	1	-	-	-	280
1	1	-	87	-	1	2	3	2	6	18	26	26	3	-	-	-	290 - 294
1	-	-	503	12	28	63	74	57	82	104	53	29	1	-	-	-	295
7	3	-	1 543	4	13	29	50	88	194	455	455	229	21	4	1	-	296 - 299
1	-	-	852	3	17	35	44	60	100	222	215	138	15	1	2	-	300 - 309
-	-	-	14	-	-	2	3	-	1	3	2	2	1	-	-	-	310
1	-	-	60	1	7	7	4	4	9	11	10	5	2	-	-	-	320 - 324
1	-	-	28	-	2	1	1	3	3	5	7	6	-	-	-	-	330
2	-	-	450	17	57	61	52	54	65	89	38	13	3	1	-	-	340
-	-	-	39	7	1	3	3	5	7	8	4	1	-	-	-	-	359
5	2	-	504	5	22	28	29	27	60	125	107	86	15	-	-	-	341 - 349
1	-	1	151	-	2	7	8	9	18	32	47	21	4	3	-	-	350 - 358
-	3	-	36	-	1	-	4	-	5	3	8	12	2	1	-	-	380
7	12	1	503	-	6	17	17	15	47	119	119	135	19	5	4	-	370
1	1	-	108	-	1	3	2	3	14	26	22	30	5	2	-	-	380
-	-	-	27	-	1	-	-	-	1	10	5	8	1	-	1	-	390 - 392
2	1	-	314	1	1	4	8	17	45	94	64	68	10	2	-	-	393 - 398
169	66	18	4 864	2	3	7	14	26	84	346	928	2 542	677	176	59	-	400 - 404
164	58	24	2 141	-	1	5	1	10	58	253	527	984	232	59	11	-	410 - 416
139	72	44	2 376	3	9	8	15	19	70	245	472	1 013	343	128	51	-	420 - 429
141	45	25	2 000	2	9	14	29	26	98	277	496	768	197	59	25	-	430 - 439
16	7	3	102	-	1	3	-	3	5	29	33	23	2	2	1	-	449
247	113	60	2 672	-	-	2	2	6	16	79	392	1 526	454	139	56	-	440 - 448
11	3	-	625	-	1	7	8	18	23	87	128	293	45	8	7	-	450 - 458
1	-	-	17	-	-	-	-	1	-	1	3	6	5	1	-	-	460
1	2	1	10	-	2	-	-	-	-	1	2	2	2	-	1	-	480
49	17	4	551	-	1	2	5	4	22	64	133	241	62	13	4	-	491
6	4	1	64	-	-	-	-	1	1	5	12	34	9	1	1	-	492
6	2	1	244	-	2	2	7	11	30	67	52	55	17	1	-	-	493
-	2	1	81	-	-	1	1	3	6	9	21	28	9	3	-	-	494
2	-	1	18	-	1	1	-	3	2	2	3	5	1	-	-	-	500
2	-	1	55	-	1	2	1	2	5	12	12	14	5	1	-	-	510 - 519

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64
520	Krankheiten der Mundhöhle, der Speicheldrüsen und des Kiefers	4	-	-	-	1	-	-	-	1	-
531	Magengeschwür	38	-	-	-	-	1	-	5	5	23
532	Zwölffingerdarmgeschwür	33	-	-	-	1	1	-	2	7	22
530, 533 - 537	Sonstige Krankheiten der Speiseröhre, des Magens und des Duodenums	83	-	-	1	-	2	3	11	18	42
540	Appendizitis	4	-	-	-	1	-	-	2	1	-
550	Eingeweidebrüche einschließlich Bauchwandbrüche	13	-	-	-	-	1	1	-	6	4
560 - 569	Sonstige Krankheiten des Darms und des Bauchfells	98	2	2	3	7	3	8	18	15	32
570 - 578	Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse	1 127	-	7	16	35	52	146	253	258	321
580 - 584	Nephritis und Nephrose	268	5	8	20	15	18	31	47	54	66
590	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	147	1	1	4	4	3	11	25	30	55
600, 610, 612, 620, 627	Krankheiten der männlichen bzw. weiblichen Geschlechtsorgane	40	-	-	1	-	-	1	4	9	21
630	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
680	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
690	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	39	-	-	2	1	1	5	5	9	13
710 - 719	Arthritis und Rheumatismus, ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus	1 038	2	5	18	24	24	51	124	242	480
720 - 729	Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke	1 746	5	2	8	16	29	67	210	405	896
730 - 738	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	147	2	2	2	7	7	9	19	29	63
740	Angeborene Mißbildungen	51	1	2	1	4	1	1	7	9	21
760 - 766	Operationszustände	553	2	6	9	22	28	66	104	134	176
770 - 777	Amputationen	301	3	1	4	2	3	29	72	95	86
790	Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustand	47	-	-	-	2	3	2	6	8	21
794	Altersschwäche ohne Geistesstörung	224	-	-	-	-	-	2	5	17	99
795	Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Krankheitsursachen	96	-	-	1	5	2	4	12	15	35
797	Bazillenausscheider	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
800	Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfes	126	6	6	10	7	12	10	17	29	27
810	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen	58	1	-	1	3	2	4	13	10	22
820	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen	195	11	11	9	11	23	10	33	41	43
830	Verrenkungen ohne Angabe eines Knochenbruchs	12	-	-	1	-	-	1	1	4	3
840	Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen	6	-	-	-	1	-	1	2	1	-
850	Innere Schädelverletzungen ausschließlich Schädelbrüche	112	4	1	4	7	3	15	31	26	20
860	Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken	10	1	-	-	-	-	1	1	3	4
870	Zerreißen und offene Wunden des Kopfes, Halses und Rumpfes	9	-	-	-	-	-	2	1	5	1
880	Zerreißen und offene Wunden der oberen Gliedmaßen	11	-	-	2	-	-	2	2	1	3
890	Zerreißen und offene Wunden der unteren Gliedmaßen	14	-	-	1	1	-	1	1	4	5
900	Zerreißen und offene Wunden mehrerer Körperteile	4	-	-	-	-	-	-	1	2	1
910	Oberflächliche Verletzungen	20	-	-	-	-	1	2	3	6	7
920	Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen	8	-	-	-	-	-	1	2	2	3
930	Folgen des Eindringens von Fremdkörpern in Körperöffnungen	16	-	-	-	-	-	-	4	4	8
940	Verbrennungen	8	1	-	2	-	-	3	1	1	-
950	Nerven- und Rückenmarkverletzungen	17	-	-	1	-	-	-	5	3	7
960	Schädliche Folgen von Arzneimitteln	5	2	-	-	-	-	-	2	1	-
980	Toxische Folgen von Substanzen nichtmedikamentöser Grundlage	8	-	1	-	-	-	2	3	1	1
990	Sonstige schädliche Folgen	107	-	1	1	1	1	5	7	15	57
	Insgesamt 1975	29 956	84	178	380	508	667	1 680	4 027	6 871	13 407

heiten

Rentenversicherung

1975 nach Altersgruppen und Ursachen

stellte

Geburtsjahr)			Weibliche Versicherte													Nr. der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968
65 - 69	70 - 74	75 u. älter	insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)												
				bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	65 - 69	70 - 74	75 u. älter	
2	-	-	9	-	-	1	1	1	1	1	1	3	-	-	-	520
3	1	-	19	-	-	1	-	-	1	2	6	9	-	-	-	531
-	-	-	16	-	-	1	-	-	-	-	6	7	2	-	-	532
5	1	-	58	-	1	-	-	1	1	7	14	26	7	1	-	530, 533 - 537
-	-	-	4	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	540
-	-	1	13	-	-	-	-	-	4	2	2	5	-	-	-	550
4	2	2	148	8	11	4	5	9	12	23	31	39	5	1	-	560 - 569
30	4	5	941	3	7	26	31	43	102	226	229	221	43	8	2	570 - 578
3	1	-	319	6	9	20	22	23	33	79	69	47	7	3	1	580 - 584
9	1	3	179	-	4	5	8	9	21	35	33	54	8	2	-	590
1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	600,610,612,620,627
X	X	X	70	-	-	3	1	1	9	14	15	21	6	-	-	630
-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	680
2	1	-	10	-	1	1	-	2	2	1	-	2	1	-	-	690
49	16	3	63	-	1	4	5	3	8	14	12	13	3	-	-	710 - 719
74	26	8	2 300	4	19	21	56	69	147	389	530	857	158	34	16	720 - 729
6	-	1	4 269	-	4	11	27	45	109	489	1 140	2 098	282	53	11	730 - 738
4	-	-	316	1	14	16	15	19	28	50	54	95	18	3	3	740
5	1	-	98	1	1	5	9	4	12	16	21	20	6	3	-	760 - 766
4	1	1	765	5	15	31	39	52	114	190	170	130	16	2	1	770 - 777
3	2	-	44	-	1	4	2	5	6	8	7	10	-	1	-	790
33	26	42	185	1	2	2	6	3	4	19	53	69	17	6	3	784
10	5	7	357	-	-	-	1	1	2	5	31	124	82	58	53	795
-	1	-	88	-	1	-	3	3	8	7	12	23	16	10	5	797
2	-	-	109	2	7	5	6	7	12	17	22	24	5	2	-	800
2	-	-	76	-	3	3	3	2	6	12	26	11	7	2	1	810
2	1	-	210	13	5	14	12	12	25	42	40	38	8	1	-	820
1	-	1	8	-	-	-	-	-	1	2	3	1	1	-	-	830
1	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	840
-	1	-	53	5	4	4	3	2	6	11	11	6	1	-	-	850
-	-	-	4	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	860
-	-	-	4	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-	870
1	-	-	11	-	-	1	-	1	-	-	2	3	2	1	1	880
1	-	-	5	1	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	890
-	-	-	12	-	-	-	-	-	1	2	4	4	1	-	-	900
1	-	-	7	-	-	-	-	-	-	1	1	4	1	-	-	910
-	-	-	11	-	-	-	1	1	-	2	-	6	1	-	-	920
-	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	1	4	-	-	-	930
-	-	-	5	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	940
1	-	-	7	-	-	-	-	-	1	4	-	2	-	-	-	950
-	-	-	5	-	-	1	1	-	2	-	-	1	-	-	-	960
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	980
12	2	5	97	1	-	-	4	2	5	14	18	35	11	5	2	990
1 332	543	279	37 987	150	385	695	913	1 171	2 630	6 072	8 291	13 480	3 027	842	331	

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt/Main.

2 Krankheiten

2.3 Gesetzliche Unfallversicherung

2.3.1 Angezeigte Schadensfälle 1975

Träger der Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle und Erkrankungen				Erstmals entschädigte Fälle				
	insgesamt	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Erkrankungen	insgesamt		völlige	teilweise	Getötete
					Erwerbsunfähige		Anzahl		
1 000				Anzahl	auf 10 000 Vollarbeiter	Anzahl			
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1 583	1 407	141	35	57 537	31,5	389	53 560	3 498
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	202	199	2	—	15 732	74,3	92	14 729	911
Eigenunfallversicherung	186	155	29	3	6 321	21,5	32	6 064	315
Insgesamt	1 971	1 761	172	38	79 590	34,2	513	74 353	4 724

2.3.2 Entschädigte Berufskrankheiten und Krankheitsanzeigen 1975

Krankheitsgruppe	Entschädigte Erkrankungen		Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen			Krankheitsanzeigen
	insgesamt	darunter erstmalig	Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit	
Durch chemische Stoffe verursachte Krankheiten	1 182	112	22	8	82	1 775
darunter:						
Kohlenoxyd	320	11	5	1	5	318
Arsen oder seine Verbindungen	115	25	3	5	17	43
Blei oder seine Verbindungen	111	11	1	—	10	265
Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten	19 588	2 288	4	1	2 283	13 677
darunter:						
Erschütterung bei Arbeit mit Preßluftwerkzeugen usw.	10 996	232	—	—	232	775
Lärmschwerhörigkeit und Lärmtaubheit	8 338	2 028	—	—	2 028	12 418
Durch gemischte (chemische - physikalische) Einwirkungen verursachte Krankheiten	41 126	1 406	135	99	1 172	7 038
darunter:						
Quarzstaublungenerkrankung (Silikose)	36 916	1 092	73	6	1 013	6 324
Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko - Tuberkulose)	3 460	221	51	87	83	420
Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose)	602	75	—	2	73	216
Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten	9 137	1 132	19	29	1 084	3 631
darunter:						
Infektionskrankheiten	8 013	1 077	9	22	1 046	3 291
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	1 111	54	10	7	37	339
Durch nicht einheitliche Einwirkungen verursachte Krankheiten	5 784	760	4	4	752	3 820
darunter:						
Meniskusschäden nach mindestens dreijähriger regelmäßiger Tätigkeit unter Tage	4 481	624	1	1	622	1 636
Hauterkrankungen	7 062	396	1	3	392	7 837
Krankheiten gemäß § 551 Abs. 2 RVO und sonstige Krankheiten	51	10	2	2	6	518
Insgesamt	83 930	6 104	187	146	5 771	38 296

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

2.3.3 Unfälle in Hochschulen, Schulen und Kindergärten 1975

Träger der Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle und Erkrankungen				Erstmals entschädigte Fälle				
	insgesamt	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Erkrankungen	insgesamt		völlige	teilweise	Getötete
					auf 10 000 Versicherte		Anzahl		
Gemeindeunfallversicherungsverbände	513 700	445 481	68 207	12	2 458	X	16	2 172	270
Eigenunfallversicherung der Städte	47 657	42 990	4 667	—	206	X	2	191	13
Ausführungsbehörden der Länder	123 786	111 337	12 442	7	631	X	4	569	58
Insgesamt	685 143	599 808	85 316	19	3 295	2,5	22	2 932	341

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft des gemeindlichen Unfallversicherungsträgers e. V. München.

2 Krankheiten

2.4 Geschlechtskrankheiten

2.4.1 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten nach Art der Erkrankung

Jahr Land	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Übrige		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Anzahl												
1948	247 766	119 644	128 122	104 075	44 782	59 293	143 691	74 862	68 829	—	—	—
1949	175 062	84 319	90 743	65 983	28 268	37 715	109 079	56 051	53 028	—	—	—
1950	125 188	61 303	63 885	43 809	19 098	24 711	81 379	42 205	39 174	—	—	—
1951	87 273	42 349	44 924	27 311	11 844	15 467	59 962	30 505	29 457	—	—	—
1952	68 016	31 361	36 655	19 949	8 422	11 527	48 067	22 939	25 128	—	—	—
1953	62 203	28 353	33 850	14 859	6 311	8 548	47 344	22 042	25 302	—	—	—
1970	39 139	27 903	11 236	3 139	2 160	979	35 790	25 591	10 199	210	152	58
1971	81 884	58 762	23 122	5 665	3 954	1 711	75 855	54 552	21 303	364	256	108
1972	87 977	63 130	24 847	5 877	4 163	1 714	81 711	58 691	23 020	389	276	113
1973	84 616	61 157	23 459	5 847	4 186	1 661	78 431	56 712	21 719	338	259	79
1974	85 264	61 986	23 278	5 968	4 263	1 705	78 957	57 494	21 463	339	229	110
1975	77 511	56 573	20 938	6 206	4 477	1 729	70 964	51 855	19 109	341	241	100
davon (1975)												
Schleswig - Holstein	2 404	1 813	591	148	106	42	2 240	1 693	547	16	14	2
Hamburg	4 560	3 343	1 217	466	355	111	4 039	2 948	1 091	55	40	15
Niedersachsen	5 549	3 837	1 712	344	217	127	5 181	3 600	1 581	24	20	4
Hessen	1 677	1 184	493	119	92	27	1 535	1 072	463	23	20	3
Nordrhein - Westfalen	22 318	16 851	5 467	1 621	1 160	461	20 657	15 666	4 991	40	25	15
Hessen	2 047	5 779	2 268	659	479	180	7 350	5 280	2 070	38	20	18
Rheinland - Pfalz	2 448	1 757	691	196	135	61	2 226	1 604	622	26	18	8
Baden - Württemberg	9 398	6 886	2 512	799	575	224	8 542	6 269	2 273	57	42	15
Bayern	10 570	7 654	2 916	900	646	254	9 633	6 981	2 652	37	27	10
Saarland	452	351	101	42	28	14	407	321	86	3	2	1
Berlin (West)	10 088	7 118	2 970	912	684	228	9 154	6 421	2 733	22	13	9
je 100 000 Einwohner												
1948	511,3	536,7	489,7	214,8	200,9	226,6	296,5	335,8	263,1	—	—	—
1949	355,6	368,6	344,4	134,0	123,6	143,1	221,6	245,0	201,2	—	—	—
1950	251,3	263,7	240,5	87,9	82,2	93,0	163,4	181,5	147,5	—	—	—
1951	173,6	180,3	167,7	54,3	50,4	57,7	119,3	129,9	109,9	—	—	—
1952	139,9	137,5	142,1	41,0	36,9	44,7	98,9	100,5	97,4	—	—	—
1953	127,0	123,2	130,3	30,3	27,4	32,9	96,7	95,8	97,4	—	—	—
1970	127,5	190,7	69,9	10,2	14,8	6,1	116,6	174,9	63,5	0,7	1,0	0,4
1971	133,6	200,8	72,2	9,2	13,5	5,3	123,7	186,4	66,5	0,6	0,9	0,3
1972	142,3	213,7	76,9	9,5	14,1	5,3	132,1	198,6	71,3	0,6	0,9	0,3
1973	136,5	206,3	72,6	9,4	14,1	5,1	126,5	191,3	67,2	0,5	0,9	0,2
1974	137,4	208,9	71,9	9,6	14,4	5,3	127,2	193,8	66,3	0,5	0,8	0,3
1975	125,4	191,8	64,8	10,0	15,2	5,3	114,8	175,8	59,1	0,6	0,8	0,3
davon (1975)												
Schleswig - Holstein	93,0	146,2	44,0	5,7	8,6	3,1	86,7	136,6	40,7	0,6	1,1	0,1
Hamburg	264,1	417,1	131,6	27,0	44,3	12,0	234,0	367,8	117,9	3,2	5,0	1,6
Niedersachsen	76,5	110,5	45,3	4,7	6,2	3,4	71,4	103,6	41,8	0,3	0,6	0,1
Bremen	232,6	348,9	129,2	16,5	27,1	7,1	212,9	315,9	121,3	3,2	5,9	0,8
Nordrhein - Westfalen	129,9	205,2	61,0	9,4	14,1	5,1	120,3	190,7	55,7	0,2	0,3	0,2
Hessen	144,6	215,9	78,6	11,8	17,9	6,2	132,1	197,3	71,7	0,7	0,7	0,6
Rheinland - Pfalz	66,6	100,0	36,0	5,3	7,7	3,2	60,5	91,3	32,4	0,7	1,0	0,4
Baden - Württemberg	102,2	155,7	52,6	8,7	13,0	4,7	92,9	141,7	47,6	0,6	0,9	0,3
Bayern	97,6	148,2	51,5	8,3	12,5	4,5	88,9	135,1	48,8	0,3	0,5	0,2
Saarland	41,1	67,2	17,5	3,8	5,4	2,4	37,0	61,4	14,9	0,3	0,4	0,2
Berlin (West)	503,3	803,3	265,6	45,5	77,2	20,4	456,7	724,6	244,4	1,1	1,5	0,8

1) Ohne Saarland, — 2) Ohne Saarland und Berlin, — 3) Die Angaben beziehen sich auf das 2. Halbjahr 1970.

2 Krankheiten

2.4 Geschlechtskrankheiten

2.4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1975 nach Art der Erkrankung, Familienstand und Altersgruppen

Grundzahlen

Familienstand Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker			Ven. Lymphknoten- entzündung			Mehrfachinfektion		
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Ledig																		
0-10	197	127	70	27	18	9	168	107	61	2	2							
10-15	110	27	83	8	4	4	102	23	79									
15-20	7 979	3 768	4 211	375	167	208	7 585	3 585	3 980	9	6	3	6	5	1	24	5	19
20-25	17 828	12 820	5 009	894	596	298	16 875	12 188	4 687	17	13	4	7	5	2	36	18	18
25-30	12 102	10 213	1 889	810	678	132	11 235	9 489	1 746	15	12	3	7	7		35	27	8
30-40	10 469	9 478	991	1 201	1 092	109	9 221	8 344	877	20	20	2	2	2		25	20	5
40-50	1 902	1 645	257	328	292	36	1 562	1 342	220	3	3					9	8	1
50-60	374	307	67	77	68	9	293	236	57							4	3	1
60 u. mehr	132	112	20	42	35	7	90	77	13									
Unbekannt	195	148	47	15	12	3	178	134	44							2	2	
Zusammen	51 289	38 645	12 644	3 777	2 962	815	47 289	35 525	11 764	66	56	10	22	19	3	135	83	52
Verheiratet																		
15-20	293	93	200	24	3	21	268	89	179	1	1							
20-25	2 388	1 022	1 366	164	48	116	2 196	971	1 225	4	1	3	1		1	3	2	1
25-30	4 907	3 196	1 711	321	165	156	4 564	3 018	1 546	4	4		5	4	1	13	5	8
30-40	8 156	6 434	1 722	702	503	199	7 429	5 908	1 521	9	9		1	1		15	13	2
40-50	2 437	1 972	465	326	247	79	2 095	1 712	383	9	7	2				7	6	1
50-60	620	475	145	131	81	50	484	391	93	2	2		1	1		2		2
60 u. mehr	240	195	45	82	61	21	158	134	24									
Unbekannt	75	52	23	6	2	4	69	50	19									
Zusammen	19 096	13 439	5 657	1 756	1 110	646	17 263	12 273	4 990	29	24	5	8	6	2	40	26	14
Verwitwet																		
15-20	2	1	1				2	1	1									
20-25	19	9	10	2	1	1	17	8	9									
25-30	47	24	23	4	1	3	43	23	20									
30-40	116	67	49	13	6	7	103	61	42									
40-50	97	50	47	9	5	4	87	44	43							1	1	
50-60	93	34	59	27	12	15	66	22	44									
60 u. mehr	93	44	49	45	15	30	48	29	19									
Unbekannt	5	3	2	2	1	1	3	2	1									
Zusammen	472	232	240	102	41	61	369	190	179							1	1	
Geschieden																		
15-20	33	3	30	1	1		32	2	30									
20-25	462	95	367	17	4	13	445	91	354									
25-30	1 011	476	535	65	31	34	942	442	500	1	1					3	2	1
30-40	1 714	1 038	676	137	77	60	1 567	955	612	4	2	2				6	4	2
40-50	615	364	251	96	58	38	510	299	211	2	1	1	2	2		5	4	1
50-60	158	101	57	27	17	10	128	82	46	1		1				2	2	
60 u. mehr	53	39	14	20	13	7	33	26	7									
Unbekannt	15	9	6	1	1		13	8	5							1		1
Zusammen	4 061	2 125	1 936	364	202	162	3 670	1 905	1 765	8	4	4	2	2		17	12	5
Getr. lebend																		
15-20	9	7	2	1		1	8	7	1									
20-25	160	55	105	9	2	7	150	53	97	1		1						
25-30	410	320	90	25	17	8	384	302	82	1	1							
30-40	1 102	996	106	72	61	11	1 025	932	93	2	2		2	1	1	1	1	1
40-50	330	274	56	36	30	6	292	243	49	2	1	1						
50-60	53	40	13	8	7	1	44	32	12							1	1	
60 u. mehr	15	12	3				15	12	3									
Unbekannt	6	6					6	6										
Zusammen	2 085	1 710	375	151	117	34	1 924	1 567	337	6	4	2	2	1	1	2	1	1
Ohne Angabe																		
15-20	21	17	4	1	1		20	16	4									
20-25	92	67	25	7	5	2	84	62	22									
25-30	122	98	24	8	5	3	114	93	21									
30-40	187	167	20	24	20	4	162	146	16							1	1	
40-50	52	44	8	7	5	2	45	39	6									
50-60	18	14	4	3	3		15	11	4									
60 u. mehr	11	10	1	5	5		5	4	1	1	1							
Unbekannt	5	5		1	1		4	4										
Zusammen	508	422	86	56	45	11	449	375	74	1	1					2	1	1
Insgesamt																		
0-10	197	127	70	27	18	9	168	107	61	2	2							
10-15	110	27	83	8	4	4	102	23	79									
15-20	8 337	3 889	4 448	402	172	230	7 895	3 700	4 195	10	7	3	6	5	1	24	5	19
20-25	20 930	14 068	6 862	1 093	656	437	19 767	13 373	6 394	22	14	8	8	5	3	40	20	20
25-30	18 599	14 327	4 272	1 233	897	336	17 282	13 367	3 915	21	18	3	12	11	1	51	34	17
30-40	21 744	18 180	3 564	2 149	1 759	390	19 507	16 346	3 161	35	33	2	5	4	1	48	38	10
40-50	5 433	4 349	1 084	802	637	165	4 591	3 679	912	16	12	4	2	2		22	19	3
50-60	1 316	971	345	273	188	85	1 030	774	256	3	2	1	1	1		9	6	3
60 u. mehr	544	412	132	194	129	65	349	282	67	1	1							
Unbekannt	301	223	78	25	17	8	273	204	69							3	2	1
Zusammen	77 511	56 573	20 938	6 206	4 477	1 729	70 964	51 855	19 109	110	89	21	34	28	6	197	124	73

2 Krankheiten

2.4 Geschlechtskrankheiten

2.4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1975 nach Art der Erkrankung, Familienstand und Altersgruppen

Je 100 000 Einwohner

Familienstand Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Syphilis			Tripper		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Ledig									
0 - 10	2,4	3,0	1,8	0,3	0,4	0,2	2,1	2,6	1,5
10 - 15	2,2	1,0	3,3	0,2	0,2	0,2	2,0	0,9	3,2
15 - 20	182,6	163,1	204,6	8,6	7,2	10,1	173,2	155,1	193,4
20 - 25	685,6	779,7	523,8	34,4	36,2	31,2	648,9	741,3	490,1
25 - 30	1 151,7	1 346,1	646,8	77,1	89,4	45,2	1 069,2	1 250,7	597,9
30 - 40	1 023,0	1 371,9	298,0	117,4	158,1	32,8	901,0	1 207,7	263,7
40 - 50	339,2	633,6	85,4	58,5	112,5	12,0	278,6	516,9	73,1
50 - 60	84,0	286,8	19,8	17,3	63,5	2,7	65,8	220,5	16,9
60 u. mehr	13,5	56,1	2,6	4,3	17,5	0,9	9,2	38,5	1,7
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	210,9	302,5	109,6	15,5	23,2	7,1	194,5	278,0	102,0
Verheiratet									
15 - 20	197,6	903,0	145,0	16,2	29,1	15,2	180,7	864,2	129,7
20 - 25	149,2	212,0	121,8	10,3	10,0	10,5	138,4	201,5	110,9
25 - 30	173,1	252,3	109,2	11,3	13,0	10,0	161,0	238,2	98,6
30 - 40	103,6	161,5	44,3	8,9	12,6	5,1	94,3	148,3	39,1
40 - 50	36,1	56,0	14,4	4,8	7,0	2,4	31,1	48,7	11,9
50 - 60	12,7	20,2	5,7	2,7	3,5	2,0	9,9	16,7	3,7
60 u. mehr	3,6	5,2	1,6	1,2	1,6	0,7	2,4	3,5	0,8
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	62,2	87,3	37,0	5,7	7,2	4,2	56,2	79,8	32,6
Verwitwet									
15 - 20	947,9	7 142,9	502,5	-	-	-	947,9	7 142,9	502,5
20 - 25	372,6	736,6	257,9	39,2	81,8	25,8	333,4	654,7	232,1
25 - 30	386,4	857,1	245,5	32,9	35,7	32,0	353,5	821,4	213,5
30 - 40	170,6	506,5	89,5	19,1	45,4	12,8	151,5	461,1	76,7
40 - 50	49,3	155,5	28,5	4,6	15,5	2,4	44,2	136,8	26,1
50 - 60	14,9	62,9	10,4	4,3	22,2	2,6	10,6	40,7	7,7
60 u. mehr	2,1	6,6	1,3	1,0	2,2	0,8	1,1	4,3	0,5
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	8,8	30,0	5,2	1,9	5,3	1,3	6,9	24,6	3,9
Geschieden									
15 - 20	2 234,3	8 571,4	2 077,6	67,7	2 857,1	-	2 166,6	5 714,3	2 077,6
20 - 25	992,1	828,2	1 045,7	36,5	34,9	37,0	955,6	793,4	1 008,6
25 - 30	759,3	838,3	700,6	48,8	54,6	44,5	707,5	778,4	654,8
30 - 40	440,1	557,1	332,7	35,2	41,3	29,5	402,3	512,6	301,2
40 - 50	211,0	286,2	152,8	32,9	45,6	23,1	175,0	235,1	128,4
50 - 60	65,2	142,1	33,3	11,1	23,9	5,8	52,8	115,4	26,9
60 u. mehr	15,0	38,5	5,6	5,7	12,8	2,8	9,3	25,7	2,8
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	278,6	383,5	214,3	25,0	36,5	17,9	251,8	343,8	195,4
Getr. lebend									
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe									
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
0 - 10	2,4	3,0	1,8	0,3	0,4	0,2	2,1	2,6	1,5
10 - 15	2,2	1,0	3,3	0,2	0,2	0,2	2,0	0,9	3,2
15 - 20	184,5	167,6	202,4	8,9	7,4	10,5	174,7	159,4	190,9
20 - 25	493,7	657,7	326,7	25,8	30,7	20,8	466,3	625,2	304,4
25 - 30	481,5	687,1	219,6	30,6	43,0	17,3	428,8	641,1	201,3
30 - 40	232,4	372,9	79,5	23,0	36,1	8,7	208,5	335,3	70,5
40 - 50	69,7	110,4	28,1	10,3	16,2	4,3	58,9	93,6	23,6
50 - 60	21,2	37,6	9,5	4,4	7,3	2,4	16,6	30,0	7,1
60 u. mehr	4,4	8,7	1,7	1,6	2,7	0,9	2,8	5,9	0,9
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	125,4	191,8	64,8	10,0	15,2	5,3	114,8	175,8	69,1

2 Krankheiten

2.5 Tuberkulose

2.5.1 Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Diagnosegruppen

Jahr Land	Tuberkulose									
	insgesamt (Diagnose- gruppe 1 und 2)	der Atmungsorgane			anderer Organe (Diagnose- gruppe 2)	insgesamt (Diagnose- gruppe 1 und 2)	der Atmungsorgane			anderer Organe (Diagnose- gruppe 2)
		zusammen (Diagnose- gruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.1)	ohne Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.2)			zusammen (Diagnose- gruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.1)	ohne Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.2)	
Anzahl					je 100 000 Einwohner					
Reichsgebiet										
1938	65 866	60 782	.	.	5 084	96,4	88,9	.	.	7,4
1939	80 798	72 700	.	.	8 098	116,3	104,7	.	.	11,7
1940	109 508	98 062	.	.	11 446	149,7	134,1	.	.	15,7
1941	134 979	117 558	.	.	17 421	184,6	160,7	.	.	23,8
1942	146 121	127 248	.	.	18 873	199,8	174,0	.	.	25,8
1943	143 171	124 993	.	.	18 178	195,8	170,9	.	.	24,9
Bundesgebiet										
1949	157 352	136 285	35 812	100 473	21 067	343,6	297,6	78,2	219,4	46,0
1950	130 080	113 876	35 005	78 871	16 204	279,8	245,0	75,3	169,7	34,9
1951	124 761	108 269	34 822	73 447	16 492	265,5	230,4	74,1	156,3	35,1
1952	117 282	101 741	32 456	69 285	15 541	247,5	214,7	68,5	146,2	32,8
1953	115 613	100 169	32 194	67 975	15 444	229,5	198,8	63,9	134,9	30,7
1954	103 348	88 926	27 579	61 347	14 422	203,0	174,7	54,2	120,5	28,3
1955	98 643	84 230	26 497	57 733	14 413	191,9	163,9	51,6	112,3	28,0
1956	92 187	79 127	23 901	55 226	13 060	176,7	151,7	45,8	105,9	25,0
1957	87 719	75 543	23 314	52 229	12 176	163,4	140,8	43,5	97,3	22,7
1958	84 744	72 520	22 753	49 767	12 224	156,1	133,6	41,9	91,7	22,5
1959	77 926	66 945	20 976	45 969	10 981	142,0	122,0	38,2	83,8	20,0
1960	70 325	60 173	18 988	41 185	10 152	126,5	108,3	34,2	74,1	18,3
1961	65 040	55 256	17 474	37 782	9 784	115,7	98,3	31,1	67,2	17,4
1962	58 968	49 449	16 164	33 285	9 519	103,6	86,8	28,4	58,5	16,7
1963	57 305	48 503	16 165	32 338	8 802	99,5	84,2	28,1	56,2	15,3
1964	55 204	46 509	15 535	30 974	8 695	94,4	79,6	26,6	53,1	14,9
1965	55 010	46 513	15 285	31 228	8 497	93,2	78,8	25,9	52,9	14,4
1966	55 023	47 008	15 799	31 209	8 015	101,1	86,4	29,0	57,3	14,7
1967	54 671	46 266	15 535	30 731	8 405	91,3	77,3	25,9	51,3	14,0
1968	51 786	44 116	15 010	29 106	7 670	85,8	73,1	24,8	48,3	12,7
1969	49 695	42 476	14 109	28 367	7 219	81,7	69,8	23,2	46,6	11,9
1970	48 262	41 459	14 475	26 984	6 803	79,6	68,4	23,9	44,5	11,2
1971	45 325	38 495	13 697	24 798	6 830	74,0	62,8	22,4	40,5	11,1
1972	36 337	30 936	10 544	20 392	5 401	66,5	56,6	19,3	37,3	9,9
1973	37 524	32 094	11 076	21 018	5 430	63,1	53,9	18,6	35,3	9,1
1974	36 551	31 068	10 951	20 117	5 483	58,9	50,1	17,6	32,4	8,8
1975	34 070	28 691	10 452	18 239	5 379	55,1	46,4	16,9	29,5	8,7
davon (1975)										
Schleswig - Holstein	1 312	1 064	310	754	248	50,8	41,2	12,0	29,2	9,6
Hamburg	775	661	255	406	114	44,9	38,3	14,8	23,5	6,6
Niedersachsen	2 839	2 329	886	1 443	510	39,1	32,1	12,2	19,9	7,0
Bremen	420	346	114	232	74	58,3	48,0	15,8	32,2	10,3
Nordrhein - Westfalen	7 934	6 518	2 600	3 918	1 416	46,2	37,9	15,1	22,8	8,2
Hessen	3 073	2 422	829	1 593	651	55,2	43,5	14,9	28,6	11,7
Rheinland - Pfalz	1 832	1 461	656	805	371	49,8	39,7	17,8	21,9	10,1
Baden - Württemberg	5 380	4 569	1 551	3 018	811	58,5	49,7	16,9	32,8	8,8
Bayern	7 826	7 002	2 474	4 528	824	72,3	64,7	22,8	41,8	7,6
Saarland	592	505	223	282	87	53,8	45,9	20,3	25,6	7,9
Berlin (West)	2 087	1 814	554	1 260	273	104,1	90,5	27,6	62,9	13,6

1) Gebietsstand: 31. 12. 1937. — 2) Ohne Regierungsbezirke Südbaden, Südwürttemberg - Hohenzollern (einschl. Lindau) und Saarland. — 3) Ohne Saarland. — 4) Ohne Hessen. 5) Ohne Niedersachsen und Kreis Schleswig.

2 Krankheiten

2.5 Tuberkulose

2.5.2 Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Diagnosegruppen

Jahresende Land	Tuberkulose									
	insgesamt (Diagnose- gruppe 1 und 2)	der Atmungsorgane			anderer Organe (Diagnose- gruppe 2)	insgesamt (Diagnose- gruppe 1 und 2)	der Atmungsorgane			anderer Organe (Diagnose- gruppe 2)
		zusammen (Diagnose- gruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.1)	ohne Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.2)			zusammen (Diagnose- gruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.1)	ohne Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1.2)	
Anzahl					je 100 000 Einwohner					
Bundesgebiet										
1949 ¹⁾	561 046	479 234	143 419	335 815	81 812	1 181,0	1 008,8	301,9	706,9	172,2
1950	537 359	458 329	150 636	307 693	79 030	1 088,0	928,0	305,0	623,0	160,0
1951	524 577	447 727	154 076	293 651	76 850	1 054,0	899,6	309,6	590,0	154,4
1952	509 882	438 256	153 560	284 696	71 626	1 018,0	875,0	306,6	568,4	143,0
1953 ²⁾	505 188	435 056	150 531	284 525	70 132	997,1	858,7	297,1	561,6	138,4
1954	487 090	420 098	139 673	280 425	66 992	952,4	821,4	273,1	548,3	131,0
1955	464 690	400 520	130 719	269 801	64 170	898,6	774,5	252,8	521,7	124,1
1956	450 481	388 004	123 456	264 548	62 477	844,9	727,7	231,5	496,2	117,2
1957	425 351	366 357	115 390	250 967	58 994	787,8	678,5	213,7	464,8	109,3
1958	401 770	346 390	109 663	236 727	55 380	735,8	634,3	200,8	433,5	101,4
1959	379 218	326 862	102 690	224 172	52 356	687,9	593,0	186,3	406,7	95,0
1960	346 647	298 628	92 949	205 679	48 019	621,4	535,3	166,6	368,7	86,1
1961	328 494	282 361	87 150	195 211	46 133	580,5	499,0	154,0	345,0	81,5
1962	305 461	261 626	81 023	180 603	43 835	533,6	457,0	141,5	315,5	76,6
1963	285 804	244 110	75 895	168 215	41 694	493,9	421,9	131,2	290,7	72,1
1964	271 568	231 549	71 582	159 967	40 019	463,5	395,2	122,2	273,0	68,3
1965	257 574	218 876	66 863	152 013	38 698	434,4	369,1	112,8	256,4	65,3
1966	239 990	202 971	62 475	140 496	37 019	401,4	339,5	104,5	235,0	61,9
1967	221 090	186 470	55 721	130 749	34 620	368,8	311,1	92,9	218,1	57,7
1968	211 075	177 384	52 130	125 254	33 691	349,1	293,4	86,2	207,2	55,7
1969	199 977	167 894	47 310	120 584	32 083	326,8	274,4	77,3	197,1	52,4
1970	189 122	158 827	43 382	115 445	30 295	310,1	260,4	71,1	189,3	49,7
1971	172 093	143 878	36 531	107 347	28 215	279,8	233,9	59,4	174,5	45,9
1972 ³⁾	117 592	99 523	21 279	78 244	18 069	215,4	182,3	39,0	143,3	33,1
1973	121 666	101 810	20 751	81 059	19 856	204,1	170,8	34,8	136,0	33,3
1974	109 840	91 826	18 092	73 734	18 014	177,2	148,1	29,2	118,9	29,1
1975	99 817	83 064	16 344	66 720	16 753	161,9	134,7	26,5	108,2	27,2
davon (1975)										
Schleswig - Holstein	3 017	2 488	316	2 172	529	116,8	96,3	12,2	84,1	20,5
Hamburg	3 240	2 698	458	2 240	542	188,7	157,1	26,7	130,4	31,6
Niedersachsen	10 892	8 701	1 762	6 939	2 191	150,5	120,2	24,3	95,9	30,3
Bremen	1 172	931	263	668	241	163,5	129,9	36,7	93,2	33,6
Nordrhein - Westfalen	27 664	22 733	5 142	17 591	4 931	161,5	132,7	30,0	102,7	28,8
Hessen	9 078	7 136	771	6 365	1 942	163,6	128,6	13,9	114,7	35,0
Rheinland - Pfalz	6 485	5 158	1 265	3 893	1 327	176,9	140,7	34,5	106,2	36,2
Baden - Württemberg	12 000	10 184	2 002	8 182	1 816	131,1	111,3	21,9	89,4	19,8
Bayern	16 618	14 665	2 949	11 716	1 953	153,7	135,7	27,3	108,4	18,1
Saarland	2 284	1 981	474	1 507	303	208,3	180,7	43,2	137,5	27,6
Berlin (West)	7 367	6 389	942	5 447	978	371,2	321,9	47,5	274,4	49,3

1) Ohne Regierungsbezirke Südwürttemberg - Hohenzollern (einschl. Linsau) und Saarland. - 2) Ohne Saarland. - 3) Ohne Niedersachsen und Kreis Schleswig.

2 Krankheiten

2.5 Tuberkulose

2.5.3 Erkrankte an aktiver Tuberkulose 1975 nach Diagnose- und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Tuberkulose												andere Organe (Diagnosegruppe 2)		
	insgesamt (Diagnosegruppen 1 und 2)	der Atmungsorgane									insgesamt				
		zusammen (Diagnosegruppe 1)			mit Nachweis von Tuberkulosebakterien (Diagnosegruppe 1.1)			ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien (Diagnosegruppe 1.2)							
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich

Zugänge im Berichtsjahr

Alter	Anzahl														
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
0 - 1	80	43	37	34	22	12	6	5	1	28	17	11	46	21	25
1 - 5	528	296	232	478	275	203	21	13	8	457	262	195	50	21	29
5 - 10	1 095	589	506	1 014	549	465	21	14	7	993	535	458	81	40	41
10 - 15	926	464	462	829	421	408	47	20	27	782	401	381	97	43	54
15 - 20	1 954	964	990	1 782	891	891	470	248	222	1 312	643	669	172	73	99
20 - 25	2 911	1 585	1 326	2 606	1 480	1 146	840	478	362	1 766	982	784	305	125	180
25 - 30	2 585	1 478	1 107	2 166	1 278	888	842	535	307	1 324	743	581	419	200	219
30 - 35	2 526	1 655	871	2 053	1 414	639	820	617	203	1 233	797	436	473	241	232
35 - 40	2 970	2 068	902	2 438	1 796	586	642	990	776	214	1 448	1 020	428	532	272
40 - 45	2 820	1 835	985	2 147	1 586	561	867	686	181	1 280	900	380	473	249	224
45 - 50	2 585	1 780	805	2 072	1 521	551	820	656	164	1 252	865	387	513	259	254
50 - 55	2 441	1 598	843	1 910	1 356	554	707	545	162	1 203	811	392	531	242	289
55 - 60	2 441	1 598	843	1 910	1 356	554	707	545	162	1 203	811	392	531	242	289
60 - 65	2 441	1 598	843	1 910	1 356	554	707	545	162	1 203	811	392	531	242	289
65 - 70	2 209	1 172	606	1 439	1 030	409	515	396	119	924	634	290	339	142	197
70 - 75	2 347	1 506	703	1 859	1 363	496	737	569	168	1 122	794	328	350	143	207
75 - 80	2 049	1 579	768	2 010	1 439	571	875	660	215	1 135	779	356	337	140	197
80 - 85	2 169	1 409	760	1 857	1 292	565	858	605	253	999	687	312	312	117	195
85 und älter	1 418	798	620	1 205	738	467	587	362	225	618	376	242	213	60	153
insgesamt	34 070	21 243	12 827	28 691	18 817	9 874	10 452	7 394	3 058	18 239	11 423	6 816	5 379	2 426	2 953
dar. Ausländer	4 575	2 917	1 658	3 538	2 380	1 158	1 038	772	266	2 500	1 608	892	1 037	537	500

je 100 000 Einwohner gleichen Alters

0 - 1	13,3	14,0	12,6	5,7	7,1	4,1	1,0	1,6	0,3	4,7	5,5	3,8	7,7	6,8	8,5
1 - 5	19,0	20,8	17,1	17,2	19,3	15,0	0,8	0,9	0,6	16,4	18,4	14,3	1,8	1,5	2,1
5 - 10	22,8	23,9	21,6	21,1	22,3	19,8	0,4	0,6	0,3	20,7	21,7	19,5	1,7	1,6	1,7
10 - 15	18,2	17,8	18,6	18,6	16,1	16,4	0,9	0,8	1,1	15,3	15,4	15,3	1,9	1,6	2,2
15 - 20	43,2	41,5	45,0	39,4	38,4	40,5	10,4	10,7	10,1	29,0	27,7	30,4	3,8	3,1	4,5
20 - 25	68,7	74,1	63,1	61,5	68,2	54,6	19,8	22,3	17,2	41,7	45,9	37,3	7,2	5,8	8,6
25 - 30	64,1	70,9	56,9	53,7	61,3	46,6	20,9	25,7	15,8	32,8	35,6	29,9	10,4	9,6	11,3
30 - 35	57,7	72,5	41,5	46,9	61,9	30,5	18,7	27,0	9,7	28,1	34,9	20,8	10,8	10,6	11,1
35 - 40	59,7	79,8	37,8	49,0	69,3	26,9	19,9	29,9	9,0	29,1	39,3	17,9	10,7	10,5	10,9
40 - 45	66,8	90,4	41,5	54,7	78,1	29,6	22,1	33,8	9,6	32,6	44,3	20,1	12,1	12,3	11,8
45 - 50	66,7	93,3	40,9	53,5	79,7	28,0	21,2	34,4	8,3	32,3	45,3	19,7	13,2	13,6	12,9
50 - 55	65,6	102,2	39,1	51,4	86,7	25,7	19,0	34,8	7,5	32,4	51,9	18,2	14,3	15,5	13,4
55 - 60	71,8	115,3	41,5	58,1	101,4	28,0	20,8	39,0	8,1	37,3	62,4	19,8	13,7	14,0	13,5
60 - 65	63,8	107,4	34,1	53,7	97,2	24,1	21,3	40,6	8,2	32,4	56,6	15,9	10,1	10,2	10,0
65 - 70	70,7	118,5	38,7	60,6	108,0	28,8	26,4	49,6	10,8	34,2	58,5	17,9	10,2	10,5	9,9
70 - 75	82,3	135,0	47,7	70,5	123,8	35,5	32,6	58,0	15,9	37,9	65,8	19,6	11,8	11,2	12,2
75 - 80	84,5	139,1	56,1	71,8	128,6	42,3	35,0	63,1	20,4	36,8	65,5	21,9	12,7	10,5	13,9
80 - 85	75,2	112,2	59,1	64,9	103,9	47,9	34,5	56,1	25,1	30,4	47,8	22,8	13,4	8,3	11,2
85 und älter	62,7	94,5	48,4	52,2	82,7	38,5	29,5	45,0	22,6	22,7	37,7	15,9	10,5	11,8	10,0
insgesamt	55,1	72,0	39,7	46,4	63,8	30,5	16,9	25,1	9,5	29,5	38,7	21,1	8,7	8,2	9,1
dar. Ausländer 1)	115,1	127,3	98,5	89,0	103,8	68,8	26,1	33,7	15,8	62,9	70,2	53,0	26,1	23,4	29,7

Bestand am 31. 12. 1975

Alter	Anzahl														
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
0 - 1	68	40	28	38	24	14	5	4	1	33	20	13	30	16	14
1 - 5	817	443	374	732	405	327	31	14	17	701	391	310	85	38	47
5 - 10	2 028	1 109	919	1 868	1 031	837	46	29	17	1 822	1 002	820	160	78	82
10 - 15	1 892	947	945	1 645	831	814	79	27	52	1 566	804	762	247	116	131
15 - 20	3 676	1 784	1 892	3 295	1 603	1 692	527	261	266	2 768	1 342	1 426	381	181	200
20 - 25	6 848	3 822	3 026	6 117	3 321	2 796	969	529	440	5 148	2 792	2 356	731	301	430
25 - 30	6 956	3 695	3 061	5 773	3 335	2 438	1 035	666	369	4 738	2 669	2 069	1 183	560	623
30 - 35	6 955	4 373	2 582	5 586	3 685	1 901	1 075	815	260	4 511	2 870	1 641	1 309	688	681
35 - 40	8 576	5 738	2 838	6 904	4 899	2 005	1 456	1 138	318	5 448	3 761	1 687	1 672	858	583
40 - 45	8 080	5 640	2 440	6 555	4 842	1 713	1 400	1 095	305	5 155	3 747	1 408	1 625	789	727
45 - 50	8 747	6 091	2 656	6 861	5 096	1 765	1 470	1 156	314	5 391	3 747	1 645	1 886	995	891
50 - 55	8 311	5 628	2 683	6 503	4 681	1 822	1 324	1 039	285	5 170	3 642	1 537	1 808	947	861
55 - 60	6 006	4 130	1 876	4 893	3 600	1 293	1 020	796	224	3 673	2 804	1 069	1 113	530	583
60 - 65	8 500	5 676	2 824	6 763	5 075	1 688	1 347	1 060	287	5 416	4 015	1 401	1 333	601	732
65 - 70	8 956	6 045	2 911	7 264	5 502	1 762	1 607	1 281	326	5 657	4 221	1 436	1 236	543	693
70 - 75	6 975	4 839	2 136	6 037	4 463	1 574	1 405	1 086	319	4 832	3 377	1 255	938	376	562
75 - 80	4 394	2 645	1 749	3 766	2 442	1 324	939	642	297	2 827	1 800	1 027	628	203	425
80 - 85	2 007	1 030	977	1 709	954	755	440	239	201	1 269	715	554	298	76	222
85 und älter	885	444	441	755	402	353	169	86	83	586	316	270	130	42	88
insgesamt	99 817	64 119	35 698	83 064	56 191	26 873	16 344	11 963	4 381	66 720	44 228	22 492	16 753	7 928	8 825
dar. Ausländer	10 378	6 743	3 635	8 102	5 529	2 573	1 301	952	349	6 801	4 577	2 224	2 276	1 214	1 062

je 100 000 Einwohner gleichen Alters

0 - 1	11,6	13,3	9,8	6,5	8,0	4,9	0,9	1,3	0,3	5,6	6,6	4,5	5,1	5,3	4,9
1 - 5	30,5	32,3	28,6	27,3	29,6	25,0	1,2	1,0	1,3	26,2	28,5	23,7	3,2	2,8	3,6
5 - 10	43,3	46,2	40,2	39,8	42,9	36,8	1,0	1,2	0,7	38,9	41,7	35,9	3,4	3,2	3,6
10 - 15	36,9	36,0	37,8	32,1	31,6	32,6	1,5	1,0	2,1	30,5	30,6	30,5	4,4	4,4	5,2
15 - 20	80,3	75,9	84,9	72,0	68,2	75,9	11,5	11,1	11,9	60,5	57,1	64,0	8,3	7,7	9,0
20 - 25	162,7	170,8	154,5	145,3	156,6	133,9	23,0	24,9	21,1	122,3	131,7	112,8	17,4	14,2	20,6
25 - 30	168,6	183,2	153,2	139,9	166,8	122,0	25,1	31,3	18,5	114,9	125,5	103,5	28,7	26,3	31,2
30 - 35	168,3	203,6	130,1	135,2	171,6	95,8	26,0	38,0	13,1	109,2	133,6	82,7	33,1	32,0	34,3
35 - 40	170,3	219,1	117,4	137,1	187,1	82,9	28,9	43,5	13,2	108,2	143,6	69,8	33,2	32,0	34,5
40 - 45	203,9	275,4	127,5	165,4	236,4	89,5	35,3	53,5	15,9	130,1	183,0	73,5	38,5	39,0	38,0
45 - 50	225,4	315,1	136,4	176,8	263,6	90,6	37,9	59,8	16,1	138,9	203,8	74,5	48,6	51,5	45,7
50 - 55	225,1	359,8	126,0	176,1	299,2	85,6	35,9	66,4	13,4	140,2	232,8	72,2	49,0	6	

2 Krankheiten

2.6 Sonstige meldepflichtige Krankheiten

2.6.1 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten

Grundzahlen													
Jahr	Enteritis infectiosa 1)		Typhus abdominalis	Paratyphus A u. B	Ruhr	Übertragbare Hirnhautentzündung		Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Kinderlähmung	Hepatitis infectiosa	Kindbettfieber	
	Salmonellose	übrige Formen				Meningokokken Meningitis	übrige Formen					bei oder nach Geburt	bei oder nach Fehlgeburt
Reichgebiet													
1910	439		15 425		581	347		108 640	89 060	329		5 658	
1911	610		20 694		977	201		134 439	108 133	146		6 348	
1912	930		14 573		586	280		120 441	95 056	238		6 988	
1913	826		12 431		635	255		117 821	104 420	1 037		7 175	
1914	276		17 298		6 235	313		126 056	103 676	242		6 800	
1915	249		21 339		8 210	1 221		171 897	149 537	151		5 490	
1916	847		14 580		9 894	1 146		197 471	94 668	158		4 634	
1917	1 031		30 245		69 157	644		175 417	48 779	108		4 318	
1918	701		24 535		31 205	440		161 466	39 320	100		4 269	
1919	765		27 346		25 886	634		114 915	51 175	38		6 111	
1920	1 499		22 208		26 047	525		83 377	46 002	56		7 790	
1921	2 182		20 974		32 384	700		64 021	48 735	339		8 356	
1922	2 824		13 318		5 138	1 422		38 545	32 436	601		6 916	
1923	3 418		15 932		8 685	1 135		32 509	27 775	525		5 978	
1924	1 682		17 721		5 856	750		37 804	33 048	541		7 234	
1925	1 607		12 475	4 918	4 706	758		36 769	40 557	395		5 252	2 313
1926	2 542		11 630	5 331	4 366	730		30 299	56 146	1 592		4 792	2 274
1927	3 765		7 505	3 931	3 161	830		33 890	91 883	2 840		4 468	2 317
1928	1 361		6 935	4 946	3 395	823		46 905	122 225	996		4 942	2 684
1929	1 609		6 439	5 845	3 472	959		50 536	95 909	1 157		4 504	2 380
1930	1 446		4 856	4 979	2 425	663		70 552	70 650	1 363		4 389	2 612
1931	1 715		4 261	2 990	2 674	574		57 822	47 746	1 623		3 514	2 364
1932	2 875		4 609	4 147	5 058	494		65 414	55 923	3 869		3 358	2 460
1933	2 916		3 466	2 722	2 685	617		77 340	79 830	1 318		3 018	2 133
1934	3 405		3 701	3 404	3 513	1 100		119 103	114 923	1 768		3 946	2 409
1935	3 526		3 193	2 725	3 430	1 362		133 843	112 509	2 143		4 214	2 990
1936	3 675		2 953	3 136	5 055	1 355		148 279	124 570	2 241		4 059	3 894
1937	2 354		3 081	3 558	7 706	1 595		147 110	116 618	2 722		3 488	3 537
1938	2 572		2 957	3 296	5 422	1 790		148 676	113 555	5 363		3 061	3 156
1939	2 063		2 733	3 072	6 306	5 120		143 228	128 848	3 703		2 895	2 129
1940	2 784		4 492	3 237	13 324	5 816		143 505	140 111	1 570		2 911	1 669
1941 ²⁾	2 521		3 773	3 774	8 694	3 674		176 310	250 528	4 175		2 351	1 459
1942	1 898		7 799	5 124	12 652	2 236		244 500	356 582	3 422		1 747	1 190
1943	1 544		10 246	3 722	5 922	2 046		245 067	320 740	2 494		1 611	1 038
1944	2 000		6 698	2 272	5 604	2 075		239 614	229 390	2 031		1 451	671
Bundesgebiet													
1946 ³⁾	1 352		22 406 ⁴⁾	6 102	3 244	989		142 788	23 754	947			
1947 ⁵⁾	3 711		19 827	12 361	4 141	1 238		91 718	22 704	3 296		605 ⁵⁾	1 025 ⁵⁾
1948 ⁶⁾	2 071		12 581	6 196	2 076	1 070		62 616	39 080	5 826		530 ⁵⁾	1 172 ⁵⁾
1949 ⁶⁾	3 059		8 606	5 943	1 280	958		50 050	60 987	2 152		358 ⁶⁾	889 ⁶⁾
1950	2 016		5 735	5 704	1 299	801		42 888	95 793	2 911		252 ⁷⁾	836 ⁷⁾
1951	2 473		4 268	5 557	1 514	957		28 411	71 699	1 603		149 ⁷⁾	588 ⁷⁾
1952	1 580		3 535	4 050	1 697	969		21 789	54 328	9 750		111	306
1953	3 484		3 760	4 068	2 571	969		19 037	76 507	2 418		97	231
1954	2 682		2 788	3 221	2 444	862		14 787	83 219	2 829		55	161
1955	3 907		3 223	3 940	5 994	1 081		12 236	57 725	3 155		59	140
1956	4 566		2 210	3 169	3 210	1 381		8 399	41 094	4 237		36	119
1957	2 838		2 141	2 926	3 530	848		6 744	33 078	2 402		41	75
1958	2 503		1 762	2 167	2 580	856		5 410	32 200	1 750		25	58
1959	3 481		1 864	2 792	5 461	709		3 526	36 915	2 114		38	37
1960	3 047		1 548	2 406	3 251	859		1 965	28 908	4 198		23	47
1961	2 889		1 355	2 263	2 805	960		1 317	23 630	4 673		22	26
1962	2 254	242	1 157	994	1 681	1 075	797 ⁶⁾	813	25 289	296	14 708	10	23
1963	5 118	321	1 112	1 147	1 930	1 835	1 560 ⁶⁾	662	32 585	241	14 077	14	15
1964	4 020	382	997	1 095	4 291	1 473	2 205	637	49 293	54	17 126	23	8
1965	5 913	428	744	640	1 408	1 177	1 637	307	40 627	48	19 759	13	7
1966	7 189	418	1 015	739	1 142	1 285	2 731	201	39 956	17	21 472	8	14
1967	8 240	509	636	938	1 070	1 331	7 859	117	38 767	54	21 328	10	2
1968	6 926	191	601	527	966	1 065	3 900	367	31 431	59	20 938	5	1
1969	6 213	252	530	501	642	1 151	3 879	147	32 266	25	21 024	3	-
1970	12 410	437	477	540	542	1 800	4 987	57	28 955	15	21 770	4	1
1971	10 817	478	381	422	598	1 638	4 609	38	31 368	17	22 738	4	-
1972	13 842	616	385	394	593	1 577	4 940	34	36 058	15	23 321	2	2
1973	15 986	655	420	374	616	1 400	4 975	37	43 724	29	25 900	4	-
1974	22 243	715	753	292	494	1 474	6 228	17	45 991	18	22 597	6	-
1975	30 728	534	252	248	697	1 424	5 074	37	39 210	24	20 942	2	1
davon (1975)													
Schleswig - Holstein	893	2	2	11	13	64	342	-	1 930	-	598	-	-
Hamburg	1 061	3	7	11	36	15	148	-	1 368	2	759	-	-
Niedersachsen	2 879	175	33	38	20	147	587	3	4 776	-	1 911	-	-
Bremen	524	-	4	3	6	12	34	1	495	1	344	-	-
Nordrhein - Westfalen	8 148	53	86	66	117	377	1 412	18	9 436	11	6 958	2	-
Hessen	1 647	55	23	45	82	140	431	3	2 951	-	2 087	-	-
Rheinland Pfalz	2 025	67	11	9	28	133	406	2	1 858	-	1 125	-	-
Baden - Württemberg	5 487	80	34	22	130	175	543	3	5 944	5	2 816	-	-
Bayern	6 496	99	33	30	123	244	898	6	7 254	5	2 830	-	1
Saarland	747	-	1	8	2	78	-	-	768	-	400	-	-
Berlin (West)	821	-	18	5	140	39	273	1	2 430	-	1 114	-	-

Fußnoten siehe S. ...

2 Krankheiten

2.6 Sonstige meldepflichtige Krankheiten

2.6.1 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten

Je 100 000 Einwohner

Jahr	Enteritis infectiosa 1)		Typhus abdominalis	Paratyphus	Ruhr	Übertragbare Hirnhautentzündung		Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Kinderlähmung	Hepatitis infectiosa	Kindbettfieber 8)	
	Salmonellose	übrige Formen				Meningokokken Meningitis	übrige Formen					bei oder nach Geburt	bei oder nach Fehlgeburt
Reichsgebiet													
1910													42,6
1911													42,8
1912													49,6
1913													50,3
1914	0,4		26,4		9,5	0,5		192,1	158,0	0,4			47,1
1915	0,4		32,5		12,5	1,9		261,5	227,5	0,2			38,0
1916	1,3		22,1		15,0	1,7		299,0	143,3	0,2			31,9
1917	1,6		46,0		105,3	1,0		267,0	74,2	0,2			29,9
1918	1,1		37,7		47,9	0,7		247,8	60,4	0,2			29,8
1919	1,2		44,7		42,3	1,0		187,6	83,6	0,1			41,1
1920	2,5		36,9		43,3	0,9		138,6	76,5	0,1			53,4
1921	3,5		34,0		52,5	1,1		103,8	79,0	0,5			55,9
1922	4,6		21,5		8,3	2,3		62,1	52,3	1,0			46,0
1923	5,5		25,5		13,9	1,8		52,1	44,5	0,8			39,5
1924	2,7		28,2		9,3	1,2		60,2	52,6	0,9			47,5
1925	2,6		20,0	7,9	7,5	1,2		58,9	65,0	0,6		32,6	14,4
1926	4,0		18,5	8,5	6,9	1,2		48,2	89,3	2,5		29,5	14,0
1927	6,0		11,9	6,2	5,0	1,3		53,6	145,3	4,5		27,4	14,2
1928	2,1		10,9	7,8	5,3	1,3		73,7	192,1	1,6		30,1	16,4
1929	2,5		10,1	9,1	5,4	1,5		79,0	150,0	1,8		27,4	14,5
1930	2,2		7,6	7,7	3,8	1,0		109,7	109,9	2,1		26,2	15,6
1931	2,7		6,6	4,6	4,1	0,9		89,5	73,9	2,5		21,1	14,2
1932	4,4		7,1	6,4	7,8	0,8		100,8	86,2	6,0		20,4	15,0
1933	4,4		5,2	4,1	4,1	0,9		117,1	120,9	2,0		18,6	13,1
1934	5,1		5,6	5,1	5,3	1,7		179,4	173,1	2,7		24,5	14,9
1935	5,3		4,8	4,1	5,1	2,0		200,2	168,2	3,2		25,8	18,3
1936	5,5		4,4	4,7	7,5	2,0		220,2	185,0	3,3		24,3	23,3
1937	3,5		4,5	5,2	11,4	2,4		216,9	171,9	4,0		21,0	21,3
1938	3,8		4,3	4,8	7,9	2,6		217,5	166,1	7,8		18,4	19,0
1939	3,0		3,9	4,4	9,1	7,4		206,2	185,5	5,3		17,4	12,8
1940	3,8		6,1	4,4	18,2	8,0		196,2	191,6	2,1		16,6	9,5
1941	3,4	2)	5,2	5,2	11,9	5,0		241,1	342,6	5,7		13,4	8,3
1942	2,6		10,7	7,0	17,3	3,1		334,3	387,6	4,7		9,9	6,8
1943	2,1		14,0	5,1	8,1	2,8		335,1	438,6	3,4		9,2	5,9
1944	2,8		9,4	3,2	7,9	2,9		335,9	321,6	2,8		8,5	3,9
Bundesgebiet													
1946 3)	3,1		51,8 4)	14,1	7,5	2,3		330,2	54,9	2,2			
1947 5)	8,4		45,0	28,1	9,4	2,8		208,1	51,5	7,5		0,1	0,1
1948 6)	4,4		26,6	13,1	4,4	2,3		132,2	82,5	12,3		0,05	0,1
1949 6)	6,3		17,8	12,3	2,7	2,0		103,7	126,3	4,5		0,03	0,1
1950	4,0		11,5	11,4	2,6	1,6		85,8	191,6	5,8		0,03	0,1
1951	4,9		8,4	11,0	3,0	1,9		56,2	141,9	3,2		0,01	0,1
1952	3,1		7,0	8,0	3,3	1,9		42,8	106,8	19,2		0,01	0,03
1953	6,8		7,3	7,9	5,0	1,9		37,1	149,0	4,7		0,9	2,1
1954	5,2		5,4	6,2	4,7	1,7		28,5	160,4	5,5		0,5	1,4
1955	7,5		6,2	7,5	11,4	2,1		23,4	110,2	6,0		0,5	1,2
1956	8,6		4,2	6,0	6,1	2,6		15,8	77,5	8,0		0,3	1,0
1957	5,3		4,0	5,5	6,6	1,6		12,6	61,6	4,5		0,3	0,6
1958	4,6		3,2	4,0	4,8	1,6		10,0	59,3	3,2		0,2	0,5
1959	6,3		3,4	5,1	10,0	1,3		6,4	67,3	3,9		0,3	0,3
1960	5,5		2,8	4,3	5,8	1,5		3,5	51,9	7,5		0,3	0,4
1961	5,1		2,4	4,0	5,0	1,7		2,3	42,1	8,3		0,2	0,2
1962	4,0	0,4	2,0	1,7	3,0	1,9	1,4 6)	1,4	44,4	0,5	25,8	0,1	0,2
1963	8,9	0,6	1,9	2,0	3,4	3,2	2,8 6)	1,1	56,6	0,4	24,4	0,1	0,1
1964	6,9	0,7	1,7	1,9	7,4	2,5	3,8	1,1	84,4	0,1	29,3	0,2	0,1
1965	10,0	0,7	1,3	1,1	2,4	2,0	2,8	0,5	68,8	0,1	33,5	0,1	0,1
1966	12,1	0,7	1,7	1,2	1,9	2,2	4,6	0,3	67,0	0,03	36,0	0,1	0,1
1967	13,8	0,9	1,1	1,6	1,8	2,2	13,1	0,2	64,7	0,1	35,6	0,1	0,02
1968	11,5	0,3	1,0	0,9	1,6	1,8	6,5	0,6	52,2	0,1	34,8	0,04	0,01
1969	10,2	0,4	0,9	0,8	1,1	1,9	6,4	0,2	53,0	0,04	34,8	0,02	—
1970	20,3	0,7	0,8	0,9	0,9	2,9	8,1	0,1	47,3	0,02	35,6	0,03	0,01
1971	17,8	0,8	0,6	0,7	1,0	2,7	7,6	0,1	51,7	0,03	37,5	0,03	—
1972	22,5	1,0	0,6	0,6	1,0	2,6	8,0	0,1	58,6	0,02	37,9	0,01	0,01
1973	25,9	1,1	0,7	0,6	1,0	2,3	8,0	0,1	70,7	0,05	41,9	0,03	—
1974	35,9	1,2	1,2	0,5	0,8	2,4	10,0	0,03	74,1	0,03	36,4	0,05	—
1975	49,7	0,9	0,4	0,4	1,2	2,3	8,2	0,1	63,4	0,04	33,9	0,01	0,01
davon (1975)													
Schleswig - Holstein	34,6	0,1	0,1	0,4	0,5	2,5	13,2	—	74,7	—	23,1	—	—
Hamburg	61,5	0,2	0,4	0,6	2,1	0,9	8,6	—	79,3	0,1	44,0	—	—
Niedersachsen	39,7	2,4	0,5	0,5	0,3	2,0	8,1	0,04	65,9	—	26,4	—	—
Bremen	72,7	—	0,6	0,4	0,8	1,7	4,7	0,1	68,6	0,1	47,7	—	—
Nordrhein - Westfalen	47,4	0,3	0,5	0,4	0,7	2,2	8,2	0,1	54,9	0,1	40,5	0,1	—
Hessen	29,6	1,0	0,4	0,8	1,5	2,5	7,7	0,1	53,0	—	37,5	—	—
Rheinland - Pfalz	55,1	1,8	0,3	0,2	0,8	3,6	11,0	0,1	50,5	—	30,6	—	—
Baden - Württemberg	59,7	0,9	0,4	0,2	1,4	1,9	5,9	0,03	64,6	0,1	30,6	—	—
Bayern	60,0	0,9	0,3	0,3	1,1	2,3	8,3	0,1	67,0	0,05	26,1	—	0,1
Saarland	67,9	—	0,1	0,7	0,2	7,1	—	—	69,8	—	36,4	—	—
Berlin (West)	41,0	—	0,9	0,2	7,0	1,9	13,6	0,05	121,3	—	55,6	—	—

1) Bis einschl. 1961 Bakterielle Lebensmittelvergiftung (einschl. Botulismus). — 2) Gebietsstand 31. 12. 1937. — 3) Ohne Lindau, Saarland und Berlin. — 4) Einschl. Paratyphuserkrankungen im Regierungsbezirk Südbaden. — 5) Ohne Saarland und Berlin. — 6) Ohne Saarland. — 7) Ohne Berlin. — 8) Je 100 000 weibliche Einwohner in Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

2 Krankheiten

2.6 Sonstige meldepflichtige Krankheiten

2.6.2 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1975 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Enteritis infectiosa	Über- tragbare Kinder- lähmung	Paratyphus A und B	Bakterielle Ruhr	Typhus abdomi- nalis	Diphtherie	Übertragbare Hirnhautentzündung		Hepatitis infectiosa	Scharlach
							Meningo- kokken Meningitis	Übrige Formen		
Anzahl										
0 - 1	1 469	1	11	34	2	—	196	308	66	341
1 - 5	6 323	14	34	127	18	—	465	1 229	723	11 716
5 - 15	5 377	7	59	202	66	16	413	2 564	2 244	24 441
15 - 25	4 502	1	43	92	42	7	113	318	4 755	1 462
25 - 45	7 132	4	56	156	72	8	107	349	6 327	438
45 - 65	3 876	—	31	29	28	2	61	137	4 313	50
65 und mehr	2 066	—	18	12	23	1	25	66	2 148	9
unbekannt	269	—	5	4	4	—	26	72	176	296
Zusammen	31 014	27	257	656	255	34	1 406	5 043	20 752	38 753
Je 100 000 Einwohner										
0 - 1	244,4	0,2	1,8	5,7	0,3	—	32,6	51,2	11,0	56,7
1 - 5	227,5	0,5	1,2	4,6	0,6	—	16,7	44,2	26,0	421,6
5 - 15	54,3	0,1	0,6	2,0	0,7	0,2	4,2	25,9	22,7	246,8
15 - 25	51,4	0,0	0,5	1,1	0,5	0,1	1,3	3,6	54,3	16,7
25 - 45	41,2	0,0	0,3	0,9	0,4	0,0	0,6	2,0	36,6	2,5
45 - 65	28,6	—	0,2	0,2	0,2	0,0	0,5	1,0	31,9	0,4
65 und mehr	23,1	—	0,2	0,1	0,3	0,0	0,3	0,7	24,0	0,1
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	50,2	0,0	0,4	1,1	0,4	0,1	2,3	8,2	33,6	62,7

2.7 Bazillenausscheider

Jahr (Stichtag 31.12) Land	Insgesamt	Davon mit ... Bazillen			
		Enteritis infectiosa (Salmonellose)	Paratyphus A und B	Bakterielle Ruhr	Typhus abdominalis
1962	10 435	574	4 210	95	5 556
1963	10 095	666	3 944	111	5 374
1964	10 326	838	4 049	107	5 332
1965	9 998	938	3 843	80	5 137
1966	9 249	813	3 561	60	4 815
1967	8 901	938	3 354	51	4 558
1968	8 649	1 006	3 229	43	4 371
1969	8 126	925	3 012	45	4 144
1970	7 900	1 010	2 874	33	3 983
1971	7 388	927	2 711	33	3 717
1972	5 686 ¹⁾	878	2 096	29	2 683
1973	6 978	1 335	2 459	30	3 154
1974	7 095	1 764	2 294	33	3 004
1975	4 987		2 199	26	2 762

1) Ohne Bayern

3 Todesursachen
3.1 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen

Grundzahlen

Jahr	Ge- storbene insgesamt	Darunter Gestorbene an nachstehenden Todesursachen									
		Tuber- kulose	Bösartige Neubil- dungen	Krankheiten des Kreislaufsystems 1)		Lungen- entzündung	Krank- heiten der Ver- dauungs- organe	Mütter- sterbefälle	Alters- schwäche	Selbstmord	Unfälle einschl. Ver- giftungen
				insgesamt	dar. Hirngefäß- krank- heiten 1)						
Reichsgebiet											
1901	1 148 572	117 596				73 373		6 668	111 914	11 496	22 217
1902	1 098 525	116 316				78 310		6 663	114 759	11 959	21 017
1903	1 153 791	119 439				77 196		6 843	115 199	12 516	21 586
1904	1 147 139	118 946				77 601		7 152	111 955	12 229	22 282
1905	1 177 843	121 992	43 334	122 701	38 170	89 317	182 455	6 802	114 848	12 625	23 077
1906	1 099 771	113 432	44 213	122 021	36 992	82 794	165 049	6 316	104 492	12 348	23 087
1907	1 104 647	112 690	45 750	130 935	38 373	88 924	146 576	6 326	112 926	12 674	23 757
1908	1 121 913	110 802	46 727	135 952	39 386	89 532	153 019	6 576	110 657	13 640	24 234
1909	1 081 440	105 910	47 924	137 283	39 170	89 290	142 171	6 595	106 617	14 091	22 425
1910	1 033 229	104 322	50 419	137 121	38 426	81 076	130 880	6 243	104 044	13 847	22 978
1911	1 117 292	103 470	51 850	143 785	39 832	85 903	187 602	6 584	108 181	14 064	25 832
1912	1 016 500	100 302	52 865	147 784	40 381	85 579	111 103	6 510	109 194	14 645	25 365
1913	992 645	94 927	54 253	146 657	40 244	75 550	119 462	6 314	101 748	15 494	25 247
1914	1 241 103	92 916	52 205	150 032	40 333	74 195	134 160	6 373	107 770	14 376	
1915	1 399 087	96 661	50 368	148 191	40 635	80 366	98 591	5 332	114 534	11 294	
1916	1 253 511	105 258	51 535	145 337	38 790	83 763	77 209	4 477	124 596	11 849	
1917	1 317 441	133 227	51 071	163 227	41 131	95 567	91 409	4 120	150 214	10 819	
1918	1 584 509	147 740	51 872	154 062	37 322	157 809	65 894	4 545	140 899	10 247	
1919	966 974	131 264	52 414	142 102	36 355	83 385	63 279	6 455	120 698	11 501	34 788
1920	909 420	92 902	52 525	135 688	34 696	76 488	76 342	7 865	98 736	13 143	28 513
1921	857 843	83 783	55 056	139 081	35 826	72 206	85 116	7 690	93 990	12 729	26 885
1922	878 294	86 713	57 502	149 805	39 295	77 896	66 569	7 054	103 404	13 317	24 353
1923	856 004	93 074	58 291	145 813	36 214	67 112	70 294	6 745	104 414	13 149	24 447
1924	759 075	74 484	60 664	149 731	40 329	55 863	58 372	6 711	87 740	14 338	22 759
1925	744 891	66 505	63 564	151 030	41 061	58 283	58 402	6 414	79 726	15 273	23 601
1926	734 359	61 408	66 255	151 397	39 388	55 548	56 980	6 041	80 904	16 480	23 384
1927	757 020	59 037	68 945	160 662	40 803	60 414	52 703	6 081	81 499	15 974	24 943
1928	739 520	55 672	72 529	167 891	41 416	59 438	52 659	6 532	75 341	16 036	26 403
1929	805 962	55 544	74 641	178 995	42 723	69 986	55 776	6 347	80 704	16 665	27 679
1930	710 850	50 646	76 567	167 639	40 608	52 895	50 443	6 050	66 327	17 880	25 720
1931	725 816	50 863	79 018	177 452	41 874	52 331	47 683	5 250	72 365	18 625	22 835
1932	699 620	48 688	87 131	164 816	57 552	45 735	46 508	5 165	71 633	18 934	22 512
1933	729 499	47 676	90 379	171 498	58 178	51 829	43 897	5 216	72 636	18 723	22 192
1934	716 957	47 179	92 907	172 261	57 750	50 201	46 877	5 916	65 417	18 801	24 870
1935	792 018	48 679	97 077	190 935	61 678	59 975	49 204	6 135	74 600	18 422	27 400
1936	795 793	47 507	98 693	197 776	64 722	59 368	50 032	6 074	71 542	19 288	28 916
1937	794 367	46 922	95 539	203 823	65 262	57 077	50 928	5 412	68 731	19 614	31 427
1938 ³⁾	799 220	42 697	100 546	212 376	68 676	57 643	52 431	4 934	67 799	19 415	33 219
Bundesgebiet											
1949	550 049	25 345	85 473	159 439	57 850	29 387	32 344	1 929	43 492	10 383	26 021
1950	519 636	19 934	85 325	171 618	62 928	23 833	31 691	1 633	36 577	9 943	21 413
1951	534 482	18 926	88 203	183 656	67 705	24 518	30 844	1 430	34 716	9 498	24 305
1952 ⁴⁾	538 398	14 168	90 796	195 690	78 391	21 561	28 638	1 468	35 037	9 264	24 529
1953	567 785	11 313	91 302	205 700	81 866	26 098	29 397	1 312	34 860	9 555	27 261
1954	546 029	10 796	93 274	212 847	85 762	20 016	28 992	1 209	32 395	10 211	27 452
1955	571 850	10 792	95 765	224 969	89 927	21 153	29 819	1 257	33 164	10 335	29 637
1956	599 413	10 620	101 501	240 167	95 378	22 617	31 352	1 191	32 292	10 226	31 190
1957	615 016	10 340	105 033	244 686	96 197	24 183	33 381	1 136	29 483	10 136	30 798
1958	597 305	9 423	105 099	238 493	94 158	21 639	32 799	1 071	27 792	10 670	29 150
1959	605 504	9 216	108 686	243 158	95 845	20 345	34 328	1 034	28 562	10 639	30 866
1960	642 962	9 223	112 005	256 173	98 286	22 665	36 042	1 030	29 995	10 832	31 174
1961	627 561	8 200	114 012	259 531	99 209	17 235	36 519	989	28 439	10 928	32 419
1962	644 819	8 005	116 867	267 182	100 227	18 490	36 995	887	28 999	10 509	33 442
1963	673 069	8 239	120 751	273 688	102 676	22 432	37 821	873	27 156	11 141	33 425
1964	644 128	7 390	123 773	269 473	101 311	16 095	38 358	739	22 859	11 707	35 295
1965	677 628	7 574	127 310	288 897	107 716	16 261	40 448	724	23 646	11 779	35 044
1966	686 321	7 138	129 770	293 796	108 663	15 611	41 113	684	23 850	12 201	36 056
1967	687 349	6 424	129 935	297 485	104 869	14 970	41 529	593	21 088	12 743	36 931
1968	734 049	6 298	133 577	317 030	107 865	18 845	41 126	500	18 034	12 393	36 118
1969	744 359	5 850	134 084	328 916	108 958	18 527	41 055	480	14 178	12 705	36 378
1970	734 843	5 047	134 301	324 095	106 740	19 658	40 074	420	12 480	13 046	38 997
1971	730 670	4 363	136 918	333 500	108 409	16 017	40 077	383	11 493	12 838	38 447
1972	731 264	4 152	135 722	335 799	106 007	15 387	39 881	300	10 006	12 274	37 673
1973	731 028	3 860	138 236	335 340	106 032	14 593	40 164	292	9 158	12 683	35 654
1974	727 511	3 535	139 983	337 713	104 495	13 325	41 019	213	8 904	13 046	32 756
1975	749 260	3 374	143 325	346 305	104 686	17 589	41 746	238	8 230	12 900	33 283
davon (1975)											
Schleswig - Holstein	32 993	94	6 156	16 656	4 497	598	1 355	1	418	726	1 472
Hamburg	26 099	74	5 186	11 659	2 699	1 008	1 085	7	302	548	1 006
Niedersachsen	90 034	337	16 602	42 977	12 013	1 300	4 227	27	1 719	1 670	3 357
Bremen	9 347	28	1 942	4 306	1 101	342	542	4	258	211	371
Nordrhein - Westfalen	205 057	810	38 291	94 450	28 209	6 023	11 517	72	2 037	2 859	9 095
Hessen	64 760	173	12 436	32 258	10 128	1 229	3 276	21	750	1 134	2 995
Rheinland - Pfalz	44 943	181	8 675	22 764	8 300	1 168	2 551	20	482	737	1 980
Baden - Württemberg	95 646	477	18 921	45 755	15 270	2 118	6 348	30	1 022	1 810	3 980
Bayern	127 931	852	25 953	50 657	15 969	2 374	7 486	46	869	2 188	7 075
Saarland	13 269	95	2 333	6 528	2 124	132	771	3	150	175	610
Berlin (West)	39 181	253	6 830	18 295	4 376	1 297	2 588	7	223	842	1 342

Fußnoten siehe S. ...

3 Todesursachen
3.1 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen
Je 100 000 Einwohner

Jahr	Ge- storbene insgesamt	Darunter Gestorbene an nachstehenden Todesursachen									
		Tuber- kulose	Bösartige Neubil- dungen	Krankheiten des Kreislaufsystem 1)		Lungen- entzündung	Krank- heiten der Ver- dauungs- organe	Mütter- sterbefälle 2)	Alters- schwäche	Selbstmord	Unfälle einschl. Ver- giftungen
				insgesamt	dar- Hirngefäß- krank- heiten 1)						
Reichsgebiet											
1901	2 067,2	211,6	.	.	.	132,1	.	328,1	201,4	20,7	40,0
1902	1 946,3	206,1	.	.	.	138,7	.	329,1	203,3	21,2	37,2
1903	1 997,4	206,8	.	.	.	133,6	.	245,1	199,4	21,7	37,4
1904	1 957,3	203,0	.	.	.	132,4	.	353,0	191,0	20,9	38,0
1905	1 981,5	205,2	72,9	206,4	64,2	150,3	306,9	342,3	193,2	21,2	38,8
1906	1 820,1	187,7	73,2	201,9	61,2	137,0	273,2	312,3	172,9	20,4	38,2
1907	1 802,7	183,9	74,7	213,7	62,6	145,1	239,2	316,3	184,3	20,7	38,8
1908	1 805,9	178,0	75,2	218,8	63,4	144,1	246,3	326,3	178,1	22,0	39,0
1909	1 717,2	168,2	76,1	218,0	62,2	141,8	225,8	333,4	169,3	22,4	35,6
1910	1 618,9	163,5	79,0	214,8	60,2	127,0	205,1	324,3	163,0	21,7	36,0
1911	1 729,2	160,1	80,2	222,5	61,6	133,0	290,4	351,9	167,4	21,8	40,0
1912	1 554,4	153,4	80,8	226,0	61,7	130,9	169,9	348,2	167,0	22,4	38,8
1913	1 498,9	143,3	81,9	221,4	60,8	118,6	180,4	343,4	153,6	23,4	38,1
1914	1 906,0	142,7	80,2	230,4	61,9	113,9	206,0	350,4	165,5	22,1	.
1915	2 145,4	148,2	77,2	227,2	62,3	123,2	151,2	385,7	175,6	17,3	.
1916	1 926,8	161,8	79,2	223,4	59,6	128,8	118,7	434,9	191,5	18,2	.
1917	1 835,7	165,9	78,9	252,2	63,6	147,7	141,2	451,7	232,1	16,7	.
1918	2 469,3	230,2	80,8	240,1	58,2	245,9	102,7	490,4	219,6	16,0	.
1919	1 556,4	211,3	84,4	228,7	58,5	134,2	101,8	512,1	194,3	18,5	56,0
1920	1 509,2	154,2	87,2	225,2	57,6	126,9	126,7	491,8	163,9	21,8	47,3
1921	1 391,2	135,9	89,3	225,6	58,1	117,1	138,0	486,4	152,4	20,6	43,6
1922	1 434,7	141,6	93,9	244,3	64,2	127,2	108,7	495,1	168,9	21,8	39,8
1923	1 389,1	151,0	94,6	236,2	58,8	108,9	114,1	511,6	169,4	21,3	39,7
1924	1 221,9	119,9	97,7	241,0	64,9	89,9	94,0	519,9	141,2	23,1	36,6
1925	1 193,2	106,6	101,9	242,0	65,8	93,4	93,6	489,1	127,7	24,5	37,8
1926	1 168,1	97,7	105,4	240,8	62,7	88,4	90,6	485,0	128,7	26,2	37,2
1927	1 196,8	93,3	109,0	254,0	64,5	95,5	83,3	515,8	128,8	25,3	39,4
1928	1 162,4	87,5	114,0	263,9	65,1	93,4	82,8	544,3	118,4	25,2	41,5
1929	1 244,9	86,8	115,3	279,9	66,0	108,1	86,2	545,2	124,7	25,7	42,8
1930	1 092,2	78,8	117,6	260,7	62,4	81,3	77,5	528,8	101,9	27,5	39,5
1931	1 109,3	78,7	120,8	274,6	64,0	80,0	72,9	501,1	110,6	28,5	34,9
1932	1 064,6	75,0	132,6	253,9	87,6	69,6	70,8	520,1	109,0	28,8	34,3
1933	1 104,8	73,1	136,9	263,0	88,1	78,5	66,5	537,1	110,0	28,4	33,6
1934	1 079,6	71,9	139,9	262,6	87,0	75,6	70,6	493,7	98,5	28,3	37,4
1935	1 184,4	72,8	145,2	285,5	92,2	89,7	73,6	485,4	111,6	27,5	41,0
1936	1 181,6	70,5	146,5	293,7	96,1	88,1	74,3	475,1	106,2	28,6	42,9
1937	1 171,1	69,2	140,8	300,5	96,2	84,1	75,1	423,8	101,3	28,9	46,3
1938 ³⁾	1 165,8	62,3	146,7	309,8	100,2	84,1	76,5	365,9	98,9	28,3	48,5
Bundesgebiet											
1949	1 139,4	52,5	177,1	330,3	119,8	60,9	67,0	237,1	90,1	21,5	53,9
1950	1 059,5	40,6	174,0	349,9	128,3	48,6	64,6	205,5	74,6	20,3	43,7
1951	1 078,1	38,2	177,9	370,5	136,6	49,5	62,2	183,8	70,0	19,6	49,0
1952 ⁴⁾	1 056,0	27,9	178,8	392,2	157,1	43,2	56,4	188,1	69,0	18,2	48,3
1953	1 109,2	22,1	178,4	408,3	162,5	51,8	57,4	168,7	68,1	18,7	53,3
1954	1 055,9	20,9	180,4	418,1	168,5	39,3	56,1	151,6	62,6	19,7	53,1
1955	1 095,3	20,7	183,4	437,7	175,0	41,2	57,1	156,7	63,5	19,8	56,8
1956	1 127,4	20,0	190,9	453,1	179,9	42,7	59,0	139,2	60,7	19,2	58,7
1957	1 145,2	19,3	195,6	456,0	179,3	45,1	62,2	127,3	54,9	18,9	57,3
1958	1 098,3	17,3	193,3	439,3	173,4	39,9	70,3	118,4	51,1	19,6	53,6
1959	1 101,1	16,8	197,6	443,1	174,7	37,1	62,4	108,6	51,9	19,3	56,1
1960	1 153,6	16,5	201,0	459,6	176,3	40,7	64,7	106,3	53,8	19,4	55,9
1961	1 117,2	14,6	203,0	462,0	176,6	30,7	65,0	97,7	50,6	19,5	57,7
1962	1 132,5	14,1	205,3	469,3	176,0	32,5	65,0	87,1	50,9	18,5	58,7
1963	1 168,8	14,3	209,7	475,3	178,3	39,0	65,7	82,8	47,2	19,4	58,0
1964	1 102,5	12,7	211,8	461,2	173,4	27,6	65,7	69,4	39,1	20,0	60,4
1965	1 148,3	12,8	215,7	489,6	182,5	27,6	68,5	69,3	40,1	20,0	59,4
1966	1 150,8	12,0	217,6	492,6	182,2	26,2	68,9	65,1	40,0	20,5	60,5
1967	1 148,0	10,7	217,0	496,9	175,2	25,0	69,4	58,2	35,2	21,3	61,7
1968	1 216,4	10,4	221,4	525,4	178,7	31,4	68,1	51,6	29,9	20,5	59,9
1969	1 223,3	9,6	220,4	540,5	179,1	30,4	67,5	53,1	23,3	20,9	59,8
1970	1 211,6	8,3	221,4	534,4	176,0	32,4	66,1	51,8	20,6	21,5	64,3
1971	1 191,9	7,1	223,4	544,0	176,8	26,1	65,4	50,5	18,7	20,9	62,7
1972	1 182,5	6,7	219,5	543,0	171,4	24,9	64,5	42,7	16,2	19,8	60,9
1973	1 179,5	6,2	223,0	541,1	171,1	23,5	64,8	45,9	14,8	20,8	57,5
1974	1 172,4	5,7	225,6	544,2	168,4	21,5	66,1	34,0	14,3	21,0	52,8
1975	1 211,9	5,5	231,8	560,1	169,3	28,4	67,5	39,6	13,3	20,9	53,8
davon (1975)											
Schleswig - Holstein	1 276,9	3,6	238,3	644,6	174,0	23,1	52,4	4,1	16,2	28,1	57,0
Hamburg	1 511,8	4,3	300,4	675,3	156,3	58,4	62,8	53,0	17,5	31,7	58,3
Niedersachsen	1 241,4	4,6	228,9	592,6	165,6	17,9	58,3	37,5	23,7	23,0	46,3
Bremen	1 296,4	3,9	269,3	597,2	162,7	47,4	75,2	62,2	35,8	29,3	51,5
Nordrhein - Westfalen	1 193,9	4,7	222,9	549,9	154,2	35,1	67,1	43,8	11,9	16,6	53,0
Hessen	1 164,0	3,1	223,5	579,8	182,0	22,1	58,9	39,5	13,5	20,4	53,8
Rheinland - Pfalz	1 221,9	4,9	235,9	618,9	225,7	31,8	69,4	58,2	13,1	20,0	53,8
Baden - Württemberg	1 040,3	5,2	205,8	497,7	166,1	23,0	69,0	30,9	11,1	19,7	43,3
Bayern	1 181,3	7,9	239,6	467,8	147,5	21,9	69,1	42,4	8,0	20,2	65,3
Saarland	1 206,4	8,6	212,1	593,5	193,1	12,0	70,1	31,3	13,6	15,9	55,5
Berlin (West)	1 954,8	12,6	340,8	912,8	218,3	64,7	129,1	39,5	11,1	42,0	67,0

1) Bis 1952: Ohne generalisierte ischämische Hirngefäßkrankheiten. — 2) Müttersterbefälle auf 100 000 Lebendgeborene. — 3) Gebietstand: 31. 12. 1937 — 4) Ohne Saarland.

3 Todes

3.2 Sterbefälle 1975 nach Altersgruppen.

(Liste

Grund

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER																
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25							
01	CHOLERA	M																			
01		W																			
01		Z																			
02	TYPHUS/TYPHUS	M	3	2																	
02	ABDOMINALIS/	W	3	3									1								
02		Z	6	5									1								
03	BAKT.RUHR UND	M	2	2																	
03	AMOEBEN-	W	1																		
03	INFEKTION	Z	3	2																	
04	ENTERITIS UND	M	266	157		4	5	60	69	17	4	1					3		2		
04	SONST.DURCH-	W	303	153		1	2	40	43	10	1	1					2		2		
04	FALLKRANKHEIT.	Z	569	310		5	7	100	112	27	5	2					5		4		
05	TUBERKULOSE	M	1937	1469								1		1			4		5		
05	DER ATMUNGS-	W	647	521								1		3			3		4		
05	ORGANE	Z	2584	1990								1		4			7		9		
06	SONST.FORMEN D.	M	557	395								1		1			2		2		
06	TBK.EINSCHL.	W	233	177								1		1			2		2		
06	SPAETFOLGEN	Z	790	572								1		1			4		4		
07	PEST	M																			
07		W																			
07		Z																			
08	DIPHtherIE	M	2	1										1							
08		W	1	1										1							
08		Z	3	2										2							
09	KEUCHHUSTEN	M	4	4				4	4												
09		W	5	3				4	4		1										
09		Z	9	7				8	8		1										
10	DURCH STREPTOK.	M	1	1										1							
10	HERVORG.RACHEN-	W												1							
10	KRH.U.SCHARLACH	Z	1	1										1							
11	MENINGOKOKKEN-	M	73	68		1	3	20	24	27	5	1				2		1			
11	INFEKTION	W	63	61			3	19	22	22	1	1				1		1			
11		Z	136	129		1	6	39	46	49	6	2				3		1			
12	AKUTE	M																		1	
12	POLIOMYELITIS	W	1																	1	
12		Z	1																		
13	POCKEN	M																			
13		W																			
13		Z																			
14	MASERN	M	25	13				5	5	12	5	1				1		1			
14		W	18	13				1	1	5	8					2		1			
14		Z	43	26				6	6	17	13	1				3		1			
15	FLECKFIEBER UND	M																			
15	SONSTIGE	W	3	2																	
15	RICKETTSIOSEN	Z	3	2																	
16	MALARIA	M	3	2																	
16		W	2	2																	
16		Z	5	4																	
17	SYPHILIS/LUES/ UND IHRE FOLGE- ERSCHEINUNGEN	M	92	72															2		1
17		W	81	50			1					1									
17		Z	173	122			1					1							2		1
18	ALLE SONST.IN- FEKTIOES.U.PA- RASIT.KRANKHT.	M	1000	719		4	36	52	101	193	34	20				8		9			
18		W	1263	844		6	37	47	68	158	41	12	13			7		17			
18		Z	2263	1563		10	73	99	169	351	75	32	23			15		26			
19	BOESART.NEUB.U. NEUB.D.LYMPHAT. U.BLUTB.ORGANE	M	76452	49303		2	1	2	16	19	102	163	134			190		215			
19		W	75950	49638		2	1	2	11	16	83	115	95			114		124			
19		Z	152402	98941		2	2	4	27	35	185	278	229			304		339			
20	GUTARTIGE NEUB. U.NEUB.UNBEK. CHARAKTERS	M	3430	2610		5	1	4	4	14	21	37	25			30		23			
20		W	4074	3005				2	3	5	13	19	21			18		27			
20		Z	7504	5615		5	1	6	7	19	34	56	46			48		50			
21	DIABETES	M	7460	4649			3	1		4			4			2		13			
21	MELLITUS	W	14459	8625			1	1	1	3		1	4			5		4			
21		Z	21919	13274			4	2	1	7	3	1	8			7		17			
22	AVITAMINOSEN U. SONST.ERNAEHR.- MANGELKRANKHT.	M	73	43			1	4	20	25	1		1			1					
22		W	88	50			1	1	14	16	1		2								
22		Z	161	93			2	5	34	41	2		3			1					
23	ANAEMIEN	M	480	378					1	1	7		9			2		3			
23		W	678	471					2	2	7		4			4		6			
23		Z	1158	849					3	3	7		11			6		9			
24	MENINGITIS	M	303	284		2	19	21	40	82	22	7	7			13		5			
24		W	242	222			15	26	19	60	15	7	4			7		3			
24		Z	545	506		2	34	47	59	142	37	14	11			20		8			

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

B)

zahlen

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1969 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
				1					2					M	01		
				1					2					W	01		
				1					4					Z	01		
				1		1								M	02		
				1										W	02		
				1				1						Z	02		
				1				1						M	03		
				1				1						W	03		
				1				1						Z	03		
4	2	3	3	4	4	10	14	20	33	27	27	10	9	M	04		
2	3	1	4	5	6	5	13	18	38	53	46	33	17	W	04		
6	5	4	7	9	10	15	27	38	71	80	73	43	26	Z	04		
9	28	59	74	108	125	91	251	331	399	257	131	54	9	M	05		
3	12	14	12	18	32	30	56	83	113	116	95	39	13	W	05		
12	40	73	86	126	157	121	307	414	512	373	226	93	22	Z	05		
1	6	16	20	29	34	32	68	92	118	85	32	14	3	M	06		
3	4	3	6	9	17	13	24	25	39	42	31	10	3	W	06		
4	10	19	26	38	51	45	92	117	157	127	63	24	6	Z	06		
														M	07		
														W	07		
														Z	07		
							1							M	08		
							1							W	08		
							1							Z	08		
														M	09		
														W	09		
														Z	09		
														M	10		
														W	10		
														Z	10		
2	1	2	1		1		4		2					M	11		
	2	2	1	2	1	2	1	2	3					W	11		
2	3	4	2	2	2	2	5	2	5					Z	11		
														M	12		
														W	12		
														Z	12		
														M	13		
														W	13		
														Z	13		
			1											M	14		
			1						1					W	14		
									1					Z	14		
			1			1				1				M	15		
			1			1				1				W	15		
														Z	15		
2								1						M	16		
2				2				1						W	16		
				2				1						Z	16		
	1		4	3	6	4	19	13	18	14	5	2		M	17		
			1	6	10	4	5	15	17	11	11			W	17		
	1		5	9	16	8	24	28	35	25	16	2		Z	17		
12	23	29	35	44	44	38	71	85	106	95	85	39	20	M	18		
16	18	18	19	34	45	41	65	105	143	180	149	126	56	W	18		
28	41	47	54	78	89	79	136	190	249	275	234	165	76	Z	18		
267	418	771	1243	2331	3425	3898	9338	14220	16704	12453	6956	2833	772	M	19		
186	447	921	1422	2588	4675	4352	8566	11470	12972	12734	9472	4370	1228	W	19		
453	865	1692	2665	4919	8100	8250	17904	25690	29676	25187	16428	7203	2000	Z	19		
31	47	82	89	119	185	217	339	518	612	493	332	158	58	M	20		
25	40	60	93	134	236	182	335	512	551	674	610	395	124	W	20		
56	87	142	182	253	421	399	674	1030	1163	1167	942	553	182	Z	20		
18	46	84	115	134	223	320	766	1376	1762	1399	764	347	83	M	21		
11	18	24	45	95	234	310	966	2107	3306	3513	2531	1041	238	W	21		
29	64	108	160	229	457	630	1732	3483	5068	4912	3295	1388	321	Z	21		
1	1	1		4	7	3	4	5	5	5	4	4	1	M	22		
				4	5	4	6	3	8	13	8	13	4	W	22		
1	1	2		8	12	7	10	8	13	18	12	17	5	Z	22		
3	3	4	7	10	15	16	34	59	94	93	60	32	21	M	23		
4	7	6	13	11	14	30	46	66	85	134	144	70	27	W	23		
7	10	10	20	21	29	46	80	125	179	227	204	102	48	Z	23		
2	18	10	15	17	14	14	14	23	18	13	5	3	1	M	24		
3	10	5	7	5	17	8	21	14	27	19	9	1		W	24		
5	28	15	22	22	31	22	35	37	45	32	14	4	1	Z	24		

3 Todes

3.2 Sterbefälle 1975 nach Altersgruppen,
(Liste
Grund

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
25	AKUTES RHEUMA- TISCHES FIEBER	M	28	20						1	2			1
25		W	31	19								1		
25		Z	59	39						1	2	1		1
26	CHRONISCHE RHEUMATISCHE HERZKRANKHEITEN	M	1559	1134						2	1	5	10	12
26		W	2625	1904						3	2	1	5	4
26		Z	4184	3038						5	3	6	15	16
27	BLUTHOCHDRUCK	M	4564	2228						1	1	2	2	8
27		W	9098	3915						1	4	1	1	1
27		Z	13662	6143						1	5	3	3	9
28	ISCHAEMISCHE HERZKRANKHEITEN	M	73415	35585	1				1				5	14
28		W	59743	29305								1		5
28		Z	133158	64890	1				1			1	5	19
29	SONSTIGE FORMEN VON HERZKRANK- HEITEN	M	27247	13537	2			6	8	11	6	16	26	52
29		W	38044	17399			2	7	9	15	9	19	18	20
29		Z	65291	30936	2		2	13	17	26	15	35	44	72
30	HIRNGEFAESS- KRANKHEITEN	M	42417	27155					3	3	8	13	20	21
30		W	62269	35148	2				2	4	6	10	18	15
30		Z	104686	62303	2				5	7	14	23	38	36
31	GRIPPE	M	1148	303	1	1			13	15	2	1	4	6
31		W	1519	381					11	11	9	2	5	4
31		Z	2667	684	1	1			24	26	21	4	9	10
32	PNEUMONIE	M	8358	6139	6	24	28	120	178	45	16	18	28	31
32		W	9231	5773	3	13	27	81	124	40	18	15	20	22
32		Z	17589	11912	9	37	55	201	302	85	34	33	48	53
33	BRONCHITIS, EMPHYSE UND ASTHMA	M	16533	8875					5	9	8	17	21	14
33		W	6972	3443					8	8	2	16	13	17
33		Z	23505	12318					5	5	10	33	34	31
34	MAGEN- UND ZWOELFFINGER- DARMGESCHWUER	M	2843	2590									5	8
34		W	1566	1373										1
34		Z	4409	3963									5	9
35	APPENDIZITIS	M	543	526			1		1	4	9	11	6	4
35		W	546	519			1		1	2	8	4	10	4
35		Z	1089	1045			2		2	6	17	15	16	8
36	DARMVERSCHLUSS U.EINGEWEIDE- BRUCH	M	1794	1608	2	5	10	22	39	6	5	2	7	6
36		W	2727	2445	5	8	6	10	29	3	2	2	6	8
36		Z	4521	4053	7	13	16	32	68	9	7	4	13	14
37	LEBERZIRRHOSE	M	11661	8960					1	2	2	6	3	9
37		W	5619	4304					2	8	3	7	6	6
37		Z	17280	13264					3	3	10	5	9	15
38	NEPHRITIS UND NEPHROSE	M	925	661						2	4	2	10	9
38		W	1012	651						3	3	2	7	4
38		Z	1937	1312						5	7	4	17	13
39	PROSTATAHYPER- TROPHIE	M	3151	1754										
39		W												
39		Z	3151	1754										
40	FEHLGEBURT	M												
40		W	29	27										5
40		Z	29	27									1	5
41	SONST.KOMPL.D. SCHWANGERSCH., B.ENTB.U.IM...	M												
41		W	209	198										37
41		Z	209	198									17	37
42	ANGEBORENE MISSBILDUNGEN	M	1885	1643	318	313	221	469	1321	168	77	46	47	28
42		W	1565	1351	274	211	212	377	1074	160	88	45	29	22
42		Z	3450	2994	592	524	433	846	2395	328	165	91	76	50
43	GEB.-VERLETZ., REGELW.GEB.UND SONST.D.ANOXIE.	M	1952	1900	863	822	189	78	1952					
43		W	1279	1256	537	564	144	34	1279					
43		Z	3231	3156	1400	1386	333	112	3231					
44	SONST.URSACHEN D.PERINATALEN MORTALITAET	M	1933	1716	1146	402	135	250	1933					
44		W	1464	1321	869	336	114	145	1464					
44		Z	3397	3037	2015	738	249	395	3397					
45	SYMPTOME UND MANGELHAFT BEZ. TODESURSACHEN	M	13257	3111	12	7	5	151	175	55	19	30	88	134
45		W	14369	3572	3	5	6	92	106	32	20	12	43	54
45		Z	27626	6683	15	12	11	243	281	87	39	42	131	188
46	ALLE SONSTIGEN TODESURSACHEN	M	34810	23333	5	23	23	317	368	169	119	128	190	248
46		W	40695	26111	3	8	17	247	275	164	110	93	118	164
46		Z	75505	49444	8	31	40	564	643	333	229	221	308	412
47	KRAFTFAHRZEUG- UNFAELLE	M	10254	5164	1	1	1	5	8	197	388	257	1881	1452
47		W	4293	2524				3	4	149	255	148	548	302
47		Z	14547	7688	1	1	2	8	12	346	643	405	2429	1754
48	ALLE SONSTIGEN UNFAELLE	M	9109	5243		4	13	382	399	280	225	191	329	367
48		W	9627	7367	1		14	246	261	157	77	59	58	54
48		Z	18736	12610	1	4	27	628	660	437	302	250	387	421

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

B)

zahlen

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
		1	1	3	3	1	3	4	4	2	1	1		M	25		
	1	1	1	1	2	3	3	6	6	4	2	1		W	25		
	1	2	1	4	5	4	6	10	10	6	3	1	1	Z	25		
20	32	62	93	160	176	143	236	211	211	107	49	25	4	M	26		
5	17	27	71	134	230	199	418	462	428	310	200	88	21	W	26		
25	49	89	164	294	406	342	654	673	639	417	249	113	25	Z	26		
11	23	36	53	114	148	197	417	721	962	821	564	328	136	M	27		
6	12	33	48	82	136	163	508	1025	1523	2125	1978	1076	375	W	27		
17	35	69	101	196	284	360	925	1746	2485	2946	2562	1404	511	Z	27		
37	153	462	1066	2149	3362	3504	8499	13087	15037	11972	7989	4398	1660	M	28		
12	37	72	146	357	770	982	3141	6542	10482	13259	12850	7866	3221	W	28		
49	190	534	1212	2506	4132	4486	11640	19629	25519	25231	20839	12264	4901	Z	28		
49	88	155	234	385	570	642	1711	3409	5191	5398	4568	3138	1589	1	M	29	
32	50	95	111	219	385	476	1418	2917	4969	7825	9284	6711	3462	W	29		
81	138	250	345	604	955	1118	3129	6326	10160	13223	13852	9849	5051	1	Z	29	
42	81	184	263	433	700	842	2673	5561	8975	9267	7198	4364	1766	M	30		
22	46	122	171	325	560	692	2136	5016	9717	14980	15118	9662	3647	W	30		
64	127	306	434	758	1260	1534	4809	10577	18692	24247	22316	14026	5413	Z	30		
5	12	11	13	20	20	31	63	119	185	224	213	126	66	M	31		
3	7	8	6	13	22	17	54	101	177	317	374	274	110	W	31		
8	19	19	19	33	42	48	117	220	362	541	587	400	176	Z	31		
25	30	69	89	96	195	161	460	922	1438	1669	1416	985	487	M	32		
22	43	46	31	69	112	117	333	604	1198	1888	2184	1553	792	W	32		
47	73	115	120	165	307	278	793	1526	2636	3557	3600	2538	1279	Z	32		
15	21	44	88	175	303	482	1350	2771	4050	3569	2071	1137	383	M	33		
12	21	48	45	100	161	146	432	786	1164	1441	1325	848	387	W	33		
27	42	92	133	275	464	628	1782	3557	5214	5010	3396	1985	770	Z	33		
23	43	74	85	138	209	140	305	453	566	409	234	122	29	M	34		
4	9	8	25	31	62	61	109	173	286	327	280	150	40	W	34		
27	52	82	110	169	271	201	414	626	852	736	514	272	69	Z	34		
4	12	17	12	23	23	28	48	73	95	79	55	28	11	M	35		
2	11	10	8	9	22	18	39	55	97	97	96	43	10	W	35		
6	23	27	20	32	45	46	87	128	192	176	151	71	21	Z	35		
5	14	24	26	36	59	63	137	231	303	340	268	153	70	M	36		
5	6	17	36	43	59	83	135	273	390	601	544	343	142	W	36		
10	20	41	62	79	118	146	272	504	693	941	812	496	212	Z	36		
80	286	537	796	1054	1095	880	1649	2000	1677	957	437	155	35	M	37		
33	65	170	237	331	491	410	626	802	861	824	509	188	39	W	37		
113	351	707	1033	1385	1586	1290	2275	2802	2538	1781	946	343	74	1	Z	37	
7	11	25	37	38	41	47	95	162	172	126	85	43	9	M	38		
4	9	13	22	20	31	32	86	146	174	211	160	62	23	W	38		
11	20	38	59	58	72	79	181	308	346	337	245	105	32	Z	38		
				3	9	6	55	213	513	718	779	562	293	M	39		
				3	9	6	55	213	513	718	779	562	293	W	39		
														Z	39		
5	8	9	1											M	40		
5	8	9	1											W	40		
														Z	40		
54	39	40	22											M	41		
54	39	40	22											W	41		
														Z	41		
28	22	27	24	20	12	14	19	14	12	5	1			M	42		
11	11	13	17	10	20	9	23	14	7	5	5	1	1	W	42		
39	33	40	41	30	32	23	42	28	19	10	6	1	1	Z	42		
														M	43		
														W	43		
														Z	43		
														M	44		
														W	44		
														Z	44		
128	196	328	424	525	638	527	1074	1587	1789	1567	1521	1343	1104	5	M	45	
59	94	126	127	194	292	279	591	943	1346	2019	2794	2865	2372	1	W	45	
187	290	454	551	719	930	806	1665	2530	3135	3586	4315	4208	3476	6	Z	45	
267	447	785	931	1223	1509	1328	2946	4992	6344	5457	3828	2408	1123	M	46		
177	259	448	517	785	1227	1216	2649	4336	6189	7641	7199	4791	2337	W	46		
444	706	1233	1448	2008	2736	2544	5595	9328	12533	13098	11027	7199	3460	Z	46		
714	662	671	526	466	437	291	511	595	550	357	182	83	26	M	47		
159	183	187	137	174	200	131	238	328	416	397	219	95	22	1	W	47	
873	845	858	663	640	637	422	749	923	966	754	401	178	48	1	Z	47	
342	444	531	536	535	391	302	496	606	743	738	709	589	354	2	M	48	
58	61	82	83	90	150	124	247	443	872	1525	2239	1896	1091	1	W	48	
400	505	613	619	625	541	426	743	1049	1615	2263	2948	2485	1445	2	Z	48	

3 Todes
3.2 Sterbefälle 1975 nach Altersgruppen,
(Liste
Grund

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER										
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	
49	SELBSTMORD UND	M	8187	1119								1	62	374	599
49	SELBSTBESCHAE- DIGUNG	W	4713	1025									16	131	208
49		Z	12900	2144								1	78	505	807
50	ALLE SONSTIGEN	M	1338	376	7	4	1	14	26	18	19	25	57	121	
50	GEWALTEINWIR- KUNGEN	W	826	207	11	2	2	13	28	18	16	10	56	62	
50		Z	2164	583	18	6	3	27	54	36	35	35	113	183	
01 bis 50	ALLE TODESURSACHEN	M	371074	214852	2372	1675	719	2107	6873	1229	1163	1027	3373	3423	
		W	378186	215379	1714	1206	630	1452	5002	968	796	616	1275	1210	
		Z	749260	430231	4086	2881	1349	3559	11875	2197	1959	1643	4648	4633	

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

B)

zahlen

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR			UNBE- KANNT
541	688	862	814	780	665	454	570	620	529	329	172	96	30	1	M	49
198	245	324	296	358	560	381	500	510	438	320	158	54	16	1	W	49
739	933	1186	1110	1138	1225	835	1070	1130	967	649	330	150	46	1	Z	49
116	135	143	111	126	106	48	76	83	60	33	15	14	1	5	M	50
38	54	64	50	42	75	54	49	43	59	52	35	15	4	2	W	50
154	189	207	161	168	181	102	125	126	119	85	50	29	5	7	Z	50
2811	3994	6110	7830	11305	14754	14775	34317	55176	69279	59078	40776	23594	10173	14	M	01
1174	1849	3019	3830	6300	10859	10575	23839	39947	58104	73657	70659	44679	19823	5	W	bis
3985	5843	9129	11660	17605	25613	25350	58156	95123	127383	132735	111435	68273	29996	19	Z	50

3 Todes

3.2 Sterbefälle 1975 nach Altersgruppen.

(Liste
Verhältniszahlen)

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTOR- BENE- TENS- GESAMT	DARVON IM ALTER										
				UNTER 24 STD.	24 STD. -7 TAGEN	7 TAGEN -28 TAG.	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	
01	CHOLERA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	TYPHUS/TYPHUS	M	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	ABDOMINALIS/	W	0,01	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-
02		Z	0,01	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-
03	BAKT.RUHR UND	M	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	AMOEBEN-	W	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	INFEKTION	Z	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ENTERITIS UND	M	0,9	-	1,3	1,6	19,4	22,3	1,2	0,2	0,04	0,1	0,1	0,1
04	SONST.DURCH-	W	0,9	-	0,3	0,7	13,7	14,8	0,7	0,04	0,04	0,1	0,1	0,1
04	FALLKRANKHEIT.	Z	0,9	-	0,8	1,2	16,7	18,7	1,0	0,1	0,04	0,1	0,1	0,1
05	TUBERKULOSE	M	6,6	-	-	-	-	-	0,1	-	0,04	0,2	0,2	0,2
05	DER ATMUNGS-	W	2,0	-	-	-	-	-	-	0,04	0,1	0,1	0,2	0,2
05	ORGANE	Z	4,2	-	-	-	-	-	0,04	0,02	0,1	0,2	0,2	0,2
06	SONST.FORMEN D.	M	1,9	-	-	-	-	-	0,1	0,04	0,04	0,1	0,1	0,1
06	TBK.EINSCHL.	W	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1	0,1
06	SPAETFOLGEN	Z	1,3	-	-	-	-	-	0,04	0,02	0,02	0,1	0,1	0,1
07	PEST	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	DIPHtherIE	M	0,01	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-
08		W	0,00	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-
08		Z	0,00	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-
09	KEUCHHUSTEN	M	0,01	-	-	-	1,3	1,3	-	-	-	-	-	-
09		W	0,02	-	-	-	1,4	1,4	0,1	-	-	-	-	-
09		Z	0,01	-	-	-	1,3	1,3	0,04	-	-	-	-	-
10	DURCH STREPTOK.	M	0,00	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-
10	HERVORG.RACHEN-	W	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	KRRH.U.SCHARLACH	Z	0,00	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-
11	MENINGOKOKKEN-	M	0,2	-	0,3	1,0	6,5	7,8	1,9	0,2	0,04	0,1	0,05	0,05
11	INFEKTION	W	0,2	-	-	1,0	6,5	7,5	1,6	0,04	0,04	0,1	0,05	-
11		Z	0,2	-	0,2	1,0	6,5	7,7	1,8	0,1	0,04	0,1	0,1	0,02
12	AKUTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	POLIOMYELITIS	W	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
12		Z	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
13	POCKEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	MASERN	M	0,1	-	-	-	1,6	1,6	0,8	0,2	0,04	0,04	-	-
14		W	0,1	-	-	-	0,3	0,3	0,4	0,3	-	0,1	0,05	0,05
14		Z	0,1	-	-	-	1,0	1,0	0,6	0,3	0,02	0,1	0,02	0,02
15	FLECKFIEBER UND	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONSTIGE	W	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	RICKETTSIOSEN	Z	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	MALARIA	M	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16		W	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16		Z	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	SYPHILIS/LUES/ UND IHRE FOLGE- ERSCHEINUNGEN	M	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,05	-
17		W	0,3	-	0,3	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-
17		Z	0,3	-	0,2	-	-	0,2	-	-	-	0,04	0,02	0,02
18	ALLE SONST.IN- FEKTIOES.U.PA- RASIT.KRANKHT.	M	3,4	1,3	11,6	16,8	32,7	62,4	2,4	0,8	0,4	0,3	0,4	0,4
18		W	3,9	2,1	12,7	16,1	23,3	54,2	3,0	0,5	0,5	0,3	0,8	0,8
18		Z	3,7	1,7	12,2	16,5	28,1	58,5	2,7	0,7	0,5	0,3	0,6	0,6
19	BOESART.NEUB.U. NEUB.D.LYMPHAT. U.BLUTB.ORGANE	M	259,2	-	0,3	0,6	5,2	6,1	7,2	6,6	5,1	8,2	10,1	10,1
19		W	254,9	0,7	0,3	0,7	3,8	5,5	6,1	4,9	2,8	2,2	5,9	5,9
19		Z	246,5	0,3	0,3	0,7	4,5	5,8	6,7	5,8	4,5	6,7	8,0	8,0
20	GUTARTIGE NEUB. U.NEUB.UNBEK. CHARAKTERS.	M	11,6	1,6	0,3	1,3	1,3	4,5	1,5	1,5	1,0	1,3	1,1	1,1
20		W	12,6	-	-	0,7	1,0	1,7	1,0	0,8	0,8	0,8	1,3	1,3
20		Z	12,1	0,8	0,2	1,0	1,2	3,2	1,2	1,2	0,9	1,1	1,2	1,2
21	DIABETES	M	25,3	-	1,0	0,3	-	1,3	-	-	0,2	0,1	0,6	0,6
21	MELLITUS	W	44,7	-	0,3	0,3	0,3	1,0	0,2	0,04	0,2	0,2	0,2	0,2
21		Z	35,5	-	0,7	0,3	0,2	1,2	0,1	0,02	0,2	0,2	0,4	0,4
22	AVITAMINOSEN U. SONST.ERNAEHR.- MANGELKRANKHT.	M	0,2	-	0,3	1,3	6,5	8,1	0,1	-	0,04	0,04	-	-
22		W	0,3	-	0,3	0,3	4,8	5,5	0,1	-	0,1	-	-	-
22		Z	0,3	-	0,3	0,8	5,7	6,8	0,1	-	0,1	0,02	-	-
23	ANAEMIE	M	1,6	-	-	-	0,3	0,3	0,5	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
23		W	2,1	-	-	-	0,7	0,7	-	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
23		Z	1,9	-	-	-	0,5	0,5	0,3	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2
24	MENINGITIS	M	1,0	0,6	6,1	6,8	12,9	26,5	1,5	0,3	0,3	0,6	0,2	0,2
24		W	0,7	-	5,1	8,9	6,5	20,6	1,1	0,3	0,2	0,3	0,1	0,1
24		Z	0,9	0,3	5,7	7,8	9,8	23,6	1,3	0,3	0,2	0,4	0,2	0,2
25	AKUTES RHEUMA- TISCHES FIEBER	M	0,1	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	0,05	0,05
25		W	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-
25		Z	0,1	-	-	-	-	-	0,04	0,04	0,02	-	0,02	0,02
26	CHRONISCHE RHEUMATISCHE HERZKRANKHEITEN	M	5,3	-	-	-	-	-	0,1	0,04	0,2	0,4	0,6	0,6
26		W	8,1	-	-	-	-	-	0,2	0,1	0,04	0,2	0,2	0,2
26		Z	6,8	-	-	-	-	-	0,2	0,1	0,1	0,3	0,4	0,4
27	BLUTHOCHDRUCK	M	15,5	-	-	-	-	-	-	0,04	0,1	0,1	0,4	0,4
27		W	28,1	-	-	-	-	-	0,1	0,2	0,04	0,05	0,05	0,05
27		Z	22,1	-	-	-	-	-	0,04	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

B)

auf 100 000 Einwohner 1)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 U.MEHR	UN- BEKANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	01		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	01		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	01		
-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	M	02		
-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	W	02		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	Z	02		
-	-	-	0,05	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	M	03		
-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	W	03		
-	-	-	0,03	-	-	0,04	-	0,03	-	-	-	-	-	Z	03		
0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	1,0	1,0	1,5	3,2	4,7	10,2	9,6	28,5	M	04		
0,1	0,1	0,04	0,2	0,3	0,3	0,3	0,6	0,9	2,4	4,8	7,6	14,1	25,4	W	04		
0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,6	0,8	1,1	2,7	4,8	8,4	12,7	26,4	Z	04		
0,4	1,2	2,3	3,6	5,7	8,0	9,0	17,9	24,9	38,2	44,8	49,7	52,0	28,5	M	05		
0,2	0,6	0,6	0,6	0,9	1,5	2,1	2,7	4,2	7,1	10,5	15,7	16,6	19,4	W	05		
0,3	0,9	1,5	2,2	3,3	4,2	4,9	8,9	12,5	19,4	22,2	26,0	27,5	22,4	Z	05		
0,05	0,3	0,6	1,0	1,5	2,2	3,1	4,8	6,9	11,3	14,8	12,1	13,5	9,5	M	06		
0,2	0,2	0,1	0,3	0,5	0,8	0,9	1,2	1,3	2,4	3,8	5,1	4,3	4,5	W	06		
0,1	0,2	0,4	0,7	1,0	1,4	1,8	2,7	3,5	6,0	7,6	7,2	7,1	6,1	Z	06		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	07		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	07		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	07		
-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	M	08		
-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	W	08		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	08		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	09		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	09		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	09		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	10		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	10		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	10		
0,1	0,04	0,1	0,05	-	0,1	-	0,3	-	0,2	-	-	-	-	M	11		
-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,05	0,1	0,05	0,1	0,2	-	-	-	-	W	11		
0,05	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	Z	11		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	12		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	12		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	12		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	13		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	13		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	13		
-	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	14		
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	W	14		
-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	Z	14		
-	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	15		
-	-	0,02	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	-	W	15		
-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	-	-	-	-	Z	15		
0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	M	16		
0,05	-	-	-	0,1	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	W	16		
-	0,04	-	0,2	0,2	0,4	0,4	1,4	1,0	1,7	2,4	1,9	1,9	-	Z	16		
-	0,02	-	0,1	0,3	0,5	0,3	0,2	0,8	1,1	1,0	1,8	-	-	M	17		
-	-	-	0,1	0,2	0,4	0,3	0,7	0,8	1,3	1,5	1,8	0,6	-	W	17		
0,6	1,0	1,1	1,7	2,3	2,8	3,7	5,1	6,4	10,2	16,6	32,2	37,5	63,3	M	18		
0,8	0,9	0,8	1,0	1,7	2,1	2,8	3,2	5,3	9,0	16,3	24,6	53,7	83,7	W	18		
0,7	0,9	0,9	1,4	2,0	2,4	3,2	3,9	5,7	9,4	16,4	26,9	48,8	77,2	Z	18		
12,8	18,3	29,7	61,2	122,1	219,0	383,7	665,7	1067,6	1601,1	2170,6	2637,8	2726,7	2443,0	M	19		
9,6	21,3	38,6	75,1	131,6	217,0	297,8	415,7	577,7	814,8	1152,9	1563,8	1862,7	1835,6	W	19		
11,2	19,7	34,0	67,9	126,9	217,8	333,0	516,9	774,4	1126,1	1500,9	1889,6	2128,5	2032,5	Z	19		
1,5	2,1	3,2	4,4	6,2	11,8	21,4	24,2	38,9	58,7	85,9	125,9	152,1	183,5	M	20		
1,3	1,9	2,5	4,9	6,8	11,0	12,5	16,3	25,8	34,6	61,0	100,7	168,4	185,4	W	20		
1,4	2,0	2,9	4,6	6,5	11,3	16,1	19,5	31,0	44,1	69,5	108,4	163,4	185,0	Z	20		
0,9	2,0	3,2	5,7	7,0	14,3	31,5	54,6	103,3	168,9	243,9	289,7	334,0	262,7	M	21		
0,6	0,9	1,0	2,4	4,8	10,9	21,2	46,9	106,1	207,7	318,1	417,9	443,7	355,8	W	21		
0,7	1,5	2,2	4,1	5,9	12,3	25,4	50,0	105,0	192,3	292,7	379,0	410,2	326,2	Z	21		
0,05	0,04	0,04	-	0,2	0,4	0,3	0,3	0,4	0,5	0,9	1,5	3,8	3,2	M	22		
-	-	0,04	-	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,5	1,2	1,3	5,5	6,0	W	22		
0,02	0,02	0,04	-	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,5	1,1	1,4	5,0	5,1	Z	22		
0,1	0,1	0,2	0,3	0,5	1,0	1,6	2,4	4,4	9,0	16,2	22,8	30,8	66,5	M	23		
0,2	0,3	0,3	0,7	0,6	0,6	0,6	2,1	2,2	3,3	5,3	12,1	23,8	29,8	W	23		
0,2	0,3	0,2	0,5	0,5	0,8	1,9	2,3	3,8	6,8	13,5	23,5	30,1	48,8	Z	23		
0,1	0,8	0,4	0,7	0,9	0,9	1,4	1,0	1,7	1,7	2,3	1,9	2,9	3,2	M	24		
0,2	0,5	0,2	0,4	0,3	0,8	0,5	1,0	0,7	1,7	1,7	1,5	0,4	-	W	24		
0,1	0,6	0,3	0,6	0,6	0,8	0,9	1,0	1,1	1,7	1,9	1,6	1,2	1,0	Z	24		
-	-	0,04	0,05	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,4	0,3	0,4	1,0	-	M	25		
-	0,05	0,04	-	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	0,4	0,3	-	1,5	W	25		
-	0,02	0,04	0,03	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	1,0	Z	25		
1,0	1,4	2,4	4,6	8,4	11,3	14,1	16,8	15,8	20,2	18,7	18,6	24,1	12,7	M	26		
0,3	0,9	1,1	3,8	6,8	10,7	13,6	20,3	23,3	26,9	28,1	33,0	37,5	31,4	W	26		
0,6	1,1	1,8	4,2	7,6	10,9	13,8	18,9	20,3	24,2	24,8	28,6	33,4	25,4	Z	26		
0,5	1,0	1,4	2,6	6,0	9,5	19,4	29,7	54,1	92,2	143,1	221,5	315,7	430,4	M	27		
0,3	0,6	1,4	2,5	4,2	6,3	11,2	24,7	51,6	95,7	192,4	326,6	458,7	560,5	W	27		
0,4	0,8	1,4	2,6	5,1	7,6	14,5	26,7	52,6	94,3	175,6	294,7	414,9	519,3	Z	27		

3 Todes

3.2 Sterbefälle 1975 nach Altersgruppen,

(Liste

Verhältniszahlen

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE INS- GESAMT	DAVON IM ALTER									
				UNTER 24 STD.	24 STD. -7 TAGEN	7 TAGEN -28 TAG.	28 TAGEN -1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
28	ISCHAEMISCHE	M	248,9	-	0,3	-	-	0,3	-	-	-	0,2	0,7
28	HERZKRANKHEITEN	W	184,8	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	0,2
28		Z	215,4	-	0,2	-	-	0,2	-	-	0,02	0,1	0,4
29	SONSTIGE FORMEN	M	92,4	-	0,6	-	1,9	2,6	0,8	0,2	0,6	1,1	2,4
29	VON HERZKRANK-	W	117,7	-	-	0,7	2,4	3,1	1,1	0,4	0,8	0,8	1,0
29	HEITEN	Z	105,6	-	0,3	0,3	2,2	2,8	0,9	0,3	0,7	1,0	1,7
30	HIRNGEFAESS-	M	143,8	-	-	-	1,0	1,0	0,2	0,3	0,5	0,9	1,0
30	KRANKHEITEN	W	192,6	-	-	-	0,7	0,7	0,1	0,3	0,4	0,8	0,7
30		Z	169,3	-	0,3	-	0,8	1,2	0,2	0,3	0,5	0,8	0,8
31	GRIPPE	M	3,9	0,3	0,3	-	4,2	4,9	0,8	0,1	0,04	0,2	0,3
31		W	4,7	-	-	-	3,8	3,8	0,7	0,1	0,2	0,2	0,2
31		Z	4,3	0,2	0,2	-	4,0	4,3	0,8	0,1	0,1	0,2	0,2
32	PNEUMONIE	M	28,3	1,9	7,8	9,1	38,8	57,6	3,2	0,6	0,7	1,2	1,4
32		W	28,6	1,0	4,5	9,3	27,8	42,6	2,9	0,8	0,6	0,9	1,0
32		Z	28,4	1,5	6,2	9,2	33,5	50,3	3,1	0,7	0,6	1,1	1,3
33	BRONCHITIS,	M	56,0	-	-	-	1,6	1,6	0,6	0,3	0,7	0,9	0,7
33	EMPHYSEM UND	W	21,6	-	-	-	-	-	0,6	0,1	0,6	0,6	0,8
33	ASTHMA	Z	38,0	-	-	-	0,8	0,8	0,6	0,2	0,6	0,8	0,7
34	MAGEN- UND	M	9,6	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,4
34	ZWOELFFINGER-	W	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
34	DARMGESCHWUER	Z	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,2
35	APPENDIZITIS	M	1,8	-	-	0,3	-	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2
35		W	1,7	-	-	0,3	-	0,3	0,1	0,3	0,2	0,3	0,2
35		Z	1,8	-	-	0,3	-	0,3	0,2	0,4	0,3	0,4	0,2
36	DARMSCHLUSSEL	M	6,1	0,6	1,6	3,2	7,1	12,6	0,4	0,2	0,1	0,3	0,3
36	U.EINGEWENDE-	W	8,4	1,7	2,7	2,1	3,4	10,0	0,2	0,1	0,1	0,3	0,4
36	BRUCH	Z	7,3	1,2	2,2	2,7	5,3	11,3	0,3	0,1	0,1	0,3	0,3
37	LEBERZIRRHOSE	M	39,5	-	-	-	0,3	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4
37		W	17,4	-	-	-	0,7	0,7	0,6	0,1	0,3	0,3	0,3
37		Z	27,9	-	-	-	0,5	0,5	0,4	0,1	0,3	0,2	0,4
38	NEPHRITIS UND	M	3,1	-	-	-	-	-	0,1	0,2	0,1	0,4	0,4
38	NEPHROSE	W	3,1	-	-	-	-	-	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2
38		Z	3,1	-	-	-	-	-	0,2	0,1	0,1	0,4	0,3
39	PROSTATAHYPER-	M	43,0 ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	TROPHIE	W	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
39		Z	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
40	FEHLGEBURT	M	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
40		W	4,8 ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	2,6
40		Z	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
41	SONST. KOMPL.D.	M	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
41	SCHWANGERSCH.,	W	34,8 ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	27,9	19,1
41	B. ENTB. U. IM...	Z	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
42	ANGEBORENE	M	6,4	102,8	101,2	71,5	151,7	427,2	11,8	3,1	1,8	2,0	1,3
42	MISSBILDUNGEN	W	4,8	94,0	72,4	72,8	129,4	368,6	11,8	3,8	1,8	1,3	1,0
42		Z	5,6	98,6	87,3	72,1	140,9	398,8	11,8	3,4	1,8	1,7	1,2
43	GEB.-VERLETZ.,	M	631,3	279,1	265,8	61,1	25,2	631,3	-	-	-	-	-
43	REGELW. GEB. UND	W	438,9	184,3	193,5	49,4	11,7	438,9	-	-	-	-	-
43	SONST. D. ANOXIE.	Z	538,1	233,1	230,8	55,5	18,7	538,1	-	-	-	-	-
44	SONST. URSACHEN	M	625,2	370,6	130,0	43,7	80,9	625,2	-	-	-	-	-
44	D. PERINATALEN	W	502,4	298,2	115,3	39,1	49,8	502,4	-	-	-	-	-
44	MORTALITAET	Z	565,7	335,6	122,9	41,5	65,8	565,7	-	-	-	-	-
45	SYMPTOME UND	M	44,9	3,9	2,3	1,6	48,8	56,6	3,9	0,8	1,1	3,8	6,3
45	MANGELHAFT BEZ.	W	44,4	1,0	1,7	2,1	31,6	36,4	2,4	0,9	0,5	2,0	2,6
45	TODESURSACHEN	Z	44,7	2,5	2,0	1,8	40,5	46,8	3,1	0,8	0,8	2,9	4,4
46	ALLE SONSTIGEN	M	118,0	1,6	7,4	7,4	102,5	119,0	11,9	4,8	4,9	8,2	11,6
46	TODESURSACHEN	W	125,9	1,0	2,7	5,8	84,8	94,4	12,1	4,7	3,7	5,4	7,8
46		Z	122,1	1,3	5,2	6,7	93,9	107,1	12,0	4,8	4,3	6,8	9,7
47	KRAFTFAHRZEUG-	M	34,8	0,3	0,3	0,3	1,6	2,6	13,8	15,7	9,8	81,0	67,9
47	UNFAELLE	W	13,3	-	-	0,3	1,0	1,4	11,0	10,9	6,0	24,9	14,4
47		Z	23,5	0,2	0,2	0,3	1,3	2,0	12,4	13,4	7,9	53,7	41,4
48	ALLE SONSTIGEN	M	30,9	-	1,3	4,2	123,5	129,0	19,7	9,1	7,3	14,2	17,2
48	UNFAELLE	W	29,8	0,3	-	4,8	84,4	89,6	11,6	3,3	2,4	2,6	2,6
48		Z	30,3	0,2	0,7	4,5	104,6	109,9	15,7	6,3	4,9	8,6	9,9
49	SELBSTMORD UND	M	27,8	-	-	-	-	-	-	0,04	2,4	16,1	28,0
49	SELBSTBESCHAE-	W	14,6	-	-	-	-	-	-	-	0,6	6,0	9,9
49	DIGUNG	Z	20,9	-	-	-	-	-	-	0,02	1,5	11,2	19,0
50	ALLE SONSTIGEN	M	4,5	2,3	1,3	0,3	4,5	8,4	1,3	0,8	1,0	2,5	5,7
50	GEWALTWEINWIR-	W	2,6	3,8	0,7	0,7	4,5	9,6	1,3	0,7	0,4	2,5	3,0
50	KUNGEN	Z	3,5	3,0	1,0	0,5	4,5	9,0	1,3	0,7	0,7	2,5	4,3
01	ALLE	M	1257,9	767,1	541,7	232,5	681,4	2215,9	86,4	47,2	39,3	145,3	160,0
bis	TODESURSACHEN	W	1169,8	588,2	413,9	216,2	498,3	1708,3	71,3	34,0	24,8	58,0	57,6
50		Z	1211,9	680,4	479,8	224,6	592,7	1969,3	79,0	40,7	32,2	102,8	109,3

1) Gestorbene Säuglinge bezogen auf 100 000 Lebendgeborene. - 2) Auf 100 000 männliche Einwohner im Alter von 50 Jahren und darüber. - 100 000 Lebendgeborene. - 3) Auf 100 000 männliche Einwohner im Alter von 50 Jahren und darüber. - 4) Auf 100 000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung. - 5) Auf 100 000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

B) auf 100 000 Einwohner 1)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN													90 U. MEHR	UN- BEKANNT	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90				
1,8	6,7	17,8	52,5	112,6	215,0	344,9	605,9	982,6	1441,3	2086,8	3029,6	4232,9	5316,5	-	M	28
0,6	1,8	3,0	7,7	18,2	35,7	67,2	152,4	329,5	658,4	1200,5	2121,5	3552,9	4814,6	-	W	28
1,2	4,3	10,7	30,9	64,7	111,1	181,1	336,1	591,7	968,3	1503,5	2396,9	3624,1	4980,7	-	Z	28
2,3	3,8	6,0	11,5	20,2	36,4	63,2	122,0	256,0	497,6	940,9	1732,3	3020,2	5028,5	-	M	29
1,6	2,4	4,0	5,9	11,1	17,9	32,6	68,8	146,9	312,1	708,5	1532,8	2860,6	5174,9	-	W	29
2,0	3,2	5,0	8,8	15,6	25,7	45,1	90,3	190,7	385,5	788,0	1593,3	2910,5	5133,1	-	Z	29
2,0	3,5	7,1	13,0	22,7	44,8	82,9	190,5	417,5	860,3	1615,3	2729,6	4200,2	5588,6	-	M	30
1,1	2,2	5,1	9,0	16,5	28,0	47,4	103,7	252,6	610,3	1356,3	2496,0	4118,5	5451,4	-	W	30
1,6	2,9	6,1	11,1	19,6	33,9	61,9	138,8	318,8	709,3	1444,9	2566,8	4144,8	5501,0	-	Z	30
0,2	0,5	0,4	0,6	1,0	1,3	3,1	4,5	8,9	17,7	39,0	80,8	121,3	208,9	-	M	31
0,2	0,3	0,3	0,3	0,7	1,0	1,2	2,6	5,1	11,1	28,7	61,7	116,8	164,4	-	W	31
0,2	0,4	0,4	0,5	0,9	1,1	1,9	3,4	6,6	13,7	32,2	67,5	118,2	178,9	-	Z	31
1,2	1,3	2,7	4,4	5,0	12,5	15,8	32,8	69,2	137,8	290,9	537,0	948,0	1541,1	-	M	32
1,1	2,1	1,9	1,6	3,5	5,2	8,0	16,2	30,4	75,2	170,9	360,6	662,0	1183,9	-	W	32
1,2	1,7	2,3	3,1	4,3	8,3	11,2	22,9	46,0	100,0	212,0	474,1	750,0	1299,8	-	Z	32
0,7	0,9	1,7	4,3	9,2	19,4	47,4	96,2	208,0	388,2	622,1	785,4	1094,3	1212,0	-	M	33
0,6	1,0	2,0	2,4	5,1	7,5	10,0	21,0	39,6	73,1	130,5	218,8	361,5	578,5	-	W	33
0,7	1,0	1,8	3,4	7,1	12,5	25,3	51,5	107,2	197,8	298,6	390,6	586,6	782,5	-	Z	33
1,1	1,9	2,9	4,2	7,2	13,4	13,8	21,7	34,0	54,3	71,3	88,7	117,4	91,8	-	M	34
0,2	0,4	0,3	1,3	1,6	2,9	4,2	5,3	8,7	18,0	29,6	46,2	67,9	69,8	-	W	34
0,7	1,2	1,6	2,8	4,4	7,3	8,1	12,0	18,9	32,3	43,9	59,1	80,4	70,1	-	Z	34
0,2	0,5	0,7	0,6	1,2	1,5	2,8	3,4	5,5	9,1	13,8	20,9	26,9	34,8	-	M	35
0,1	0,5	0,4	0,4	0,5	1,0	1,9	2,5	2,8	6,1	8,8	15,8	18,3	14,9	-	W	35
0,1	0,5	0,5	0,5	0,8	1,2	1,9	2,5	3,9	7,3	10,5	17,4	21,0	21,3	-	Z	35
0,2	0,6	0,9	1,3	1,9	3,8	6,2	9,8	17,3	29,0	59,3	101,6	147,3	221,5	-	M	36
0,3	0,6	0,7	1,3	2,2	3,7	5,7	9,8	13,8	24,5	54,4	89,8	146,2	212,3	-	W	36
0,2	0,5	0,8	1,6	2,0	3,2	5,9	7,9	15,2	26,3	56,1	93,4	146,6	215,4	-	Z	36
3,8	12,5	20,7	39,2	55,2	70,0	86,6	117,6	150,2	160,7	166,8	165,7	149,2	110,8	-	M	37
1,7	3,1	7,1	12,5	16,8	22,8	28,1	30,4	40,4	54,1	74,6	84,0	80,1	58,3	-	W	37
2,8	8,0	14,2	26,3	35,7	42,7	52,1	65,7	84,5	96,3	106,1	108,8	101,4	75,2	-	Z	37
0,3	0,5	1,0	1,8	2,0	2,6	4,6	6,8	12,2	16,5	22,0	32,2	41,4	28,5	-	M	38
0,2	0,4	0,5	1,2	1,0	1,4	2,2	4,2	7,4	10,9	19,1	26,4	26,4	34,4	-	W	38
0,3	0,5	0,8	1,5	1,5	1,9	3,2	5,2	9,3	13,1	20,1	28,2	31,0	32,5	-	Z	38
-	-	-	-	0,2	0,6	0,6	3,9	16,0	49,2	125,2	295,4	540,9	927,2	-	M	39
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	W	39
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	Z	39
2,7	7,9	19,0	9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	40
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	W	40
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	Z	40
29,0	38,7	84,3	208,4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	M	41
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	W	41
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	Z	41
1,3	1,0	1,0	1,2	1,0	0,8	1,4	1,4	1,1	1,2	0,9	0,4	-	-	-	M	42
0,6	0,5	0,5	0,9	0,6	0,9	0,6	1,1	0,7	0,4	0,5	0,8	0,4	1,5	-	W	42
1,0	0,8	0,8	1,0	0,8	0,9	0,9	1,2	0,8	0,7	0,6	0,7	0,3	1,0	-	Z	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	44
6,1	8,6	12,7	20,9	27,5	40,8	51,9	76,6	119,2	171,5	273,1	576,8	1292,6	3493,7	-	M	45
3,0	4,5	5,3	6,7	9,9	13,6	19,1	28,7	47,5	84,5	182,8	461,3	1221,2	3545,6	-	W	45
4,6	6,6	9,1	14,0	18,6	25,0	32,5	48,1	76,3	119,0	213,7	496,3	1243,5	3532,5	-	Z	45
12,8	19,6	30,3	45,9	64,1	96,0	130,7	210,0	374,8	608,1	951,2	1451,6	2317,6	3553,8	-	M	46
9,1	12,4	18,8	27,3	39,9	57,0	83,2	128,5	218,4	388,7	691,8	1188,5	2042,2	3492,2	-	W	46
11,0	16,1	24,8	36,9	51,8	73,6	102,7	161,5	281,2	475,6	780,5	1268,3	2127,4	3516,3	-	Z	46
34,2	29,0	25,9	25,9	24,4	27,9	28,6	36,4	44,7	52,7	62,2	69,0	79,9	82,3	-	M	47
8,2	8,7	7,8	7,2	8,8	9,3	9,0	11,5	16,5	26,1	35,9	36,2	40,5	32,9	-	W	47
21,7	19,3	17,2	16,9	16,5	17,1	17,0	21,6	27,8	36,7	44,9	46,1	52,6	48,8	-	Z	47
16,4	19,4	20,5	26,4	28,0	25,0	29,7	35,4	45,5	71,2	128,6	268,9	566,9	1120,3	-	M	48
3,0	2,9	3,4	4,4	4,6	7,0	8,5	12,0	22,3	54,8	138,1	369,7	808,2	1630,8	-	W	48
10,0	11,5	12,3	15,8	16,1	14,5	17,2	21,5	31,6	61,3	134,9	339,1	734,3	1468,5	-	Z	48
25,9	30,1	33,2	40,1	40,9	42,5	44,7	40,6	46,6	50,7	57,3	65,2	92,4	94,9	-	M	49
10,2	11,7	13,6	15,6	18,2	26,0	26,1	24,3	25,7	27,5	29,0	26,1	23,0	23,9	-	W	49
18,3	21,3	23,8	28,3	29,4	32,9	33,7	30,9	34,1	36,7	38,7	38,0	44,3	46,7	-	Z	49
5,6	5,9	5,5	5,5	6,6	6,8	4,7	5,4	6,2	5,8	5,8	5,7	13,5	3,2	-	M	50
2,0	2,6	2,7	2,6	2,1	3,5	3,7	2,4	2,2	3,7	4,7	5,8	6,4	6,0	-	W	50
3,8	4,3	4,2	4,1	4,3	4,9	4,1	3,6	3,8	4,5	5,1	5,8	8,6	5,1	-	Z	50
134,8	174,9	235,7	385,8	592,3	943,4	1454,2	2446,3	4142,7	6640,4	10297,7	15463,0	22708,4	32193,0	-	M	01
60,3	88,2	126,6	202,4	320,3	504,1	723,6	1156,8	2012,0	3649,5	6668,8	11665,7	19044,8	29630,8	-	W	bis
98,9	133,4	183,4	297,3	454,3	688,8	1023,3	1679,1	2867,4	4833,5	7909,8	12817,5	20175,2	30483,7	-	Z	50

3) Auf 100 000 Lebendgeborene, in der Altersgliederung auf 100 000 Lebendgeborene nach dem Alter der Mütter. - 4) Auf

3 Todesursachen

3.3 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen

Pos.-Nr. der ICD 1)	Todesursache	1968			1974			1975		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Anzahl										
010 - 019	Tuberkulose	6 298	4 675	1 623	3 535	2 590	945	3 374	2 494	880
010 - 012	dar. der Atmungsorgane	5 563	4 254	1 309	2 835	2 144	691	2 584	1 937	647
140 - 199	Bösartige Neubildungen	133 577	66 084	67 493	139 983	69 739	70 244	143 325	71 804	71 521
	darunter:									
150 - 159, 197,4 - 9	der Verdauungsorgane	62 495	30 400	32 095	61 617	29 324	32 293	62 850	29 989	32 861
160 - 163, 197,0 - 3	der Atmungsorgane	22 528	19 185	3 343	25 067	21 187	3 880	25 871	21 788	4 083
250	Diabetes mellitus	16 685	5 771	10 914	20 819	7 000	13 819	21 919	7 480	14 459
390 - 458	Krankheiten des Kreislaufsystems	317 030	152 519	164 511	337 713	156 720	180 993	346 305	160 331	185 974
	darunter:									
410 - 414	Ischämische Herzkrankheiten	94 550	57 540	37 010	125 758	70 357	55 401	133 158	73 415	59 743
430 - 438	Hirngefäßkrankheiten	107 865	45 809	62 056	104 495	42 409	62 086	104 686	42 417	62 269
470 - 474	Grippe	6 311	2 775	3 536	1 229	515	714	2 667	1 148	1 519
480 - 486	Pneumonie	18 945	9 149	9 796	13 325	6 200	7 125	17 589	8 358	9 231
571	Leberzirrhose	14 566	9 204	5 362	16 709	11 203	5 506	17 280	11 661	5 619
794	Alterschwäche ohne Angabe von Psychose	18 034	6 405	11 629	8 904	2 763	6 141	8 230	2 689	5 541
E 800 - E 949	Unfälle und Vergiftungen	36 118	21 424	14 694	32 756	19 067	13 689	33 283	19 363	13 920
	darunter:									
E 810 - E 823	Kraftfahrzeugunfälle	16 201	11 796	4 405	14 242	10 213	4 029	14 547	10 254	4 293
E 950 - E 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	12 393	7 898	4 495	13 046	8 272	4 774	12 900	8 187	4 713
000 - E 999	Insgesamt	734 049	371 385	362 664	727 511	360 254	367 257	749 260	371 074	378 186

Je 100 000 Einwohner

des jeweiligen Jahres (Allgemeine Sterbeziffern)

010 - 019	Tuberkulose	10,4	16,3	5,1	5,7	8,7	2,9	5,5	8,5	2,7
010 - 012	dar. der Atmungsorgane	9,2	14,9	4,1	4,6	7,2	2,1	4,2	6,6	2,0
140 - 199	Bösartige Neubildungen	221,4	230,8	212,8	225,6	235,1	216,9	231,8	243,4	221,2
	darunter:									
150 - 159, 197,4 - 9	der Verdauungsorgane	103,6	106,2	101,2	99,3	98,8	99,7	101,7	101,7	101,6
160 - 163, 197,0 - 3	der Atmungsorgane	37,3	67,0	10,5	40,4	71,4	12,0	41,8	73,9	12,8
250	Diabetes mellitus	27,6	20,2	34,4	33,5	23,6	42,7	35,5	25,3	44,7
390 - 458	Krankheiten des Kreislaufsystems	525,4	532,8	518,8	544,2	528,2	558,9	560,1	543,5	575,2
	darunter:									
410 - 414	Ischämische Herzkrankheiten	156,7	200,9	116,7	202,7	237,1	171,1	215,4	248,9	184,8
430 - 438	Hirngefäßkrankheiten	178,7	160,0	195,7	168,4	142,9	191,7	169,3	143,8	192,6
470 - 474	Grippe	10,5	9,7	11,2	2,0	1,7	2,2	4,3	3,9	4,7
480 - 486	Pneumonie	31,4	32,0	30,9	21,5	20,9	22,0	28,4	28,3	28,6
571	Leberzirrhose	24,1	32,1	16,9	26,9	37,8	17,0	27,9	39,5	17,4
794	Alterschwäche ohne Angabe von Psychose	28,9	22,4	36,7	14,3	9,3	19,0	13,3	9,1	17,1
E 800 - E 949	Unfälle und Vergiftungen	59,9	74,8	46,3	52,8	64,3	42,3	63,8	65,6	43,1
	darunter:									
E 810 - E 823	Kraftfahrzeugunfälle	26,8	41,2	13,9	23,0	34,4	12,4	23,5	34,8	13,3
E 950 - E 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	20,5	27,6	14,2	21,0	27,9	14,7	20,9	27,8	14,6
000 - E 999	Insgesamt	1 216,4	1 297,0	1 143,6	1 172,4	1 214,3	1 134,0	1 211,9	1 257,9	1 169,8

Des Jahres 1970 (Standardisierte Sterbeziffern) 2)

010 - 019	Tuberkulose	10,6	16,4	5,2	5,6	8,7	2,7	5,2	8,2	2,5
010 - 012	dar. der Atmungsorgane	9,3	14,9	4,2	4,5	7,2	2,0	4,0	6,4	1,8
140 - 199	Bösartige Neubildungen	224,6	232,2	217,7	219,1	232,9	206,5	221,8	238,0	207,0
	darunter:									
150 - 159, 197,4 - 9	der Verdauungsorgane	105,5	106,8	104,3	95,4	97,7	93,4	96,1	99,3	93,1
160 - 163, 197,0 - 3	der Atmungsorgane	37,7	67,4	10,8	40,4	71,3	11,6	40,9	72,8	11,9
250	Diabetes mellitus	28,3	20,3	35,6	31,7	23,2	39,4	32,8	24,6	40,2
390 - 458	Krankheiten des Kreislaufsystems	538,9	537,2	540,5	511,4	518,9	504,5	514,1	525,1	504,1
	darunter:									
410 - 414	Ischämische Herzkrankheiten	159,6	202,0	121,2	193,3	234,9	155,5	201,1	243,0	163,1
430 - 438	Hirngefäßkrankheiten	184,1	161,7	204,4	156,4	139,0	172,2	153,2	137,1	167,8
470 - 474	Grippe	10,7	9,8	11,6	1,9	1,7	2,0	4,0	3,8	4,1
480 - 486	Pneumonie	32,0	32,0	32,0	20,3	20,6	20,0	26,2	27,4	25,1
571	Leberzirrhose	24,4	32,2	17,3	26,6	37,8	16,4	27,3	39,1	16,6
794	Alterschwäche ohne Angabe von Psychose	31,2	22,8	38,8	12,8	9,0	16,2	11,5	8,7	14,0
E 800 - E 949	Unfälle und Vergiftungen	60,6	74,7	47,7	51,0	63,9	39,3	51,4	64,8	39,3
	darunter:									
E 810 - E 823	Kraftfahrzeugunfälle	26,9	41,1	14,0	22,4	33,7	12,1	22,8	33,8	12,8
E 950 - E 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	20,5	27,5	14,2	20,8	27,5	14,6	20,4	27,1	14,3
000 - E 999	Insgesamt	1 235,7	1 299,0	1 178,3	1 125,2	1 206,4	1 051,4	1 140,4	1 231,3	1 057,9

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen 1968. - 2) Die Berechnung „Standardisierter Sterbeziffern“ dient dazu, die Einflüsse auf die Sterblichkeitsentwicklung auszuschalten, die auf Veränderungen des Altersaufbaus der Bevölkerung beruhen.

3 Todesursachen

3.4 Säuglingssterbefälle 1975 nach Alter und ausgewählten Todesursachen

Pos. - Nr. der ICD 1968	Todesursache	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ...				Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ...			
			unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr		unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr
Insgesamt											
Anzahl											
000 - 796	Natürliche Todesursachen	11 149	4 066	2 870	1 317	2 896	1 856,6	677,1	477,9	219,3	482,3
000 - 136	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	524	10	80	112	322	87,3	1,7	13,3	18,7	53,6
000 - 009	Infektiöse Krankheiten des Darmes	119	—	6	9	104	19,8	—	1,0	1,5	17,3
130	Toxoplasmose	5	1	1	2	1	0,8	0,2	0,2	0,3	0,2
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiösen Ursprungs, chron. Darmkatarrh und colitis ulcerosa	48	—	1	5	42	8,0	—	0,2	0,8	7,0
260 - 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten	41	—	2	5	34	6,8	—	0,3	0,8	5,7
270 - 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten	53	4	10	7	32	8,8	0,7	1,7	1,2	5,3
480 - 486	Pneumonie	302	9	37	55	201	50,3	1,5	6,2	9,2	33,5
740 - 759	Angeborene Mißbildungen	2 395	592	524	433	846	398,8	98,6	87,3	72,1	140,9
740 - 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems, einschl. Augen	447	151	71	64	161	74,4	25,1	11,8	10,7	26,8
746, 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems	1 088	125	296	213	454	181,2	20,8	49,3	35,5	75,6
749 - 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane	197	21	43	61	72	32,8	3,5	7,2	10,2	12,0
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme	362	172	56	44	90	60,3	28,6	9,3	7,3	15,0
760 - 772, 774 - 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	6 628	3 415	2 124	582	507	1 103,7	568,7	353,7	96,9	84,4
760 - 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikose und Infektionen	68	34	21	8	5	11,3	5,7	3,5	1,3	0,8
764 - 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie	836	293	394	109	40	139,2	48,7	65,6	18,2	6,7
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie	259	219	30	8	2	43,1	36,5	5,0	1,3	0,3
774, 775	Hämolytische Krankheiten des Neu- geborenen	94	49	31	8	6	15,7	8,2	5,2	1,3	1,0
776	Anoxie und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen	2 395	1 107	992	224	72	398,8	184,3	165,2	37,3	12,0
777	Nicht näher bezeichnete Unreife	1 789	1 198	437	124	30	297,9	199,5	72,8	20,6	5,0
	Alle übrigen natürlichen Todesursachen	1 158	36	92	118	912	192,8	6,0	15,3	19,7	151,9
E 800 - E 999	Unnatürliche Todesursachen	726	20	11	32	663	120,9	3,3	1,8	5,3	110,4
E 911 - E 913	Mechanisches Ersticken	618	1	4	27	586	102,9	0,2	0,7	4,5	97,6
000 - E 999	Zusammen	11 875	4 066	2 881	1 349	3 559	1 969,3¹⁾	680,4	478,7	224,6	592,7

1) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

3.5 Müttersterbefälle 1975 nach Altersgruppen und Todesursachen

Pos. - Nr. der ICD 1968 Liste A	Jahr Todesursachen	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 und mehr
Anzahl									
A 112	Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wochenbett	48	7	12	11	6	10	2	—
A 113	Blutungen in der Schwangerschaft und nach der Entbindung	30	3	3	10	6	4	4	—
A 114	Schwangerschaftsunterbrechung aus gesetzlicher Indikation	—	—	—	—	—	—	—	—
A 115	Sonstige und nicht näher bezeichnete Schwangerschafts- unterbrechungen	29	1	5	5	8	9	1	—
A 116	Sepsis bei der Entbindung und im Wochenbett	37	1	11	8	9	5	3	—
A 117	Sonstige Komplikationen während der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett	94	6	11	25	18	21	13	—
A 112 - A 117	Müttersterbefälle insgesamt	238	18	42	59	47	49	23	—

Je 100 000 Lebendgeborene nach Altersjahren der Mütter

39,6 29,6 21,7 31,6 46,6 103,3 217,9 —

4 Berufe des Gesundheitswesens
4.1 Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Apotheken

Jahr Land	Ärzte 1)						Zahnärzte 2)			Apotheker in Apotheken			Apotheken	
	insgesamt		und zwar				insgesamt		darunter in freier Praxis	Anzahl	je 10 000 Einwohner	Apotheker je Apotheke	Anzahl	je 10 000 Einwohner
			mit Facharzt- bezeichnung		in freier Praxis									
	Anzahl	je 10 000 Einwohner	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	je 10 000 Einwohner	Anzahl					
Reichsgebiet														
1909	30 558	4,8	.	.	.	.	11 213	1,8	.	9 934	1,6	1,6	6 189	1,0
1927	43 717	6,9	.	.	.	.	23 517	3,7	.	10 573	1,7	1,6	6 558	1,0
1928	46 137	7,1	.	.	.	.	25 477	4,0	.	10 958	1,7	1,6	6 733	1,1
1929	47 805	7,5	.	.	.	.	26 343	4,1	.	11 164	1,7	1,6	6 864	1,1
1930	47 527	7,4	.	.	.	.	27 160	4,2	.	11 144	1,7	1,6	6 952	1,1
1931	48 223	7,4	.	.	.	.	28 068	4,3	.	11 070	1,7	1,6	7 053	1,1
1934	47 484	7,3	.	.	.	.	31 245	4,8	.	10 845	1,7	1,5	7 131	1,1
1935	47 624	7,2	.	.	.	.	32 377	4,8	.	10 981	1,6	1,5	7 151	1,1
1936	48 056	7,2	.	.	.	.	33 926	5,0	.	11 461	1,7	1,6	7 303	1,1
1937	49 035	7,3	.	.	.	.	35 001	5,2	.	11 549	1,7	1,6	7 426	1,1
1938	49 907	7,3	.	.	.	.	35 565	5,2	.	11 819	1,7	1,6	7 367	1,1
1939	47 832	7,0	.	.	.	.	35 891	5,2	.	12 432	1,8	1,7	7 511	1,1
Bundesgebiet														
1952	68 135	13,6	21 786	32,0	42 035	62,9	27 979	5,6	26 243	11 414	2,3	1,8	6 418	1,3
1953	69 411	13,7	22 843	32,9	43 651	62,9	28 499	5,6	26 755	11 861	2,3	1,8	6 569	1,3
1954	71 005	13,9	23 476	33,1	44 501	62,7	29 847	5,8	29 199	12 238	2,4	1,8	6 669	1,3
1955	71 967	13,9	25 268	35,1	44 938	62,4	31 134	6,0	30 373	12 968	2,5	1,9	6 744	1,3
1956	73 843	13,8	26 542	35,9	46 002	62,3	31 595	5,9	30 850	13 653	2,6	2,0	6 962	1,3
1957	75 138	13,9	28 179	37,5	46 603	62,0	32 055	5,9	31 283	14 105	2,6	1,9	7 442	1,4
1958	75 717	13,9	29 325	38,7	47 300	62,5	32 234	5,9	31 404	14 626	2,7	1,8	8 173	1,5
1059	77 644	14,1	30 861	39,7	47 813	61,6	32 560	5,9	31 680	15 283	2,8	1,7	8 794	1,6
1960	79 350	14,2	32 382	40,8	49 225	62,0	32 509	5,8	31 689	15 803	2,8	1,7	9 171	1,6
1961	80 825	14,3	34 016	41,5	49 790	61,6	32 979	5,8	32 036	16 148	2,9	1,7	9 510	1,7
1962	82 097	14,3	34 946	42,6	50 476	61,5	32 649	5,7	31 650	16 468	2,9	1,7	9 792	1,7
1963	83 025	14,3	35 720	43,0	50 375	60,7	32 364	5,6	31 379	16 879	2,9	1,7	9 995	1,7
1964	84 203	14,4	35 667	42,4	50 060	59,5	32 047	5,5	30 980	17 201	2,9	1,7	10 228	1,7
1965	85 801	14,5	36 579	42,6	50 215	58,5	31 660	5,3	30 618	17 725	3,0	1,7	10 336	1,7
1966	86 700	14,5	37 690	43,5	49 945	57,6	31 599	5,3	30 526	18 268	3,1	1,7	10 530	1,8
1967	88 559	14,5	38 645	43,6	49 940	56,4	31 370	5,2	30 193	18 794	3,1	1,7	10 744	1,8
1968	90 882	15,0	39 804	43,8	50 178	55,2	31 413	5,2	30 194	19 669	3,3	1,8	10 999	1,8
1969	93 934	15,4	40 576	43,2	50 379	53,6	31 300	5,1	29 962	20 151	3,3	1,8	11 259	1,8
1970	99 654	16,1	41 647	41,8	50 731	50,9	31 262	5,1	29 852	20 866	3,4	1,8	11 526	1,9
1971	103 910	16,9	43 653	42,0	51 159	49,2	31 405	5,1	29 860	22 551	3,7	1,9	11 910	1,9
1972	107 403	17,4	45 448	42,3	51 778	48,2	31 149	5,0	29 539	23 152	3,7	1,9	12 308	2,0
1973	110 980	17,9	47 588	42,9	52 473	47,3	31 182	5,0	29 399	24 052	3,9	1,9	12 868	2,1
1974	114 661	18,5	50 524	44,1	53 873	47,0	31 538	5,1	29 752	24 787	4,0	1,9	13 390	2,2
1975	118 726	19,3	54 099	45,6	55 692	46,9	31 774	5,2	30 102	25 597	4,2	1,8	13 879	2,3
davon (1975)														
Schleswig - Holstein	4 590	17,8	1 982	43,2	2 331	50,8	1 469	5,7	1 389	984	3,8	1,9	510	2,0
Hamburg	5 172	30,1	2 635	50,9	2 326	45,0	1 349	7,9	1 222	1 166	6,8	2,8	423	2,5
Niedersachsen	11 824	16,3	5 340	45,2	5 990	50,7	3 441	4,8	3 335	2 517	3,5	1,7	1 457	2,0
Bremen	1 594	22,2	846	53,1	724	45,4	430	6,0	421	348	4,9	2,2	156	2,2
Nordrhein - Westfalen	30 867	18,0	14 679	47,6	14 164	45,9	7 625	4,5	7 226	7 066	4,1	1,8	3 884	2,3
Hessen	11 261	20,3	5 040	44,8	5 284	46,9	3 132	5,6	2 938	2 331	4,2	1,8	1 313	2,4
Rheinland - Pfalz	6 086	16,6	2 730	44,9	3 040	50,0	1 562	4,3	1 475	1 284	3,5	1,5	837	2,3
Baden - Württemberg	18 195	19,9	8 099	44,5	8 549	47,0	5 055	5,5	4 794	3 789	4,1	1,8	2 056	2,2
Bayern	20 430	18,9	8 727	42,7	10 034	49,1	6 001	5,6	5 726	4 066	3,8	1,7	2 387	2,2
Saarland	2 077	18,9	980	47,2	841	40,5	407	3,7	382	404	3,7	1,4	281	2,6
Berlin (West)	6 630	33,4	3 041	45,9	2 409	36,3	1 303	6,6	1 194	1 642	8,3	2,9	575	2,9

1) Hauptamtlich in Krankenhäusern tätige Ärzte, siehe Personal in Krankenhäusern. — 2) Bis 1970 einschl. Dentisten. — 3) Gebietsstand: 31. 12. 1937. — 4) Ohne Saarland.

4 Berufe des Gesundheitswesens

4.2 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1975 nach Berufsausübung, Geschlecht und Fachgebiet

Fachgebiet	Insgesamt		In freier Praxis						Hauptamtlich im Krankenhaus		In Verwaltung und Forschung ¹⁾	
			zusammen		Praxisinhaber		Assistenten bei Ärzten in freier Praxis					
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ärzte mit Facharztbezeichnungen												
Anästhesie	1 201	867	60	92	60	85	—	7	1 099	759	42	16
Augenheilkunde	2 298	681	1 960	601	1 955	592	5	9	315	73	23	7
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	5 357	276	1 437	50	1 427	46	10	4	3 687	196	233	30
Kinderchirurgie	98	11	6	—	6	—	—	—	89	11	3	—
Unfallchirurgie	482	12	91	3	91	3	—	—	385	9	6	—
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	5 151	898	3 119	659	3 106	655	13	4	1 976	209	56	30
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	2 607	226	2 111	171	2 105	170	6	1	460	48	36	7
Dermatologie und Venerologie	1 535	493	1 202	373	1 202	371	—	2	246	89	87	31
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	11 692	2 072	6 306	979	6 295	969	11	10	4 423	782	963	311
Gastroenterologie	212	16	39	—	39	—	—	—	170	15	3	1
Kardiologie	199	18	39	1	39	1	—	—	158	15	2	2
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin)	263	37	90	3	90	3	—	—	139	26	34	8
Kinderheilkunde	2 492	1 923	1 470	1 149	1 468	1 144	2	5	902	488	120	286
Kinder- und Jugendpsychiatrie	78	64	10	9	10	9	—	—	58	41	10	14
Laboratoriumsmedizin	534	111	180	43	175	41	5	2	208	40	146	28
Lungen- und Bronchialheilkunde	927	220	435	55	434	53	1	2	236	84	256	81
Mund- und Kieferchirurgie	322	35	181	27	181	27	—	—	127	6	14	2
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	2 839	904	1 123	352	1 123	350	—	2	1 493	483	223	69
Neurochirurgie	196	14	12	—	12	—	—	—	174	12	10	2
Orthopädie	2 148	140	1 515	84	1 514	82	1	2	537	36	96	20
Pathologische Anatomie	415	44	42	3	41	3	1	—	261	33	112	8
Pharmakologie	149	11	4	—	4	—	—	—	53	6	92	5
Radiologie	2 104	237	960	60	954	59	6	1	1 030	162	114	15
Urologie	1 469	21	902	15	899	14	3	1	555	6	12	—
Zusammen	44 768	9 331	23 294	4 729	23 230	4 677	64	52	18 781	3 629	2 693	973
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt sowie Ärzte ohne eine der vorgenannten Facharztbezeichnungen	49 988	14 639	22 060	5 609	21 908	5 332	152	277	22 681	7 280	5 247	1 750
Ärzte insgesamt	94 756	23 970	45 354	10 338	45 138	10 009	216	329	41 462	10 909	7 940	2 723
und zwar:												
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	1 111	347	37	2	37	2	—	—	320	80	754	265
Ausländer	7 016	1 168	779	90	757	83	22	7	6 123	1 043	114	35
dar. mit deutscher Approbation	1 825	253	304	22	300	22	4	—	1 499	220	22	11
Zahnärzte	26 341	5 433	25 091	5 011	23 861	4 360	1 230	651	719	205	531	217
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	468	303	420	285	420	282	—	3	26	14	22	4

1) Ärzte bzw. Zahnärzte bei Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts, in der Bundeswehr, im Bundesgrenzschutz und Polizeidienst, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, sowie Werkstätten- und sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind; die Angaben über Ärzte bzw. Zahnärzte (Sanitätsoffiziere) in der Bundeswehr sind unvollständig.

4 Berufe des Gesundheitswesens

4.3 An Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte erteile Approbationen (Bestellungen)

Jahr	Ärzte				Zahnärzte				Apotheker				Tierärzte				
	insgesamt	männlich	weiblich	dar. Ausländer	mit abgeschlossenem Hochschulstudium			als ehemalige staatlich geprüfte Dentisten 1)	insgesamt	männlich	weiblich	dar. Ausländer	insgesamt	männlich	weiblich	dar. Ausländer	
					insgesamt	männlich	weiblich										dar. Ausländer
1952	3 151	2 375	776	.	688	534	154	.	—	512	295	217	.	.	.	.
1953	2 860	2 108	752	.	789	601	188	.	15 046	869	508	361	.	.	.	.
1954	2 248	1 662	586	.	630	483	147	.	846	949	501	448	.	.	.	.
1955	1 677	1 250	427	.	770	604	166	.	732	865	455	410	.	.	.	.
1956	1 038	824	214	.	645	478	167	.	370	846	398	448	.	.	.	.
1957	490	394	96	.	458	339	119	.	365	801	335	466	.	.	.	.
1958	585	454	131	.	366	249	117	.	331	883	328	555	.	.	.	.
1959	970	696	274	.	357	252	105	.	185	992	345	647	.	.	.	.
1960	1 183	841	342	.	289	195	94	.	172	982	357	625	.	.	.	.
1961	1 526	1 068	458	.	293	194	99	.	57	1 087	431	656	.	.	.	.
1962	1 969	1 369	600	.	382	257	125	.	28	1 035	385	650	.	.	.	.
1963	2 231	1 483	748	.	363	250	113	.	9	1 011	351	660	.	.	.	.
1964	2 413	1 613	800	17 ⁻³⁾	466	300	166	15 ⁻³⁾	2	1 065	369	696	5 ⁻³⁾	269 ⁻⁴⁾	228 ⁻⁴⁾	41 ⁻⁴⁾	8 ⁻³⁾
1965	2 559	1 673	886	9 ⁻³⁾	494	332	162	6 ⁻³⁾	10	1 223	517	706	3 ⁻³⁾	247 ⁻⁴⁾	215 ⁻⁴⁾	32 ⁻⁴⁾	— ⁻³⁾
1966	2 768	1 836	932	16 ⁻³⁾	518	367	151	7 ⁻³⁾	4	1 227	426	801	2 ⁻³⁾	278	233	45	1 ⁻³⁾
1967	3 557	2 350	1 207	33	604	426	178	5	3	1 283	530	753	4	254	209	45	1
1968	4 353	3 009	1 344	37	769	532	237	6	2	1 301	509	792	19	259	212	47	—
1969	4 923	3 330	1 593	37	782	561	221	6	13	1 497	633	864	48	421	319	102	—
1970	9 722	6 513	3 209	21 ⁻⁵⁾	850	682	168	5 ⁻⁵⁾	3	1 468	612	856	27 ⁻⁵⁾	287	241	46	4 ⁻⁵⁾
1971	5 403	3 746	1 657	23	981	787	194	2	1	2 724	1 176	1 548	9	377	283	94	5
1972	4 960	3 678	1 282	17	1 082	880	202	10	9	1 800	870	930	52	399	296	103	1
1973	5 433	4 053	1 380	36	1 188	998	190	2	5	1 713	846	867	48	370	301	69	1
1974	5 173	3 756	1 417	62	1 192	1 004	188	—	1	1 481	780	701	20	350	269	81	1
1975	7 268	5 850	1 418	2 009	1 440	1 194	246	308	3 ⁻⁵⁾	1 140	624	516	32	246 ⁻⁶⁾	177 ⁻⁶⁾	69 ⁻⁶⁾	1 ⁻⁶⁾
davon 1975																	
Schleswig-Holstein	222	176	46	—	38	31	7	—	—	59	38	21	—	—	—	—	—
Hamburg	401	302	99	3	66	60	6	—	—	59	41	18	—	—	—	—	—
Niedersachsen	290	214	76	1	74	61	13	1	—	44	25	19	—	61	40	21	—
Bremen	4	3	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	2 997	2 593	404	1 922	484	385	99	302	3	274	145	129	23	—	—	—	—
Hessen	500	390	110	1	163	132	31	2	—	147	87	60	—	66	46	20	—
Rheinland-Pfalz	232	187	45	—	106	89	17	—	—	48	27	21	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	1 029	771	258	—	175	156	19	—	—	158	82	76	—	—	—	—	—
Bayern	982	753	229	63	217	193	24	3	—	238	118	120	—	70	53	17	—
Saarland	122	109	13	—	17	10	7	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
Berlin (West)	489	352	137	19	98	75	23	—	—	111	59	52	9	49	38	11	1

1) Gemäß §§ 8 und 9 des Gesetzes zur Ausbildung der Zahnheilkunde vom 31. 3. 1952. — 2) Ohne Saarland. — 3) Ohne Schleswig-Holstein und Bayern. — 4) Ohne Schleswig-Holstein. — 5) Ohne Bayern. — 6) Ohne Hamburg.

4 Berufe des Gesundheitswesens

4.4 Von den Ärztekammern im Jahre 1975 ausgesprochene Facharztanerkennungen nach Geschlecht

Fachgebiet	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Fachgebiet	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Anästhesie	352	166	186	Kinderheilkunde	332	203	129
Augenheilkunde	154	110	44	Kinder- und Jugendpsychiatrie	24	9	15
Chirurgie (ohne Kinder- und Unfallchirurgie)	540	521	19	Laboratoriumsmedizin	64	49	15
Kinderchirurgie	8	5	3	Lungen- und Bronchialheilkunde	28	20	8
Unfallchirurgie	111	109	2	Mund- und Kieferchirurgie	21	21	—
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	492	412	80	Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie	261	165	96
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	130	114	16	Neurochirurgie	24	22	2
Dermatologie und Venerologie	99	52	47	Orthopädie	178	171	7
Innere Medizin (ohne Gastroenterologie, Kardiologie sowie Lungen- und Bronchialheilkunde)	1 198	994	204	Pathologische Anatomie	55	46	9
Gastroenterologie	45	42	3	Pharmakologie	22	22	—
Kardiologie	43	42	1	Radiologie	195	155	40
Lungen- und Bronchialheilkunde (Teilgebiet der inneren Medizin)	13	11	2	Urologie	120	119	1
				Insgesamt	4 509	3 580	929

4.5 Gesundheitsämter und Personal in den Gesundheitsämtern

Jahr Land	Gesundheits- ämter	Ärzte		Zahnärzte		Sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen		
		insgesamt	darunter vollbeschäftigt	insgesamt	darunter vollbeschäftigt	insgesamt	darunter	
							Medizinisch- technische Assistenten 1)	Gesundheits- aufseher und Desin- fektoren
1952	488	3 631 ³⁾	1 699 ⁴⁾	.	.	5 131	615	944
1953	487	5 110	1 704	718	151	5 442	753	906
1954	491	4 778	1 746	1 693	177	5 712	814	936
1955	492	5 062	1 830	1 974	183	5 770	886	920
1956	500	5 342	1 868	2 325	197	5 910	916	919
1957	500	5 382	1 855	2 411	208	5 993	937	929
1958	502	5 386	1 913	2 413	218	6 153	977	923
1959	499	5 212	1 909	2 250	206	6 052	930	942
1960	502	4 102	1 928	2 305	245	6 193	908	938
1961	503	4 223	1 979	2 367	239	6 301	936	956
1962	503	4 429	2 049	2 300	246	6 225	957	998
1963	503	4 527	2 032	2 272	270	6 086	814	1 031
1964	504	4 573	2 079	2 248	272	5 978	696	1 050
1965	503	4 783	2 114	2 241	288	6 027	724	1 070
1966	502	4 808	2 029	2 207	287	7 171	687	1 081
1967	502	4 813	2 088	2 553	300	7 231	699	1 103
1968	502	4 785	2 077	2 530	309	7 175	705	1 089
1969	499	4 816	2 066	2 559	304	7 256	699	1 097
1970	493	4 905	2 134	2 474	325	7 283	694	1 110
1971	493	4 823	2 196	2 340	315	7 403	704	1 137
1972	420	3 330	2 050	1 801	301	6 140	672	1 144
1973	383	2 576	1 954	1 410	286	6 245	663	1 160
1974	383	2 504	1 871	1 350	273	6 100	663	1 186
1975	341	2 473	1 836	1 358	304	5 871 ⁵⁾	631	1 193
davon (1975)								
Schleswig - Holstein	15	107	74	21	9	198	33	50
Hamburg	7	251	92	12	8	275	44	21
Niedersachsen	63	225	161	101	51	683	85	151
Bremen	5	43	39	6	5	110	16	56
Nordrhein - Westfalen	54	647	527	125	109	1 508	229	322
Hessen	29	162	162	39	39	394	48	78
Rheinland - Pfalz	39	95	83	2	2	226 ⁵⁾	26	53
Baden - Württemberg	37	239	146	48	31	574	67	97
Bayern	74	392	332	962	13	834	26	183
Saarland	6	34	29	2	1	101	10	23
Berlin (West)	12	278	191	40	36	968	47	159

1) Bis 1963 einschl. med. -techn. Gehilfen. 2) Ohne Saarland. — 3) In Berlin (West) einschl. 42 Zahnärzte. — 4) In Berlin (West) einschl. 11 Zahnärzte. — 5) In Rheinland - Pfalz ohne Krankenschwestern bzw. -pfleger und Kinderkrankenschwestern.

4 Berufe des Gesundheitswesens

4.6 Berufstätige Hebammen, Krankenschwestern und Medizinisch - technische Assistenten

Jahresende	Hebammen			Krankenschwestern und -pfleger			Kinder- kranken- schwestern	Medizinisch - technische Assistenten	
	Anzahl	je 10 000 Einwohner	Geburten je Hebamme	insgesamt	darunter weiblich	je 10 000 Einwohner		insgesamt	darunter weiblich
Reichsgebiet									
1909	37 736	6,9	54,8	68 818	55 937	10,8	.	.	.
1927	29 348	4,6	40,8	88 872	74 839	14,1	.	.	.
1928	28 102	4,4	43,4	101 668	85 081	16,0	.	.	.
1929	27 424	4,3	43,0	111 678	91 529	17,4	.	.	.
1930	26 843	4,2	43,3	110 491	91 082	17,1	.	.	.
1931	26 583	4,2	40,0	115 048	93 952	17,8	.	.	.
1934	25 911	4,0	42,4	120 216	99 598	18,4	.	.	.
1935	25 737	3,9	48,4	126 008	104 822	19,2	.	.	.
1936	25 765	3,8	50,6	131 259	109 246	20,0	.	.	.
1937	25 143	3,7	52,1	131 407	110 153	19,4	.	.	.
1938	24 377	3,6	56,5	132 288	111 603	19,4	.	.	.
Bundesgebiet									
1952	11 524	2,3	69,2	100 186	.	20,0	9 024	10 106	8 925
1953	11 240	2,2	70,6	99 515	91 645	19,6	10 222	10 967	9 398
1954	11 003	2,1	74,0	100 833	92 791	19,7	11 090	12 606	10 916
1955	10 743	2,0	76,2	100 419	92 371	19,4	11 496	13 929	12 323
1956	10 692	2,0	81,6	103 851	95 396	19,5	12 688	16 208	14 168
1957	10 454	1,9	86,9	106 750	97 758	19,8	13 156	17 108	14 986
1958	10 142	1,9	90,7	101 586	91 593	18,6	12 359	11 598	10 361
1959	9 829	1,8	98,4	103 791	93 196	18,8	11 829	12 296	11 007
1960	9 442	1,7	104,2	105 187	94 352	18,9	11 921	12 750	11 181
1961	9 294	1,6	110,5	106 968	95 661	18,9	12 017	13 308	11 753
1962	8 973	1,6	115,1	108 898	97 703	19,0	12 602	13 793	13 388
1963	8 719	1,5	122,5	109 376	97 409	18,9	13 279	14 100	13 785
1964	8 503	1,5	126,9	109 703	97 363	18,7	13 427	14 451	14 109
1965	8 230	1,4	128,5	110 059	97 527	18,6	13 282	14 914	14 745
1966	7 948	1,3	133,7	112 828	99 609	18,9	13 708	15 385	15 182
1967	7 746	1,3	133,1	114 499	101 088	19,1	14 213	15 802	15 599
1968	7 481	1,2	131,1	116 367	102 422	19,2	15 204	16 271	16 024
1969	7 182	1,2	127,1	118 613	104 134	19,4	15 880	17 167	16 877
1970	6 857	1,1	119,5	123 340	108 419	19,9	16 604	18 047	17 727
1971	6 708	1,1	117,2	129 342	113 347	21,0	17 560	18 998	18 511
1972	6 505	1,1	108,8	135 429	118 401	21,9	18 418	20 238	19 792
1973	6 255	1,0	102,5	141 333	123 842	22,8	19 398	21 397	20 926
1974	5 958	1,0	106,0	150 344	131 261	24,3	21 058	22 862	22 253
1975	5 850	1,0	102,2	159 208	137 926	25,8	21 732	23 410	22 714
devon (1975)									
Schleswig - Holstein	188	0,7	113,7	5 634	4 804	21,8	624	1 034	1 010
Hamburg	137	0,8	120,1	6 579	5 862	38,3	851	1 261	1 212
Niedersachsen	648	0,9	106,5	15 821	13 418	21,9	2 082	1 889	1 849
Bremen	65	0,9	136,2	2 453	2 048	34,2	495	282	279
Nordrhein - Westfalen	1 597	0,9	102,1	43 959	38 189	25,7	5 331	6 722	6 563
Hessen	530	1,0	97,6	14 696	12 392	26,5	1 698	2 268	2 181
Rheinland - Pfalz	424	1,2	80,4	8 157	7 022	22,3	1 124	902	878
Baden - Württemberg	1 043	1,1	92,7	24 219	21 801	26,5	4 127	3 412	3 277
Bayern	962	0,9	113,7	25 402	21 802	23,5	3 423	2 841	2 793
Saarland	119	1,1	81,9	3 123	2 325	28,5	549	479	438
Berlin (West)	137	0,7	128,0	9 165	8 263	46,2	1 428	2 320	2 234

1) Ohne Saarland. - 2) Einschl. med.-techn. Gehilfen. - 3) Ohne Berlin. - 4) Ohne Bremen.

4 Berufe des Gesundheitswesens

4.7 Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1975 nach Geschlecht und Berufen

Beruf	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Beruf	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Ärzte	118 726	94 756	23 970	Hebammen	5 850	—	5 850
Zahnärzte	31 774	26 341	5 433	darunter freiberuflich tätig ³⁾	2 160	—	2 160
Tierärzte	8 972	8 258	714	Hebammenschülerinnen ³⁾	679	—	679
Apotheker in Apotheken	25 597	12 707	12 890	Wochenpflegerinnen	734	—	734
Apothekerassistenten ¹⁾	4 057	938	3 119	Krankengymnasten	8 294	459	7 835
Heilpraktiker	3 715	2 715	1 000	Beschäftigungstherapeuten	1 466	394	1 072
Staatlich anerkannte Dentisten ²⁾³⁾	62	53	9	Masseure und medizinische Bademeister	9 099	5 414	3 685
Sonstige Zahnbehandler ³⁾⁴⁾	137	111	26	Masseure ⁶⁾	6 610	2 798	3 812
Krankenpflegepersonen ⁵⁾	269 001	37 882	231 119	Medizinische Bademeister ⁶⁾	949	449	500
Krankenschwestern bzw. -pfleger ⁵⁾	159 208	21 282	137 926	Medizinisch - technische Assistenten ⁵⁾	23 410	696	22 714
darunter tätig:				Diätassistenten ⁵⁾⁷⁾	3 045	247	2 798
als Gemeindeschwestern bzw. brüder ³⁾	7 737	108	7 629	Gesundheitsaufseher	859	850	9
in der Geisteskrankenpflege ³⁾⁵⁾	13 013	6 359	6 654	Desinfektoren ⁶⁾	2 018	1 896	122
Kinderkrankenschwestern bzw. -pfleger ⁵⁾	21 732	11	21 721	Sozialarbeiter ⁸⁾	7 209	1 649	5 560
Krankenpflegehelfer ⁵⁾	42 800	7 431	35 369	Pharmazeutisch - technische Assistenten	7 268	381	6 887
Sonstige Pflegekräfte o. staatliche Prüfung ³⁾⁵⁾	45 261	9 158	36 103	Apothekenhelfer ³⁾	18 379	273 ⁹⁾	13 030 ⁹⁾
darunter in der Geisteskrankenpflege tätig ³⁾⁵⁾	8 406	2 985	5 421	Apothekenhelferlehrlinge ³⁾	7 527	72 ⁹⁾	5 623 ⁹⁾
Krankenpflegepersonen in Ausbildung ³⁾	65 003	10 137	54 866	Sonstige im Gesundheitswesen tätig Personen			
Krankenschwestern bzw. -pfleger ³⁾	46 339	8 467	37 872	mit staatlicher Anerkennung ¹⁰⁾	24 929	5 413	19 516
Kinderkrankenschwestern bzw. -pfleger ³⁾	10 481	14	10 467				
Krankenpflegehelfer ³⁾	8 183	1 656	6 527				

1) Ohne Bayern. — 2) Nach § 123 RVO. — 3) Ohne Rheinland - Pfalz. — 4) Nach § 19 des Zahnheilkundengesetzes zur Ausübung der Zahnheilkunde berechtigt. — 5) In Bremen Krankenpflegepersonen, Wochenpflegerinnen, Beschäftigungstherapeuten, Medizinisch - technische Assistenten und Diätassistenten nur in Krankenhäusern tätige Personen. — 6) Soweit nicht vorherige Position. — 7) Einschl. Diätküchenleiter und Ernährungsberater. — 8) Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger soweit sie in Einrichtungen des Gesundheitswesens oder für das Gesundheitsamt tätig sind. — 9) Ohne Baden - Württemberg. — 10) Z. B. Logopäden, Orthoptisten, Audiometristen.

5 Krankenhäuser

5.1 Krankenhäuser, Betten und Krankenbewegung in den Krankenhäusern

Jahr Land	Kranken- häuser 1)	Planmäßige Betten 1)		Stationär behandelte Kranke		Pflegetage der stationär behandelten Kranken			Durchschnittliche	
		Anzahl	je 10 000 Einwohner	Anzahl	je 10 000 Einwohner	1 000	je 10 000 Einwohner	je plan- mäßigem Bett	Verweil- dauer in Tagen 2)	Betten- ausnutzung 3) %
Reichsgebiet										
1901	4 060	274 526	48,3	1 452 084	255,3	69 755	12 265	254	48,0	69,6
1902	4 116	301 115	52,1	1 547 964	268,0	76 536	13 249	254	49,4	69,6
1903	4 213	306 396 5)	52,3	1 681 541	286,8	81 441	13 891	266	48,4	72,8
1904	4 334	328 983	55,3	1 756 883	295,4	85 785	14 424	261	48,8	71,4
1905	4 478	343 659	57,0	1 850 998	306,9	89 799	14 889	261	48,5	71,6
1906	4 566	358 695	58,7	1 911 451	312,6	92 724	15 163	259	48,5	70,8
1907	4 644	373 354	60,2	2 024 835	326,5	97 567	15 733	261	48,2	71,8
1908	4 653	384 800	61,2	2 146 706	341,5	102 115	16 244	265	47,6	72,7
1909	4 617	390 315 5)	61,3	2 277 898	357,5	106 592	16 729	273	46,8	74,8
1910	4 805	407 576	63,1	2 419 673	374,7	110 867	17 171	272	45,8	74,5
1911	4 871	426 934	65,3	2 608 706	399,1	116 276	17 790	272	44,6	74,6
1912	4 921	444 035	67,1	2 678 377	404,9	119 483	18 064	269	44,6	73,7
1913	4 930	462 203	69,0	2 808 701	419,3	123 627	18 458	267	44,0	73,3
1914	4 718	466 525	68,8	2 591 467	382,3	119 632	17 647	256	46,2	70,3
1915	4 566	463 854	68,3	2 162 713	318,6	110 740	16 313	239	51,2	65,4
1916	4 528	473 517	69,9	2 343 379	346,1	114 501	16 909	242	48,9	66,2
1917	4 436	468 880	69,6	2 481 004	368,3	112 192	16 654	239	45,2	65,6
1918	4 430	473 185	70,8	2 639 120	395,0	109 212	16 346	231	41,4	63,2
1919	4 512	474 669	75,5	2 767 452	440,0	112 904	17 951	238	40,8	65,2
1920	4 512	475 183	76,9	3 008 954	486,9	116 184	18 802	245	38,6	67,0
1921	4 502	471 211	75,4	3 029 929	485,0	117 617	18 827	250	38,8	68,4
1922	4 501	476 102	76,9	3 030 194	489,5	119 975	19 382	252	39,6	69,0
1923	4 429	469 765	75,4	2 646 682	424,8	111 690	17 910	238	42,2	65,1
1924	4 402	471 716	75,2	2 877 186	458,9	119 706	19 093	254	41,6	69,5
1925	4 418	489 389	77,5	3 360 033	531,9	135 111	21 390	276	40,2	75,6
1926	4 489	506 538	79,6	3 511 591	551,9	141 579	22 250	280	40,3	76,6
1927	4 546	526 469	82,2	3 817 269	596,2	149 082	23 286	283	39,1	77,6
1928	4 646	551 121	85,7	4 107 046	637,8	156 643	24 326	284	38,1	77,9
1929	4 728	573 478	88,6	4 350 957	672,1	162 624	25 120	284	37,4	77,7
1930	4 774	591 920	90,9	4 273 527	656,6	165 752	25 467	280	38,8	76,7
1931	4 951	595 103	91,0	4 290 930	655,8	165 511	25 296	278	38,6	76,2
1932	4 958	594 002	90,4	3 961 734	602,9	155 731	23 698	262	39,3	71,8
1933	4 938	599 037	90,7	4 311 608	653,0	161 219	24 417	269	37,4	73,7
1934	4 921	604 447	91,0	4 628 620	697,0	168 591	25 387	279	36,4	76,4
1935	4 864	614 888	92,0	4 993 988	746,8	175 624	26 263	286	35,2	78,3
1936	4 792	620 751	92,2	5 176 802	768,7	180 552	26 808	291	34,9	79,7
1937	4 745	628 684	92,7	5 421 856	799,3	.	.	.	.	.
1938	4 673	637 090	92,9	5 808 274	847,2	193 294	28 194	303	33,3	83,1
1939	4 608	603 497	87,1	5 751 677	829,8	.	.	.	.	.
Bundesgebiet										
1949 7)	3 233	502 843	108,0	.	.	.	.	.	.	.
1950	3 395	538 569	109,0	.	.	.	.	.	.	.
1951	3 400	544 037	109,3	.	.	.	.	.	.	.
1952	3 433	533 718	106,6	.	.	.	.	.	.	.
1953	3 450	540 400	106,7	5 216 520 9)	1 263,0 9)	149 618	28 974	277	.	75,9
1954	3 472	551 713	107,9	6 311 755	1 240,0	179 597	34 454	326	.	89,2
1955	3 502	558 340	108,0	6 774 897	1 259,8	183 195	34 763	328	30,2	89,9
1956	3 555	575 311	107,9	6 724 855	1 268,6	190 060	35 646	330	30,1	90,5
1957	3 556	582 871	108,0	6 925 806	1 290,8	190 668	35 313	327	29,3	89,6
1958	3 594	588 293	107,7	7 060 442	1 300,5	193 885	35 506	330	29,2	90,3
1959	3 614	597 148	108,3	7 286 971	1 327,9	197 514	35 831	331	28,8	90,6
1960	3 604	583 513	104,6	7 350 224	1 326,0	198 595	35 600	340	28,7	93,2
1961	3 627	594 642	105,1	7 481 811	1 331,9	200 677	35 462	337	28,5	92,5
1962	3 651	604 932	105,7	7 533 154	1 323,0	203 524	35 552	336	28,7	92,2
1963	3 644	615 685	106,4	7 718 055	1 340,2	205 660	35 542	334	28,2	91,5
1964	3 609	619 388	105,7	7 952 746	1 364,9	207 944	35 493	336	27,7	92,0
1965	3 619	631 447	105,5	8 121 225	1 376,2	210 475	35 495	333	27,4	91,3
1966	3 617	640 372	107,1	8 372 032	1 403,8	212 089	35 471	331	26,8	90,7
1967	3 609	649 590	108,4	8 565 481	1 430,6	214 311	35 749	330	26,4	90,4
1968	3 618	665 546	110,1	8 874 240	1 474,5	218 036	36 061	328	25,9	89,8
1969	3 601	677 695	110,7	9 148 508	1 503,5	219 994	35 950	325	25,3	88,9
1970	3 587	683 254	112,0	9 337 705	1 539,6	220 826	36 200	323	24,9	88,5
1971	3 545	690 236	112,2	9 649 644	1 569,0	222 935	36 248	323	24,3	88,5
1972	3 519	701 263	113,5	9 829 468	1 590,3	224 215	36 275	320	23,9	87,6
1973	3 494	707 460	113,9	10 007 085	1 611,4	223 500	35 990	316	23,4	86,6
1974	3 483	716 530	115,6	10 300 837	1 661,7	224 089	36 148	313	22,7	85,7
1975	3 481	729 791	118,4	10 426 753	1 691,4	221 784	35 978	304	22,2	83,3
davon (1975)										
Schleswig - Holstein	123	27 430	106,2	386 494	1 419,2	8 424	32 621	307	24,1	84,1
Hamburg	55	20 016	116,5	307 630	1 791,3	5 780	33 656	289	19,5	79,1
Niedersachsen	370	75 119	103,8	1 118 489	1 545,2	23 139	31 967	308	21,5	84,4
Bremen	22	8 908	124,3	142 431	1 987,0	2 666	37 193	299	19,4	82,0
Nordrhein - Westfalen	709	198 636	116,0	2 786 262	1 626,6	59 276	34 604	298	22,2	81,8
Hessen	352	69 837	125,8	963 576	1 736,2	21 323	38 421	305	23,0	83,7
Rheinland - Pfalz	227	44 873	122,4	642 258	1 752,0	13 711	37 403	306	22,2	83,7
Baden - Württemberg	683	107 320	117,3	1 590 115	1 737,3	31 930	34 886	298	20,8	81,5
Bayern	763	128 976	119,3	1 923 145	1 779,0	40 056	37 053	311	21,7	85,1
Saarland	46	13 406	122,3	200 527	1 829,1	4 068	37 107	303	21,1	83,1
Berlin (West)	131	35 270	177,7	385 826	1 943,9	11 410	57 487	324	31,8	88,6

1) Stand am Jahresende. - 2) $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$. - 3) $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{planm. Betten} \times 365}$. - 4) Ohne Pfelestage in Entbindungskrankenhäusern. - 5) Ohne Betten in Krankenhäusern für Augenkrankheiten und Entbindungskrankenhäusern. - 6) Gebietsstand: 31. 12. 1937. - 7) Ohne Saarland und Berlin. - 8) Ohne Saarland. - 9) Ohne Bayern.

5 Krankenhäuser

5.2 Krankenhäuser und planmäßige Betten am 31. 12. 1975 nach Trägern und Zweckbestimmung

Zweckbestimmung	Insgesamt		Davon									
			öffentliche		freie gemeinnützige		private					
	Kranken- häuser	planmäßige Betten	Kranken- häuser	planmäßige Betten	Kranken- häuser	planmäßige Betten	Kranken- häuser	planmäßige Betten				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
Krankenhäuser für Akut - Kranke	2 260	489 756	67,1	929	264 418	67,9	917	205 446	79,8	414	19 892	24,0
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fachabteilungen	320	17 881	2,5	144	7 593	1,9	138	7 977	3,1	38	2 311	2,8
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fachabteilungen	1 335	417 506	57,2	643	233 454	59,9	651	179 714	69,8	41	4 338	5,2
Krankenhäuser für innere Krankheiten	102	10 489	1,4	32	5 558	1,4	23	2 592	1,0	47	2 339	2,8
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser	62	10 603	1,5	18	3 436	0,9	38	6 794	2,6	6	373	0,4
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neuro- chirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten	155	10 410	1,4	30	3 963	1,0	10	1 080	0,4	115	5 367	6,5
Unfallkrankenhäuser	9	2 654	0,4	4	1 508	0,4	4	948	0,4	1	198	0,2
Orthopädische Krankenhäuser	51	7 266	1,0	15	2 340	0,6	26	4 587	1,8	10	339	0,4
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser	125	7 252	1,0	18	3 209	0,8	15	969	0,4	92	3 074	3,7
Entbindungsheime	7	85	0,0	—	—	—	—	—	—	—	65	0,1
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten	39	1 367	0,2	5	602	0,2	1	48	0,0	33	717	0,9
Krankenhäuser für Augenkrankheiten	25	1 391	0,2	6	774	0,2	4	203	0,1	15	414	0,5
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechts- krankheiten	10	1 066	0,1	6	862	0,2	3	198	0,1	1	6	0,0
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheil- kunde	8	449	0,1	4	249	0,1	—	—	—	4	200	0,2
Sonstige Fachkrankenhäuser	12	1 357	0,2	4	870	0,2	4	336	0,1	4	151	0,2
Sonderkrankenhäuser	1 221	240 035	32,9	368	125 011	32,1	270	51 919	20,2	583	63 105	76,0
Tuberkulose - Krankenhäuser	88	14 046	1,9	50	9 434	2,4	23	3 392	1,3	15	1 220	1,5
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	102	66 943	9,2	56	50 045	12,9	36	16 510	6,4	10	388	0,5
Krankenhäuser für Neurologie	23	2 384	0,3	7	427	0,1	6	712	0,3	10	1 245	1,5
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie	92	45 848	6,3	40	32 261	8,3	34	9 696	3,8	18	3 891	4,7
Krankenhäuser für Suchtkranke	44	3 066	0,4	5	821	0,2	28	1 558	0,6	11	687	0,8
Rheuma - Krankenhäuser	25	4 792	0,7	8	1 436	0,4	5	1 910	0,7	12	1 446	1,7
Rehabilitationskrankenhäuser	41	6 574	0,9	7	1 525	0,4	14	1 834	0,7	20	3 215	3,9
Krankenhäuser für Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	58	8 188	1,1	9	2 658	0,7	31	3 592	1,4	18	1 938	2,3
Kur - Krankenhäuser	667	79 702	10,9	130	21 600	5,5	73	9 476	3,7	464	48 626	58,6
Krankenhäuser bzw. Krankenabt. in den Justiz- vollzugsanstalten	38	2 198	0,3	38	2 198	0,6	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenhäuser	43	6 294	0,9	18	2 606	0,7	20	3 239	1,3	5	449	0,5
Insgesamt	3 481	729 791	100	1 297	389 429	100	1 187	257 365	100	997	82 997	100

5.3 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1975 nach der Zweckbestimmung

Zweckbestimmung	Universitäts- Fachkrankenhäuser		Übrige		Fachabteilungen in								Plan- mäßige Betten ins- gesamt
					Allgemeinen Universitäts -		übrigen Allgemeinen		Universitäts- fach-		übrigen Fach-		
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen 1)	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen 1)	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen 1)	plan- mäßige Betten	
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen 1)	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen 1)	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen 1)	plan- mäßige Betten	
Fachkrankenhäuser bzw. Fachab- teilungen für Akut - Kranke	63	9 766	537 2)	34 842	263	26 876	6 344	367 927	14	613	303	18 013	458 037
Innere Krankheiten	12	2 071	89	7 564	35	5 338	1 233	123 165	—	75	8 234	146 372	
Infektionskrankheiten	—	—	—	—	12	544	323	6 823	8	290	26	915	8 572
Säuglings- und Kinderkrankheiten	6	1 147	56	7 040	17	3 148	289	18 932	—	20	1 056	31 323	
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	6	1 714	127	6 801	31	4 746	1 256	119 608	1	72	39	2 908	135 849
Orthopädie	4	1 073	47	5 213	15	1 504	188	6 970	—	33	2 302	17 062	
Urologie	1	35	19	757	18	1 048	319	12 015	—	11	275	14 130	
Neurochirurgie	2	93	—	—	19	1 156	17	880	—	1	40	2 169	
Zahn- und Kieferkrankheiten	6	259	2	27	16	551	63	1 191	—	3	25	2 053	
Gynäkologie und Geburtshilfe	8	1 390	117	4 765	23	2 694	1 115	51 224	1	62	47	1 297	61 432
Entbindungsheime	—	—	7	65	—	—	—	—	—	—	—	—	65
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	5	540	34	717	22	1 875	857	15 292	—	32	441	18 865	
Augenkrankheiten	5	679	20	675	20	1 767	398	5 297	1	62	7	61	8 541
Haut- und Geschlechtskrankheiten	4	516	6	550	18	1 798	96	3 084	—	2	256	6 204	
Röntgen- und Strahlenheilkunde	4	249	4	200	15	597	141	2 780	3	127	4	125	4 078
Sonstige Fachrichtungen	—	—	9	468	2	110	49	666	—	3	78	1 322	
Sonderkrankenhäuser bzw. entspre- chende Fachabteilungen	11	1 347	1 210	209 305	46	3 893	269	15 429	3	135	123	19 941	250 050
Tuberkulose	—	—	88	11 649	11	378	92	3 357	2	52	29	1 762	17 198
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	7	1 087	187	96 685	14	2 120	32	2 495	—	—	31	13 535	115 922
Neurologie	4	260	19	1 885	15	1 121	96	4 833	1	83	31	1 889	10 071
Chronisch - Kranke sowie geria- trische Kliniken	—	—	58	7 843	—	—	41	4 179	—	—	13	1 231	13 253
Sonstige Fachrichtungen	—	—	858	91 243	6	274	8	565	—	—	19	1 524	93 606
Zusammen	74	11 113	1 747 2)	244 147	309	30 769	6 613	383 356	17	748	426	37 954	708 087

Außerdem:

Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen in Universitätsfachkrankenhäusern	5
Übrigen Fachkrankenhäusern	470
Allgemeinen Universitätskrankenhäusern	106
Übrigen Allgemeinen Krankenhäusern	3 242
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen	17 881
Planmäßige Betten insgesamt	729 791

1) Ohne Hamburg. — 2) In Bayern außerdem 3 Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

5 Krankenhäuser

5.4 Krankenhäuser und planmäßige Betten am 31. 12. 1975 nach Größenklassen und Trägern

Träger des Krankenhauses	Ins- gesamt	Davon Größenklassen von ... bis unter ... Betten											
		unter 25	25 - 50	50 - 100	100 - 150	150 - 200	200 - 300	300 - 400	400 - 500	500 - 600	600 - 800	800 - 1 000	1 000 und mehr
Krankenhäuser													
Krankenhäuser für Akut - Kranke													
Öffentliche	929	28	79	137	143	108	156	94	60	27	37	15	45
darunter Universitäts- Freie gemeinnützige ...	85	3	11	8	12	6	16	7	2	-	1	-	19
Private	917	19	67	125	130	133	188	123	72	32	25	3	-
Zusammen	2 260 ¹⁾	203	266	355	298	250	352	219	133	59	62	18	45
Sonderkrankenhäuser													
Öffentliche	368	17	23	53	56	61	68	17	4	6	13	12	38
darunter Universitäts- Freie gemeinnützige ...	11	-	1	4	1	3	2	-	-	-	-	-	-
Private	270	7	37	67	51	34	36	15	6	4	5	2	6
Zusammen	583	59	127	186	82	49	56	8	5	6	3	-	2
Zusammen	1 221	83	187	306	189	144	160	40	15	16	21	14	46
Insgesamt													
Öffentliche	1 297 ¹⁾	45	102	190	199	169	224	111	64	33	50	27	83
darunter Universitäts- Freie gemeinnützige ...	96	3	12	12	13	9	18	7	2	-	1	-	19
Private	1 187 ¹⁾	26	104	192	181	167	224	138	78	36	30	5	6
Zusammen	997 ¹⁾	215	247	279	107	58	64	10	6	6	3	-	2
Insgesamt	3 481 ¹⁾	286	453	661	487	394	512	269	148	75	83	32	91
Planmäßige Betten													
Krankenhäuser für Akut - Kranke													
Öffentliche	264 418	510	2 990	9 774	17 524	18 620	37 507	32 031	26 519	14 289	24 883	13 605	66 166
darunter Universitäts- Freie gemeinnützige ...	41 311	51	473	648	1 532	1 048	4 028	2 388	875	-	760	-	29 508
Private	205 446	295	2 548	8 735	15 305	22 878	45 506	42 224	31 613	17 233	16 642	2 467	-
Zusammen	19 892	2 178	4 279	6 158	2 798	1 516	1 776	770	417	-	-	-	-
Zusammen	489 756	2 983	9 817	24 667	35 627	43 014	84 789	75 025	58 549	31 522	41 525	16 072	66 166
Sonderkrankenhäuser													
Öffentliche	125 011	288	835	4 047	6 693	10 480	16 241	5 844	1 673	3 130	8 996	10 608	56 176
darunter Universitäts- Freie gemeinnützige ...	1 430	-	37	285	148	536	424	-	-	-	-	-	-
Private	51 919	130	1 425	4 710	6 142	5 712	8 614	5 044	2 763	2 098	3 446	1 830	10 005
Private	63 105	1 020	4 686	13 040	9 745	8 360	13 209	2 636	2 347	3 366	2 160	-	2 536
Zusammen	240 035	1 438	6 946	21 797	22 580	24 552	38 064	13 524	6 783	8 594	14 602	12 438	69 717
Insgesamt													
Öffentliche	389 429	798	3 825	13 821	24 217	29 100	53 748	37 875	28 192	17 419	33 879	24 213	122 342
darunter Universitäts- Freie gemeinnützige ...	42 741	51	510	933	1 680	1 584	4 452	2 388	375	-	760	-	29 508
Private	257 365	425	3 973	13 445	21 447	28 590	54 120	47 268	34 376	19 331	20 088	4 297	10 005
Private	82 997	3 198	8 965	19 198	12 543	9 876	14 985	3 406	2 764	3 366	2 160	-	2 536
Insgesamt	729 791	4 421	16 763	46 464	58 207	67 566	122 853	88 549	65 332	40 116	56 127	28 510	134 883

1) In Bayern außerdem 9 (3 öffentliche, 3 freie gemeinnützige, 3 private) Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

5 Krankenhäuser

5.5 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1975 nach Zweckbestimmung, Trägern und Ländern

Zweckbestimmung Träger Land	Kranken- bestand am 1. 1. 1975 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1975 24 Uhr	Pflegetage der im Berichtsjahr stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweil- dauer ¹⁾	Durch- schnittliche Betten- ausnutzung ²⁾
				insgesamt	darunter durch Tod				
				im Berichtsjahr					
Anzahl									
Insgesamt									
Krankenhäuser für Akut - Kranke									
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen	10 420	259 425	269 845	260 032	11 790	9 813	5 113 019	19,7	78,3
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen	237 620	7 553 568	7 791 188	7 562 120	356 861	229 068	125 081 126	16,5	82,1
Krankenhäuser für innere Krankheiten	6 397	147 988	154 385	148 363	9 452	6 022	3 203 941	21,6	83,7
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser	6 417	174 073	180 490	174 399	2 423	6 091	2 909 035	16,7	75,2
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- u. Kieferkrankheiten	4 398	213 401	217 799	213 357	4 623	4 442	3 081 324	14,4	81,1
Unfallkrankenhäuser	1 694	33 819	35 513	33 830	754	1 683	900 003	26,6	92,9
Orthopädische Krankenhäuser	3 616	67 379	70 995	67 540	460	3 455	2 240 047	33,2	84,5
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser	2 859	197 911	200 770	197 909	526	2 861	2 116 582	10,7	80,0
Entbindungsheime	13	1 050	1 063	1 060	—	3	10 113	9,6	42,6
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten	297	48 139	48 436	48 136	119	300	388 799	8,1	77,9
Krankenhäuser für Augenkrankheiten	305	29 307	29 612	29 283	11	329	389 842	13,3	76,8
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten	330	13 114	13 444	13 122	49	322	286 401	21,8	73,6
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde	220	5 311	5 531	5 343	327	188	128 500	24,1	78,4
Sonstige Fachkrankenhäuser	887	12 163	13 050	12 164	571	886	429 710	35,3	86,8
Zusammen	275 473	8 756 648	9 032 121	8 766 658	386 966	265 463	146 278 442	16,7	81,8
davon:									
öffentliche	145 336	4 872 326	5 017 662	4 877 047	226 858	140 615	78 192 148	16,0	81,0
freie gemeinnützige } Krankenhäuser	122 008	3 478 492	3 600 500	3 483 643	155 622	116 857	62 240 790	17,9	83,0
private	8 129	405 830	413 959	405 968	4 486	7 991	5 845 504	14,4	80,5
Sonderkrankenhäuser									
Tuberkulose - Krankenhäuser	10 329	53 566	63 895	54 303	2 759	9 592	4 339 973	80,5	84,7
darunter vorwiegend für Kinder	667	3 306	3 973	3 390	6	583	342 763	102,4	78,4
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	61 250	96 979	158 229	99 363	7 177	58 866	22 239 708	226,5	91,0
Krankenhäuser für Neurologie	1 919	22 881	24 800	23 224	244	1 576	844 414	36,6	97,0
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie	39 632	98 178	137 810	99 285	5 448	38 525	14 595 972	147,8	87,2
Krankenhäuser für Suchtkranke	2 047	9 692	11 739	8 942	15	2 797	961 005	103,1	85,9
Rheuma - Krankenhäuser	2 068	52 102	54 170	52 670	22	1 500	1 554 737	29,7	88,9
Rehabilitationskrankenhäuser	3 021	55 324	58 345	54 821	341	3 524	1 990 266	36,1	82,9
Krankenhäuser für Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	7 674	12 362	20 036	12 346	3 904	7 690	2 872 431	232,5	96,1
Kur - Krankenhäuser	25 209	758 847	784 056	763 623	424	20 433	23 641 786	31,1	81,3
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justizvollzugsanstalten	1 212	16 632	17 844	16 592	20	1 252	479 920	28,9	59,8
Sonstige Fachkrankenhäuser	2 708	61 000	63 708	61 394	550	2 314	1 984 931	32,4	86,4
Zusammen	157 069	1 237 563	1 394 632	1 246 563	20 904	148 069	75 505 143	60,8	86,2
davon:									
öffentliche	97 379	506 965	604 344	511 651	14 760	92 693	40 575 856	79,7	88,9
freie gemeinnützige } Krankenhäuser	35 941	192 007	227 948	192 620	4 670	35 328	16 238 088	84,4	85,7
private	23 749	538 591	562 340	542 292	1 474	20 048	18 691 199	34,6	81,1
Krankenhäuser insgesamt									
Insgesamt	432 542	9 994 211	10 426 753	10 013 221	407 870	413 532	221 783 585	22,2	83,3
davon:									
öffentliche	242 715	5 379 291	5 622 006	5 388 698	241 618	233 308	118 768 004	22,1	83,6
freie gemeinnützige } Krankenhäuser	157 949	3 670 499	3 828 448	3 676 263	160 292	152 185	78 478 878	21,4	83,5
private	31 878	944 421	976 299	948 260	5 960	28 039	24 536 703	25,9	81,0
Schleswig - Holstein	16 702	349 792	366 494	349 847	15 828	16 647	8 423 557	24,1	84,1
Hamburg	11 734	295 896	307 630	296 579	14 798	11 051	5 779 797	19,5	79,1
Niedersachsen	42 613	1 075 876	1 118 489	1 077 916	45 535	40 573	23 139 179	21,5	84,4
Bremen	5 202	137 229	142 431	137 414	6 179	5 017	2 666 462	19,4	82,0
Nordrhein - Westfalen	123 297	2 662 965	2 786 262	2 668 900	115 424	117 362	59 276 285	22,2	81,8
Hessen	37 800	925 776	963 576	927 809	30 553	35 767	21 323 144	23,0	83,7
Rheinland - Pfalz	25 558	616 700	642 258	618 072	22 691	24 186	13 711 009	22,2	83,7
Baden - Württemberg	58 011	1 532 104	1 590 115	1 533 014	48 304	57 101	31 929 683	20,8	81,5
Bayern	75 045	1 848 100	1 923 145	1 850 911	71 755	72 234	40 056 218	21,7	85,1
Saarland	8 514	192 013	200 527	193 598	7 272	6 929	4 068 182	21,1	83,1
Berlin (West)	28 066	357 760	385 826	359 161	29 531	26 665	11 410 069	31,8	88,6

1) $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$ — 2) $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{Planmäßige Betten} \times 365}$.

5 Krankenhäuser

5.6 Personal der Krankenhäuser

5.6.1 Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte in Krankenhäusern nach ihrer funktionellen Stellung

Jahr Land	Ärzte									Pflicht- assistenten bzw. Medizinal- assistenten	Haupt- amtliche Zahnärzte	
	insgesamt	und zwar				hauptamtliche Ärzte			Belegärzte			sonstige Ärzte
		Fachärzte		weiblich		Leitende Ärzte	Oberärzte	Assistenz- ärzte				
Anzahl	%	Anzahl	%									
1952	28 250	.	.	.	.	4 368	1 982	9 296	6 750	5 854	2 488	.
1953	28 955	.	.	.	.	4 273	2 083	10 040	7 060	5 499	2 307	.
1954	29 371	.	.	.	.	4 327	2 231	10 774	7 138	4 901	2 013	.
1955	29 470	.	.	.	.	4 334	2 395	11 391	7 310	4 040	1 830	.
1956	30 321	.	.	.	.	3 650	3 509	12 494	7 510	3 158	1 623	.
1957	30 417	.	.	.	.	5 056	2 424	13 487	7 450	2 000	1 787	.
1958	30 801	.	.	.	.	5 169	2 701	14 215	7 500	1 216	2 375	.
1959	30 835	.	.	.	.	5 335	2 940	14 152	7 552	856	2 815	.
1960	30 767	.	.	.	.	5 431	3 159	13 988	7 601	588	3 283	.
1961	31 380	.	.	.	.	5 481	3 436	14 024	7 597	842	4 028	.
1962	32 146	.	.	.	.	5 642	3 655	14 554	7 546	749	4 597	.
1963	32 797	19 439	59,3	.	.	5 722	3 851	14 957	7 573	694	4 972	.
1964	33 547	19 735	58,8	5 048	15,0	5 746	4 206	15 826	7 247	522	5 556	238
1965	34 785	20 003	57,5	5 528	15,9	5 912	4 504	16 624	7 252	493	6 408	230
1966	35 713	20 183	56,5	5 801	16,2	5 978	4 788	16 978	7 176	793	7 753	371
1967	37 200	20 395	54,8	6 220	16,7	6 155	5 093	17 952	7 139	861	8 610	467
1968	38 891	20 768	53,4	6 635	17,1	6 390	5 314	19 262	7 036	889	9 507	465
1969	41 589	21 463	51,6	7 235	17,4	6 699	5 666	21 389	6 880	955	8 994	510
1970	46 550	22 065	47,4	8 616	18,5	6 923	6 146	25 614	6 865	1 002	5 748	571
1971	50 121	24 615	49,1	9 338	18,6	7 337	6 762	28 358	6 668	996	5 150	696
1972	52 827	25 536	48,3	9 944	18,8	7 674	7 110	30 392	6 508	1 143	5 289	744
1973	55 749	25 561	45,9	10 643	19,1	7 854	7 754	32 543	6 422	1 176	5 212	858
1974	58 430	26 866	46,0	11 334	19,4	8 216	8 457	34 368	6 221	1 168	5 142	922
1975	60 635	28 830	47,5	11 784	19,4	8 575	9 027	35 439	6 174	1 420	4 064	851
davon (1975)												
Schleswig-Holstein	2 044	1 052	51,5	348	17,0	293	310	1 142	223	76	189	33
Hamburg	2 696	1 130	41,9	528	19,6	333	394	1 699	130	140	207	77
Niedersachsen	5 783	2 915	50,4	1 090	18,8	948	920	3 187	581	147	416	58
Bremen	810	374	46,2	169	20,9	106	127	524	50	3	39	—
Nordrhein-Westfalen	15 993	7 618	47,6	2 935	18,4	2 250	2 658	9 449	1 430	206	—	216
Hessen	5 691	2 862	50,3	1 221	21,5	883	764	3 322	528	194	452	47
Rheinland-Pfalz	3 103	1 563	50,4	520	16,8	540	485	1 731	345	2	300	60
Baden-Württemberg	9 102	4 231	46,5	1 825	20,1	1 295	1 287	5 471	829	220	894	172
Bayern	10 340	5 021	48,6	1 945	18,8	1 425	1 355	5 583	1 707	270	1 007	160
Saarland	1 174	563	48,0	203	17,3	143	210	717	99	5	99	17
Berlin (West)	3 899	1 501	38,5	1 000	25,6	359	517	2 614	252	157	461	11

1) Ohne Saarland.

5 Krankenhäuser

5.6 Personal der Krankenhäuser

5.6.2 Personal in den Krankenhäusern am 31. 12. 1975 nach Trägern und Berufen

Beruf	Insgesamt	Darunter weiblich	Davon in			Und zwar (Sp. 1) in		
			öffentlichen	freien gemeinnützigen	privaten	Akut-	Sonder-	Universitäts-
Krankenhäusern								
Ärzte								
Ärzte insgesamt	60 635	11 784	37 564	18 902	4 169	53 548	7 087	11 827
nach der funktionalen Stellung								
Hauptamtliche Ärzte	53 041	10 964	35 219	15 216	2 606	.	.	.
Leitende Ärzte	8 575	494	4 662	2 849	1 064	.	.	.
Nachgeordnete Ärzte	44 466	10 470	30 557	12 367	1 542	.	.	.
darunter: Oberärzte	9 027	1 464	5 854	2 789	384	.	.	.
Belegärzte	6 174	482	1 754	3 129	1 291	.	.	.
Sonstige Ärzte	1 420	338	591	557	272	.	.	.
nach dem Fachgebiet								
Fachärzte für:								
Anästhesie	2 092	882	1 174	793	125	2 052	40	290
Augenheilkunde	1 102	137	604	426	72	1 076	26	199
Chirurgie	4 994	235	2 681	1 881	432	4 873	121	484
darunter: mit Teilgebiet								
Kinderchirurgie	111	15	65	42	4	111	-	22
Unfallchirurgie	406	9	245	141	20	401	5	54
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	3 443	314	1 448	1 400	595	3 398	45	271
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	1 978	102	862	845	271	1 938	40	196
Dermatologie und Venerologie	4 371	97	369	86	16	443	28	206
Innere Medizin	6 995	912	3 617	2 038	740	5 022	1 373	872
darunter: mit Teilgebiet								
Gastroenterologie	192	13	116	52	24	176	16	39
Kardiologie	188	13	124	40	24	155	33	40
Lungen- und Bronchialheilkunde	206	38	133	38	35	51	155	12
Kinderheilkunde	1 582	534	1 030	500	52	1 459	123	395
Kinder- und Jugendpsychiatrie	98	39	81	16	1	38	60	29
Laboratoriumsmedizin	268	41	221	41	6	248	20	79
Mund- und Kieferchirurgie	245	11	158	75	12	240	5	100
Neurologie und Psychiatrie	1 554	383	1 144	237	173	415	1 139	243
Neurologie	304	44	187	95	22	220	84	86
Psychiatrie	317	85	221	66	30	64	253	82
Neurochirurgie	194	10	171	18	5	170	24	123
Orthopädie	895	46	365	393	137	800	95	178
Pathologische Anatomie	324	33	285	35	4	315	9	122
Pharmakologie	63	3	61	2	-	62	1	59
Radiologie	1 305	171	888	373	44	1 245	60	286
Urologie	891	7	427	359	105	853	38	99
Zusammen	28 830	4 167	16 219	9 753	2 858	25 014	3 816	4 402
Ärzte ohne Facharztstätigkeit ¹⁾ einschl. Allgemeinarzt	31 805	7 617	21 345	9 149	1 311	28 534	3 271	7 425
darunter: Allgemeinarzt	1 081	240	553	332	196	815	266	139
Medizinalassistenten und hauptamtliche Zahnärzte								
Medizinalassistenten	4 064	925	3 095	861	108	3 899	165	976
Hauptamtliche Zahnärzte	851	172	830	13	8	835	16	747
Pflegepersonen und Hebammen								
Krankenpflegepersonal (ohne Schüler)	245 278	209 360	148 963	85 787	10 528	203 693	41 585	26 120
Krankenschwestern und -pfleger	144 207	123 879	91 524	48 802	5 781	123 386	20 821	17 169
darunter: in der Psychiatrie tätig	13 300	6 734	11 495	1 529	276	836 ²⁾	12 465 ²⁾	976
Kinderkrankenschwestern und -pfleger	19 250	19 234	12 404	6 483	363	18 693	557	3 063
Krankenpflegehelfer	40 840	33 564	24 176	14 653	2 011	31 953	8 887	2 365
darunter: in der Psychiatrie tätig ³⁾	6 605	4 274	5 116	1 169	320	198 ²⁾	6 407 ²⁾	130
Säuglings- und Kinderpflegerinnen	2 990	2 990	968	1 845	177	2 302	688	102
Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung	37 991	29 701	19 791	16 004	2 196	27 359	10 632	3 421
darunter: in der Psychiatrie tätig ³⁾	7 292	4 625	4 355	2 597	340	297 ²⁾	6 995 ²⁾	304
Krankenpflegepersonal in Ausbildung (Schüler)	73 438	62 304	40 477	32 723	238	65 826	7 612	5 242
Krankenschwestern und -pfleger	49 925	40 856	27 851	22 017	57	44 470	5 455	3 076
Kinderkrankenschwestern und -pfleger	10 838	10 809	6 251	4 506	81	10 759	79	1 582
Krankenpflegehelfer	8 048	6 362	4 092	3 903	53	6 673	1 375	363
Krankenpflegevorschüler ²⁾	4 627	4 277	2 283	2 297	47	3 924	703	221
Hebammen	4 966	4 966	2 559	2 096	311	4 897	69	286
darunter: festangestellte	3 416	3 416	1 872	1 644	164	3 368	48	286
Hebammenschülerinnen	720	720	705	13	2	708	12	312
Wochenpflegerinnen	601	601	266	297	38	590	11	23
Sonstiges Personal								
Apothekenpersonal	3 886	3 085	2 457	1 311	118	3 470	416	517
Apotheker	756	385	551	198	7	696	60	97
Sonstiges pharmazeutisches Personal	594	505	344	239	11	548	46	59
darunter: pharmazeutisch-technische Assistenten	232	219	147	80	5	214	18	35
Nichtpharmazeutisches Personal (Apothekenhelfer, Laboranten)	2 536	2 195	1 562	874	100	2 226	310	361
Medizinisch-technisches Personal	35 002	33 181	21 747	11 339	1 916	31 077	3 925	7 723
Medizinisch-technische Assistenten	19 276	18 658	13 373	5 213	690	17 418	1 858	5 537
Medizinisch-technische Gehilfen ⁴⁾	6 218	5 906	2 658	3 134	426	5 459	759	573
Ungeprüftes Personal in med.-techn. Dienst ⁵⁾	9 508	8 617	5 716	2 992	800	8 200	1 308	1 613
Krankengymnasten, Masseure und med. Bademeister	12 225	8 019	5 814	4 043	2 368	8 064	4 161	1 092
Krankengymnasten	4 826	4 561	2 810	1 437	579	3 652	1 174	832
Masseur	1 475	829	565	499	411	892	583	51
Masseur und med. Bademeister	5 362	2 292	2 249	1 933	1 180	3 307	2 055	191
Med. Bademeister ^{4) 6)}	562	337	190	174	198	213	349	18
Diätassistenten	2 321	2 266	1 191	860	270	1 831	490	221
Diätküchenleiter	832	619	323	309	200	556	276	41
Beschäftigungstherapeuten	1 339	961	614	565	160	386	953	125
Desinfektoren	705	98	469	228	8	566	139	93
Sonstige medizinische Hilfspersonen	8 413	6 127	5 586	2 081	746	6 599	1 814	1 709
Sozialarbeiter ⁷⁾	1 121	830	665	406	50	509	612	127
Sozialarbeiterschüler ⁸⁾	116	71	27	85	4	44	72	2
Erziehungs- und Lehrkräfte	5 393	4 507	2 446	2 788	159	3 396	1 997	499
Verwaltungs- und Wirtschaftskräfte	244 071	188 977	134 310	88 741	21 020	190 240	53 831	24 118
Verwaltungskräfte	49 536	35 273	28 578	17 085	3 873	39 721	9 815	7 010
Wirtschaftskräfte	194 535	153 704	105 732	71 656	17 147	150 519	44 016	17 108

1) Einschl. Bakteriologen, Pathologen, Serologen. — 2) Ohne Hessen. — 3) In Bayern ohne die in Krankenhäusern für Akut-Kranke tätigen Personen. — 4) Ohne Bayern. — 5) In Bayern einschl. med.-techn. Gehilfen. — 6) Soweit nicht vorherige Position. — 7) Fürsorger, Wohlfahrtspfleger und Gesundheitspfleger. — 8) Ohne Bayern und Berlin.

6 Fachübergreifende Statistiken
6.1 Kriegsofferversorgung
6.1.1 Anerkannte Versorgungsberechtigte
1 000

Stichtag 31. 12. Land	Insgesamt 1)	Beschäftigte			Witwen und Witwer	Halb- waisen	Voll- waisen	Elternteile	Eltern- paare 4)
		zusammen	Leicht- 2)	Schwer- 3)					
1972	2 449	1 153	614	539	1 091	33	5	127	40
1973	2 385	1 123	597	526	1 075	32	5	117	33
1974 5)	2 352	1 106	588	518	1 065	31	5	114	31
1976 6)	2 205	1 031	544	487	1 025	27	6	96	20
davon (1976):									
Schleswig - Holstein	89	35	17	18	48	1	0	4	1
Hamburg	68	28	15	13	29	1	0	8	2
Niedersachsen	266	118	61	57	130	4	1	11	2
Bremen	34	16	8	8	17	0	0	1	0
Nordrhein - Westfalen	546	256	136	120	260	7	1	18	4
Hessen	211	99	52	47	95	2	1	11	3
Rheinland - Pfalz	138	67	35	32	61	2	1	6	1
Baden - Württemberg	337	166	86	80	145	4	1	17	4
Bayern	391	196	109	87	170	5	1	16	3
Saarland	36	19	10	9	16	0	0	1	0
Berlin (West)	89	31	15	16	54	1	0	3	0

1) Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen, Härte- ausgleich) einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht. — 2) Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit bis unter 50 %. — 3) Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 50 % und mehr. — 4) Zahl der Personen. — 5) Stichtag 30. 6. — 6) Für 1975 liegen keine Angaben vor.

6.1.2 Rentenberechtigte Beschäftigte und Hinterbliebene nach der Höhe der Ausgleichsrente am 30. 9. 1976

Personenkreis	30. 9. 1976	Personenkreis	30. 9. 1976	Personenkreis	30. 9. 1976
Beschädigte insgesamt	1 038 138	Halbwaisen	26 813	Elternteile	97 869
darunter:		darunter:		darunter:	
Empfänger von Ausgleichsrente	109 014	Empfänger von Ausgleichsrente	18 754	Empfänger von Rente	77 001
von ... bis unter ... DM		bis zu 10 % des Höchstbetrages	238	bis zu 10 % des genannten Betrages	3 261
unter 50	7 439	in Höhe von mehr als 10 % bis 40 %	3 190	von mehr als 10 % bis zu 40 % des	17 134
50 — 150	17 071	des Höchstbetrages	6 821	Betrages	19 767
150 — 300	42 340	in Höhe von mehr als 40 % bis 70 %	1 890	von mehr als 40 % bis zu 70 % des	20 021
300 — 450	23 978	des Höchstbetrages	6 127	Betrages	12 818
450 und mehr	18 186	in Höhe von mehr als 70 % des Höchst-	488	von mehr als 70 % bis zu 100 % des	
		betrages bis 1, — DM unter Höchst-		Betrages	
		betrags bei Waisen-		von mehr als 100 % des Betrages	
		renten und vollen Waisenbeihilfen			
		in Höhe des Höchstbetrages bei Zwei-			
		drittel-Waisenbeihilfen			
Witwen und Witwer	1 028 676	Vollwaisen	5 442	Elternpaare	10 458
darunter:		darunter:		darunter:	
Empfänger von Ausgleichsrente	462 411	Empfänger von Ausgleichsrente	4 595	Empfänger von Rente	6 715
bis zur Höhe von 10 % des Höchst-		bis zu 10 % des Höchstbetrages	39	bis zu 10 % des genannten Betrages	460
betrages	23 129	in Höhe von mehr als 10 % bis 40 %	376	von mehr als 10 % bis zu 40 % des	1 910
des Höchstbetrages	137 040	des Höchstbetrages	396	Betrages	1 943
in Höhe von mehr als 40 % bis 70 %	156 092	in Höhe von mehr als 40 % bis 70 %	486	von mehr als 40 % bis zu 70 % des	1 631
des Höchstbetrages		des Höchstbetrages	3 192	Betrages	771
In Höhe von mehr als 70 % des Höchst-		in Höhe von mehr als 70 % des Höchst-	106	von mehr als 70 % bis zu 100 % des	
betrages bis 1, — DM unter Höchst-		betrages bis 1, — DM unter Höchst-		Betrages	
betrags	66 884	betrags bei Waisen-		von mehr als 100 % des Betrages	
in Höhe des Höchstbetrages bei Witwen-	77 900	renten und vollen Waisenbeihilfen			
renten und vollen Witwenbeihilfen		in Höhe des Höchstbetrages bei Zwei-			
in Höhe des Höchstbetrages bei Zwei-	1 366	drittel-Waisenbeihilfen			
drittel-Witwenbeihilfen					

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

6 Fachübergreifende Statistiken
6.2 Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1975*)

Beanstandungsgrund Beurteilung	Rinder bis 6 Wochen	Rinder über 6 Wochen	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Beanstandete ganze Tierkörper bzw. Teile von Tierkörpern						
Mängel, die zur Untauglichkeit des ganzen Tierkörpers geführt haben						
Milzbrand	1	5	1	—	—	—
Rauschbrand	2	16	1	—	—	—
Tollwut	—	14	—	—	—	—
Blutvergiftung	895	2 074	9 354	137	—	—
Fleischvergiftungserreger	379	695	696	9	—	—
Rotlauf der Schweine	X	X	834	X	—	—
Ferkelgrippe	X	X	755	X	—	—
Schweinepest	X	X	165	X	—	—
Ansteckende Schweinelähme	X	X	—	X	—	—
Gelbsucht	343	635	4 919	73	—	—
Allgemeine Wassersucht	533	1 210	3 187	235	—	—
Leukotische Geschwülste	36	907	619	5	—	—
Andere Geschwülste	69	212	2 163	15	—	—
Trichinose	X	X	1	X	—	—
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	361	1 645	5 555	179	—	—
Maltafieber	1	2	7	—	—	—
Listeriose	1	12	2	3	—	—
Mischersche Schläuche	2	40	47	—	—	—
Rückstände (§ 32 (1) AB. A)	664	1 266	1 366	35	—	—
Sonstige Mängel (ausgenommen Finnen)	1 244	3 670	25 529	386	—	—
Zusammen	4 531	12 403	55 201	1 077	21¹⁾	395¹⁾

Mängel, die zur Bedingtauglichkeit des ganzen Tierkörpers geführt haben						
Tuberkulose	9	1 959	18 997	7	X	X
Verunreinigungen mit Milzbrand-, Rotz- oder Fleischvergiftungserregern	6	79	122	4	X	X
Fleischvergiftungserreger (§ 36 II, 8 AB. A)	51	223	300	1	X	X
Rotlauf der Schweine	X	X	7 464	X	X	X
Brucellose der Schweine	X	X	1 201	X	X	X
Ferkelgrippe	X	X	2 810	X	X	X
Schweinepest	X	X	13 661	X	X	X
Ansteckende Schweinelähme	X	X	—	X	X	X
Sonstige Mängel (ausgenommen Finnen)	29	198	1 278	30	X	X
Zusammen	95	2 459	45 833	42	3	3

Mängel, die zur Minderwertigkeit des ganzen Tierkörpers geführt haben						
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	833	4 672	72 599	305	9	23
Farbabweichungen	660	2 539	11 170	139	5	18
Wässrigkeit	1 773	8 924	22 783	709	17	51
Verminderte Haltbarkeit	2 474	16 871	28 256	360	13	73
Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kälber	615	X	X	X	X	X
Unvollkommenes Ausbluten	867	6 203	15 432	178	9	96
Sonstige Mängel	2 504	7 330	16 429	779	4	49
Zusammen	9 726	46 539	166 669	2 470	57	310

Mängel, die zur Beanstandung von Teilen des Tierkörpers geführt haben						
Brucellose (ausgenommen Maltafieber und Brucellose der Schweine)	—	65	X	—	—	—
Strahlenpilzkrankheit	33	3 848	21 759	28	—	1
Leberegel	643	392 552	6 914	53 619	75	12
Lungenwürmer	433	16 069	62 733	248 066	312	X
Hülsenwürmer	227	5 162	238 505	1 842	7	60
Gehirnblasenwürmer	—	34	X	70	—	—
Veränderungen nach § 34 Abs. 1 Nr. 22 AB. A.	X	X	93 108	X	X	X
Rückstände von Hemmstoffen nach § 34 Abs. 2 AB. A.	2 065	6 214	18 910	46	—	227
Sonstige Mängel	36 116	672 947	14 645 354	91 459	158	2 488
Zusammen	39 517	1 096 891	15 087 283	395 130	552	2 788

Wegen Finnen beanstandete ganze Tierkörper						
Nach § 33 Nr. 1 AB. A untauglich	308	—	16	—	—	X
Nach § 36 II Nr. 4 AB. A bedingt tauglich	X	—	97	X	X	X
Nach § 47 Abs. 1 AB. A untauglich	93	—	X	X	X	X
Nach § 47 Abs. 1 AB. A tauglich	49 402	—	X	X	X	X

Bakteriologische Fleischuntersuchung						
Tauglich	8 006	61 976	47 940	1 149	17	1 567
Minderwertig	7 498	39 098	37 338	637	15	212
Bedingt tauglich	78	530	4 054	10	1	—
Untauglich	1 941	5 683	5 425	141	3	260
Zusammen	17 523	107 287	94 757	1 937	36	2 039

*) Auf Grund der Ausführungsbestimmungen A über die Untersuchung und gesundheitspolizeiliche Behandlung der Schlachtvieh- und des Fleisches bei Schlachtungen im Inland (AB. A.).

1) Ohne Angabe eines Beanstandungsgrundes.

Quelle: Fachserie B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Reihe 3: Viehwirtschaft, IV. Schlachtvieh- und Fleischbeschau.

6 Fachübergreifende Statistiken
6.3 Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 1975

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			zusammen	davon	
				Schwerverletzte	Leichtverletzte
unter 6	14 884	469	14 415	5 455	8 960
6 – 10	24 316	529	23 787	9 020	14 767
10 – 15	25 253	425	24 828	8 081	16 747
15 – 18	51 588	1 133	50 455	17 283	33 172
18 – 21	68 203	1 836	66 367	21 935	44 432
21 – 25	52 336	1 342	50 994	14 765	36 229
25 – 35	77 408	1 791	75 617	18 547	57 070
35 – 45	59 373	1 569	57 804	14 144	43 660
45 – 55	39 702	1 308	38 394	10 069	28 325
55 – 65	27 360	1 220	26 140	7 774	18 366
65 und mehr	31 122	3 229	27 893	10 695	17 198
Ohne Angabe	1 122	19	1 103	270	833
Insgesamt	472 667	14 870	457 797	138 038	319 759

Quelle: Fachserie 8: Verkehr, Reihe 3.3 Straßenverkehrsunfälle.

6.4 Schulen des Gesundheitswesens 1975

Schulen Schüler Lehrpersonen	Ins- gesamt 1)	Davon Schulen für										
		Kranken- pflege	Kinder- kranke	Kranken- pflege- helfer	Heb- ammen	Wochen- pflege- rinnen	Kranken- gymnasten, Masseure u. med. Bade- meister	Diät- assistenten	med.- techn. Assistenten	kaufm.- prakt. Arzthelfer	Beschäfti- gungs- thera- peuten	sonstige und ohne nähere Angaben
Schulen	1 765	789	204	500	23	9	61	31	63	3	11	71
Schüler insgesamt	88 520	52 473	11 300	8 521	736	67	4 281	925	5 396	284	574	3 963
weiblich	73 799	42 342	11 266	6 564	736	67	2 719	922	5 001	284	503	3 395
Lehrpersonen insgesamt	29 195	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
weiblich	9 592	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Vorläufige Ergebnisse.
1) Ohne Pflegevorschulen.

Quelle: Fachserie 11: Bildung und Kultur, Reihe 2, 2.2 Schulen der beruflichen Fortbildung.

Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Bundesamt (Gustav-Stresemann-Ring 11, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden)		
Meldepflichtige Krankheiten 1975	Fachserie A, Reihe 7/I	vierteljährlich, jährlich
Tuberkulose 1975	7/II	jährlich
Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens 1975	7/III	jährlich
Sterbefälle nach Todesursachen 1975	7/IV	vierteljährlich, jährlich
Geschlechtskrankheiten 1975	7/V	vierteljährlich, jährlich
Berufe des Gesundheitswesens 1975	Wirtschaft und Statistik Heft 12, 1975	Seite 726
Krankenhäuser 1975	2, 1977	Seite 124
Statistisches Landesamt Schleswig - Holstein (Mühlenweg 166, Postfach 1141, 2300 Kiel 1)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen in Schleswig - Holstein am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser in Schleswig - Holstein am 31. 12. 1975	A IV/2	jährlich
Die Gestorbenen in Schleswig - Holstein im Jahre 1975 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	jährlich
Anzeigepflichtige übertragbare Krankheiten in Schleswig - Holstein in den Monaten Januar bis Dezember 1975	A IV/4 a	monatlich
Erkrankungen an anzeigepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Schleswig - Holstein im Jahre 1975	A IV/4 b	jährlich
Die Tuberkulose in Schleswig - Holstein 1975	A IV/5	jährlich
Gemeldete Geschlechtskrankheiten in Schleswig - Holstein im 1. bis 4. Vierteljahr 1975	A IV/6 a	vierteljährlich
Gemeldete Geschlechtskrankheiten in Schleswig - Holstein im Jahre 1975	A IV/6 b	jährlich
Erkrankungen an Hepatitis infectiosa 1962 bis 1974	Statistische Monatshefte, Heft 9, 1975	Seite 218
Statistisches Landesamt Hamburg (Stecklhörn 12, 2000 Hamburg 1)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Hamburg am 31. 12. 1975	A IV/2	jährlich
In der Monatsschrift „Hamburg in Zahlen“ erscheinen außerdem regelmäßig Angaben über das Gesundheitswesen in Hamburg		
Niedersächsische Landesverwaltung – Statistik – (Auestraße 14, Postfach 107, 3000 Hannover 1)		
Berufe des Gesundheitswesens 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Niedersachsen 1975	A IV/2	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen in Niedersachsen 1975	A IV/3	jährlich
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in Niedersachsen 1975	A IV/4	monatlich, jährlich
Gesundheitswesen Entwicklung in Niedersachsen	Statistische Monatshefte, Heft 3, 1976	
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in Niedersachsen 1975	5, 1976	
Krankenhäuser am 31. 12. 1975	10, 1976	
In Berufen des Gesundheitswesens tätige Personen am 31. 12. 1975	11, 1976	
Verzeichnis der Krankenhäuser – Stand: 31. 12. 1975		
Sterblichkeit und Todesursachen 1975	1, 1977	
Statistisches Landesamt Bremen (An der Weide 14/16, Postfach 101309, 2800 Bremen 1)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1974 und 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser im Lande Bremen am 31. 12. 1975	A IV/2	jährlich
Sterbefälle im Lande Bremen 1975	A IV/3	
Erkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten im Lande Bremen 1975	A IV/4	
Erkrankungen an Tuberkulose im Lande Bremen 1975	A IV/5	
Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten im Lande Bremen 1975	A IV/6	
Sterblichkeit im Lande Bremen	Statistische Monatsberichte, Heft 6, 1976	
Statistisches Landesamt Nordrhein - Westfalen (Mauerstraße 51, Postfach 1105, 4000 Düsseldorf 1)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen in Nordrhein - Westfalen 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser in Nordrhein - Westfalen 1975	A IV/2	jährlich
Gestorbene in Nordrhein - Westfalen 1975 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	monatlich, jährlich
Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Nordrhein - Westfalen 1975	A IV/4	monatlich, jährlich
Zugänge und Bestand an Tuberkulosekranken in Nordrhein - Westfalen 1975	A IV/5	jährlich
Geschlechtskrankheiten in Nordrhein - Westfalen 1975	A IV/6	vierteljährlich, jährlich
Selbstmorde in Nordrhein - Westfalen 1975	A IV/10	jährlich
Das Gesundheitswesen in Nordrhein - Westfalen	Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein - Westfalen	
Jahresgesundheitsbericht 1975		

Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Hessisches Statistisches Landesamt (Rheinstraße 35/37, Postfach 3205, 6200 Wiesbaden 1)		
Im Gesundheitswesen tätige Person in Hessen am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Hessen am 31. 12. 1975 und Ausbildungsstätten für nichtärztliche Heilberufe am 15. 11. 1975	A IV/2 mit B II/2	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und nach Kalendermonaten	A IV/3 in Verb. m. A I – A III	vierteljährlich
Gestorbene 1973 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3 in Verb. m. A I – A III	jährlich
Erkrankungen und Todesfälle an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten (ohne Tuberkulose) in Hessen im Jahre 1975	A IV/4	jährlich
Die Tuberkulose in Hessen 1975	A IV/5	jährlich
Mehr Krankenhausbetten, kürzere Verweildauer	Staat und Wirtschaft in Hessen, Heft 11, 1975	Seite 290
Fachärztliche Versorgung der Bevölkerung verbessert (1965 – 1975)	12, 1975	Seite 325
Statistisches Landesamt Rheinland - Pfalz (Mainzer Straße 15/16, 5427 Bad Ems)		
Das Gesundheitswesen im Jahre 1975 mit Angaben über Berufe des Gesundheitswesens, Krankenhäuser, Todesursachen, meldepflichtige Krankheiten, Tuberkulose und ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	Reihe A IV/1 – 5	jährlich
Verzeichnis der Krankenhäuser in Rheinland - Pfalz am 1. 1. 1975 (= 31. 12. 1974)	A IV/2	jährlich
Tuberkulose 1975	A IV/5	vierteljährlich
Meldepflichtige Krankheiten im Jahre 1975	Statistische Monatshefte, Heft 3, 1976	
Statistisches Landesamt Baden - Württemberg (Böblinger Straße 68, Postfach 898, 7000 Stuttgart 1)		
Berufe des Gesundheitswesens und Apotheken am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser am 31. 12. 1975	A IV/2	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 1975	A IV/3	jährlich
Tuberkuloseerkrankungen und Maßnahmen der Tuberkulosefürsorgestellten 1975	A IV/5	jährlich
Krankheiten und Unfälle im April 1974, Ergebnisse des Mikrozensus	A IV/8	
Sterblichkeit durch Krankheiten der Verdauungsorgane	Baden - Württemberg in Wort und Zahl, Heft	11, 1976
Ärztliche Versorgung der Bevölkerung 1975/76		2, 1977
Statistisches Taschenbuch Baden - Württemberg 1976		Seite 28 – 30
Tuberkulose 1959 – 1974 (Band 219, Statistik von Baden - Württemberg)		
Bayerisches Statistisches Landesamt (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Verzeichnis der Krankenhäuser (Stand 31. 12. 1975)	A IV/2/5	jährlich
Die Gestorbenen im Jahre 1975 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	jährlich
Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1975	A IV/4	wöchentlich, monatlich, jährlich
Die Tuberkulose in Bayern 1975	A IV/5	jährlich
Gemeldete Neuerkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten 1975	A IV/6	jährlich
Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 und 1975	„Bayern in Zahlen“, Heft 5, 1976	Seite 145
Sterblichkeit und Todesursachen im Jahre 1975	10, 1976	348
Tödliche Unfälle von Kindern 1975	10, 1976	364
Die Krankenhauspatienten im Jahre 1975	1, 1977	20
Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen für das Jahr 1975	Reihe „Generalbericht über die Sanitätsverwaltung in Bayern“, 82. Band	
Statistisches Amt des Saarlandes (Hardenbergstraße 3, Postfach 409, 6600 Saarbrücken)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser am 31. 12. 1975	A IV/2	jährlich
Sterbefälle nach Todesursachen und Geschlecht	A IV/3	vierteljährlich
Sterbefälle 1974 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	jährlich
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1975	A IV/4	vierteljährlich
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1974	A IV/4	jährlich
Tuberkulose im Saarland 1971 – 1975	A IV/5	
Statistisches Landesamt Berlin (Fehrbelliner Platz 1, 1000 Berlin 31)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen in Berlin (West) am 31. 12. 1975	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Berlin (West) 1975	A IV/2	jährlich
Die Sterbefälle nach Todesursachen in Berlin (West) 1975	A IV/3 erschienen als Sonderheft 259 der Berliner Statistik Nov. 1976	
Erkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten, Zugänge an aktiver Tuberkulose Krankenhäuser sowie städtische Bäder 1975	A IV/5	monatlich, jährlich

